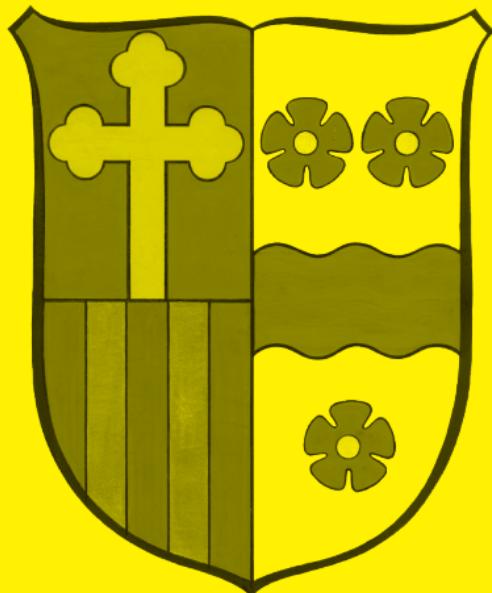


LITURGISCHER KALENDER

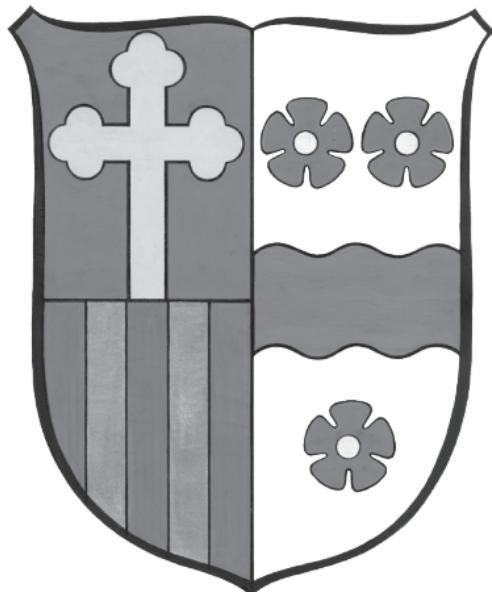
2026



DIREKTORIUM
DIÖZESE LINZ

LITURGISCHER KALENDER

2026



DIREKTORIUM
DIÖZESE LINZ

Inhaber: Diözese Linz (Alleininhaber)

Herausgeber: Fachbereich Liturgie, Sakramententheologie und Kirchenmusik,
Diözesane Dienste Linz, 4020 Linz, Kapuzinerstraße 84

Redaktion: Florian Wegscheider, Herrenstraße 19, 4021 Linz

florian.wegscheider@dioezese-linz.at

Hersteller: Druckerei A. Weger, Brixen – 2025

Verlagsort: Brixen, Herstellungsart: Brixen

Verzeichnis der Abkürzungen

AEM	Allgem. Einführung in das Röm. Messbuch	LK	Liturgiekonstitution
AEST	Allgem. Einführung in das Stundengebet	LQ	Liederquelle
Ant	Antiphon	M	Messfeier
Ap	Apostel	Magn	Magnificat
APs	Antwortpsalm	MagnAng	Magnificat Antiphon
ARK	Allgem. römisches Kalendarium	MB (I,II)	Messbuch (Ausgabe 1975)
AuswL	Auswahllesungen	MB II ²	Messbuch II (2. Aufl., 1988)
BenAnt	Benedictus Antiphon	MB-KI	Messbuch-Kleinausgabe
Bi	Bischof	MB-KI 2007	Messbuch Kleinausgabe 2007
Com	Commune	ML	Messlektionar
Cr	Credo	My	Märtyrer
D	Diakon	NI	Heilige(r) der Nächstenliebe
DK	Diözesankalender	ÖBK	Österreichische Bischofskonferenz
EDG.	Ehrwürdiger Diener Gottes	ÖEigF ²	Die Eigenfeiern der österreichischen Diözesen, Messbuch
eig	eigener, eigene(s)	ÖEigF ² /L	Die Eigenfeiern der österreichischen Diözesen, Mess- lektionar
Ersch	Erscheinung	Off	Offizium
Euch	Eucharistie	Or	Ordensleute
Ev	Evangelium	Pp	Papst
Ez	Erzieher(in)	Pr	Priester
fS	Feierlicher Schlusssegen	Prf	Präfation
Gb	Glaubensbote	Ps	Psalm(en)
Gg	Gabengebet	R	Kehrvers (Responsorium)
GK	Gründer von Kirchen	RK	Regionalkalender
GL	Gotteslob	Sel	Selige(r)
Gl	Gloria	Sg	Schlussgebet
Hg	Hochgebet	Ss	Seelsorger
Hi	Heilige Männer und Frauen	StG	Die Feier des Stundengebetes (Stundenbuch)
HII	Heilige (MZ)	Tg	Tagesgebet
Ht	Hirten der Kirche	Vg	Vulgata
Inv	Invitatorium	vol.	volumen
Jf	Jungfrau	Vp	Vesper
KB/Ö-BB	Kantorenbuch für die Eigenteile Österreichs und Bozen-Brixen	VV	Verse
KJ	Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen röm. Generalkalenders	Weihn	Weihnachten
Kl	Kirchenlehrer	Wt	Witwe(r)
L	Lesung(en)	+	Sonntag und gebotener Feiertag mit Applikationspflicht
Ld	Laudes		
LE	Lehrer und Erzieher		
LH	Liturgia horarum		

Abkürzungsverzeichnis der biblischen Bücher

Altes Testament

Gen	Das Buch Genesis	Ps	Die Psalmen
Ex	Das Buch Exodus	Spr	Das Buch der Sprichwörter
Lev	Das Buch Levitikus	Koh	Das Buch Kohlelet
Num	Das Buch Numeri	Hld	Das Hohelied
Dtn	Das Buch Deuteronomium	Weish	Das Buch der Weisheit
Jos	Das Buch Josua	Sir	Das Buch Jesus Sirach
Ri	Das Buch der Richter	Jes	Das Buch Jesaja
Rut	Das Buch Rut	Jer	Das Buch Jeremia
1 Sam	Das 1. Buch Samuel	Klgl	Die Klagelieder des Jeremia
2 Sam	Das 2. Buch Samuel	Bar	Das Buch Baruch
1 Kön	Das 1. Buch der Könige	Ez	Das Buch Ezechiel
2 Kön	Das 2. Buch der Könige	Dan	Das Buch Daniel
1 Chr	Das 1. Buch der Chronik	Hos	Das Buch Hosea
2 Chr	Das 2. Buch der Chronik	Joël	Das Buch Joël
Esra	Das Buch Esra	Am	Das Buch Amos
Neh	Das Buch Nehemia	Obd	Das Buch Obadja
Tob	Das Buch Tobias	Jona	Das Buch Jona
Jdt	Das Buch Judit	Mi	Das Buch Micha
Est	Das Buch Ester	Nah	Das Buch Nahum
1 Makk	Das 1. Buch der Makkabäer	Hab	Das Buch Habakuk
2 Makk	Das 2. Buch der Makkabäer	Zef	Das Buch Zefanja
Ijob	Das Buch Ijob	Hag	Das Buch Haggai
		Sach	Das Buch Sacharja
		Mal	Das Buch Maleachi

Neues Testament

Mt	Das Evangelium nach Mattäus	1 Thess	Der 1. Brief an die Thessalonicher
Mk	Das Evangelium nach Markus	2 Thess	Der 2. Brief an die Thessalonicher
Lk	Das Evangelium nach Lukas	1 Tim	Der 1. Brief an Timotheus
Joh	Das Evangelium nach Johannes	2 Tim	Der 2. Brief an Timotheus
Apg	Die Apostelgeschichte	Tit	Der Brief an Titus
Röm	Der Brief an die Römer	Phlm	Der Brief an Philemon
1 Kor	Der 1. Brief an die Korinther	Hebr	Der Brief an die Hebräer
2 Kor	Der 2. Brief an die Korinther	Jak	Der Brief des Jakobus
Gal	Der Brief an die Galater	1 Petr	Der 1. Brief des Petrus
Eph	Der Brief an die Epheser	2 Petr	Der 2. Brief des Petrus
Phil	Der Brief an die Philipper	1 Joh	Der 1. Brief des Johannes
Kol	Der Brief an die Kolosser	2 Joh	Der 2. Brief des Johannes
		3 Joh	Der 3. Brief des Johannes
		Jud	Der Brief des Judas
		Offb	Die Offenbarung des Johannes

Liturgische Ränge

H	Hochfest
F	Fest
G	gebotener Gedenktag
g	nicht gebotener Gedenktag

Liturgische Farben

GR (gr)	grün
R (r)	rot
SCHW	schwarz
V (v)	violett
W (w)	weiß

Liturgische Texte

Für die Feier der Eucharistie, der Sakramente und der Totenliturgie ist der Priester verpflichtet, die amtlichen Ausgaben der liturgischen Texte zu verwenden.

Für Segnungen und Weihen: Benediktionale, Studienausgabe für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes. 1996.

ALLGEMEINE HINWEISE

Gebrauch des Liturgischen Kalenders

Die Titel der Hochfeste, Feste und Gedenktage richten sich nach der deutschen Bezeichnung im Regionalkalender.

Der Rang der liturgischen Tage wird im Direktorium durch einen neben dem Titel stehenden fettgedruckten Buchstaben (**H, F, G, g**) gekennzeichnet.

In der Bezeichnung der liturgischen Farben sind auch die Angaben über die Votiv- und Totenmassen enthalten: Die Farbbezeichnung ist großgeschrieben, wenn keine Votiv- oder gewöhnliche Totenmesse möglich ist; die Farbbezeichnung ist kleingeschrieben, wenn Votiv- und Totenmassen erlaubt sind. Bezüglich der Begräbnismassen und der besonderen Totenmassen siehe die Hinweise zur Messfeier.

Die Applikationspflicht ist nicht eigens bezeichnet, da diese mit den gebotenen Feiertagen und Sonntagen genau zusammenfällt und so im dafür gewählten Zeichen (+) schon ausgedrückt ist.

MESSFEIER

Die Auswahl der Messformulare

„An Hochfesten (H) hat sich der Priester an das Kalendarium der Kirche, in der er zelebriert, zu halten.“ (AEM 314)

An Sonn- und gebotenen Feiertagen ist in allen Massen, die unter Beteiligung des Volkes gefeiert werden, eine Homilie zu halten; sie darf nur aus schwerwiegendem Grund ausfallen (CIC c. 772 § 2, vgl. AEM 42).

„An Sonntagen, an den Werktagen des Advents, der Weihnachts-, Fasten- und Osterzeit, an den Festen (F) und an gebotenen Gedenktagen (G) ist zu beachten:

a) Bei einer Messfeier mit Gemeinde soll sich der Priester an das Kalendarium der Kirche halten, in der er zelebriert;

b) bei einer Messfeier ohne Gemeinde kann er sich an das Kalendarium der betreffenden Kirche oder sein eigenes halten.“ (AEM 315)

An nicht gebotenen Gedenktagen (g) kann der Priester das Messformular vom Wochentag oder von einem der Heiligen wählen, deren Gedächtnis für diesen Tag vorgesehen ist. Er kann auch das Messformular von einem der Heiligen nehmen, die an diesem Tag im Martyrologium eingetragen sind, oder ein Messformular für besondere Anliegen oder eine Votivmesse.

An den Wochentagen im Jahreskreis kann er das Messformular vom Tag oder von einem der Heiligen nehmen, die an diesem Tag im Martyrologium eingetragen sind, oder ein Messformular für besondere Anliegen oder eine Votivmesse (vgl. AEM 316).

Die im Direktorium angegebenen liturgischen Feiern sind grundsätzlich am betreffenden Tag zu halten. Aus seelsorglichen Gründen ist es aber erlaubt, an den Sonntagen im Jahreskreis auch Feiern zu halten, die bei den Gläubigen beliebt sind, deren eigentlicher Festtag jedoch in die Woche fällt. Voraussetzung dafür ist, dass diese Feiern in der Rangordnung über dem Sonntag stehen. In allen Messfeiern mit größerer Teilnehmerzahl kann der betreffende Festtag gefeiert werden (bisher: sollemnitas externa).

Außer den Messformularen, die den Tagen des liturgischen Kalenders entsprechen, gibt es auch **Messen für besondere Anliegen**. Sie gliedern sich in drei Gruppen:

a) Messen zu bestimmten Feiern (Ritusklassen), die mit der Liturgie von Sakramenten oder Sakramentalien oder mit deren Jahresgedächtnis verbunden sind;

außer den in den Ritualien und Messformularen enthaltenen Anweisungen ist zu beachten, dass die Ritusklassen an folgenden Tagen nicht zu verwenden sind: Adventsonnstage, Sonntage der Fasten- und Osterzeit, Hochfeste, Osteroktav, Allerseelen, Aschermittwoch und Karwoche (vgl. AEM 330);

b) Messen für besondere Anliegen;

c) Votivmessen von Mysterien Christi oder zu Ehren Mariens und der Heiligen, die man nach pastoralen Gesichtspunkten frei wählen kann.

Für die Messen für besondere Anliegen und für Votivmessen gilt folgende Norm:

An allen freien Wochentagen außerhalb der Festkreise („im Jahreskreis“) sind diese Messen allgemein erlaubt, auch wenn der Kalender einen oder mehrere nicht gebotene Gedenktage (**G**) anführt.

An den Wochentagen im Advent, in der Weihnachtszeit und in der Osterzeit sollen diese Messen nur ausgewählt werden, wenn ein pastoraler Grund dafür vorliegt und die Messe mit Gemeinde gefeiert wird.

An gebotenen Gedenktagen (**G**) sind diese Messen nur erlaubt, wenn besondere Umstände es verlangen. Die Entscheidung darüber liegt beim Zelebranten.

An allen Festen (**F**), an den Sonntagen der Weihnachtszeit und im Jahreskreis sowie an den Wochentagen vom 17. bis 24. Dezember, in der Weihnachtsoktav und in der Fastenzeit sind solche Messen nur bei Eintritt einer besonderen Notwendigkeit erlaubt. Dafür ist Auftrag oder Zustimmung des Ordinarius erforderlich.

An Hochfesten (**H**), an den Sonntagen des Advents, der Fastenzeit und der Osterzeit, an den Tagen der Karwoche und der Osteroktav, am Aschermittwoch und zu Allerseelen sind diese Messen ausnahmslos verboten.

Diese Regeln gelten auch für die Votivmessen von Herz-Jesu und für die Messen um geistliche Berufe (monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – jeweils am Donnerstag vor dem Herz-Jesu-Freitag oder am Priestersamstag). Als Messformular kann die Messe von der Hl. Eucharistie (MB II 1095, II² 1127) oder die Messe um Priester- bzw. Ordensberufe (MB II 1035-1039, II² 1057-1059) genommen werden. L und Ev vom Tag oder aus den AuswL.

Für die **Messen für Verstorbene** gelten besondere Regeln:

Die Begräbnismesse kann an allen Tagen, ausgenommen Hochfeste, die gebotene Feiertage sind, und Sonntage der Advent-, Fasten- und Osterzeit, Gründonnerstag und die Drei Österlichen Tage, gefeiert werden.

Bei Eintreffen der Todesnachricht, bei der endgültigen Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag darf die Totenmesse auch gefeiert werden, wenn es sich um einen gebotenen Gedenktag (G) handelt.

Andere Totenmessen oder so genannte „tägliche“ Totenmessen können an allen Tagen gefeiert werden, an denen Votivmessen allgemein erlaubt sind, aber nur unter der Voraussetzung, dass sie wirklich für Verstorbene gefeiert werden.

„Die Messfeier wird pastoral wirksamer, wenn Lesungen, Orationen und Gesänge so ausgewählt werden, dass sie nach Möglichkeit der jeweiligen Situation und der religiösen wie geistigen Fassungskraft der Teilnehmer entsprechen. Das erreicht man durch die vielfachen entsprechend zu nützenden Auswahlmöglichkeiten . . . Der Priester soll bei der Zusammenstellung des Messformulars mehr das geistliche Wohl der mitfeiernden Gemeinde als seine eigenen Wünsche vor Augen haben“ (AEM 313), er soll „vermeiden, ihnen seine Wünsche aufzudrängen“ (AEM 316).

Die Feier der Messe an Werktagen

Als Mess-Ordo gelten die Feier der Gemeindemesse und gegebenenfalls die Richtlinien der Österreichischen Bischofskonferenz für die Messfeier in kleinen Gemeinschaften (s. Texte der LKÖ 1).

Die grundlegende Regel der Rollenverteilung (Priester, Diakon, Lektor, Kantor und Ministranten) und die Berücksichtigung der verschiedenen Funktionsorte (Priestersitz, Ambo, Altar) mögen beachtet und entsprechend genutzt werden.

Wird nur wenig gesungen, soll die Rangfolge der Gesänge beachtet werden: im Wortgottesdienst der Antwortpsalm oder der Ruf vor dem Evangelium, in der Eucharistiefeier das Sanctus, gegebenenfalls auch die Präfation und die Doxologie und ein Dankgesang nach der Kommunion.

Zur Eröffnung: Durch die sinnvolle Auswahl der im Messbuch angegebenen Elemente kann eine Straffung des Eröffnungsteils erreicht werden.

Zum Wortgottesdienst: Das Angebot der fortlaufenden Schriftlesung empfiehlt sich bei der regelmäßigen Feier mit derselben Gemeinde, andernfalls möge eine geeignete Auswahl getroffen werden. Der Antwortpsalm soll nach Möglichkeit gesungen oder gebetet werden. Es kann auch nur der Kehrvorlesung gesungen und der Psalm gesprochen werden. Wird der Ruf vor dem Evangelium nicht gesungen, so entfällt er. Auch an den Werktagen werden Fürbitten mit den bestimmten Gebetsmeinungen gehalten.

Zur Eucharistiefeier: Für die Gabenbereitung wird Stille empfohlen, die Gaben sollen von den Gläubigen zum Altar gebracht werden. Die verschiedenen Möglichkeiten der Auswahl unter den Eucharistischen Hochgebeten sollen ausgeschöpft werden.

Zur Kommunion: Als Zeichen, dass alle von dem einen Brot des Lebens essen, sollen eine oder mehrere große Hostien gebrochen und auch an die Gläubigen ausgeteilt werden. Jedenfalls ist dafür zu sorgen, dass die hl. Kommunion den Gläubigen möglichst nicht (nur) aus dem Tabernakel gespendet wird. Bei Gelegenheit sollen die Gläubigen auch die Kelchkomunion empfangen können. Die Reinigung von Hostienschale und Kelch soll am Kredenztisch erfolgen, gegebenenfalls nach der Messe, ansonsten wenigstens an der Seite des Altares, nicht aber in dessen Mitte. Nach der Kommunion empfiehlt es sich, eine Zeit der Stille zu halten. Darauf soll ein Danklied gesungen werden.

Das Gedächtnis der Heiligen

Die Sorge um die rechte Verehrung der Heiligen ist wichtig. Die meisten Christen können die Geschichte der Kirche und ihr weltweites Wirken nur über ihre Kenntnis von markanten Heiligengestalten erfahren. Auch für das Erlebnis der Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Heiligen, die sich über die Grenze des Todes hinweg über „Christen auf dem Weg“ und „Christen in der Vollendung“ erstreckt, ist das Gedächtnis der Heiligen unerlässlich.

Die rechte Verehrung der Heiligen gefährdet die zentrale Stellung Jesu im Erlösungswerk nicht, sondern unterstreicht sie. Denn auch „in den Gedächtnisfeiern der Heiligen verkündet die Kirche das Pascha-Mysterium“, sie haben ja „mit Christus gelitten und sind mit ihm verherrlicht“ (LK 104).

Seit der Kalenderreform sind die ehemals fast alltäglichen „Feste“ von Heiligen durch schlichte Gedenktage ersetzt, deren Offizium und Messe Ferialcharakter haben. Der Heiligenkalender ist als Auszug aus dem Martyrologium zu verstehen: Er hebt aus der unübersehbar großen Zahl von Heiligen die für uns wichtigsten heraus und empfiehlt sie unserem Gedenken.

Der Sinn der liturgischen Heiligenverehrung wird aber nicht dadurch erreicht, dass im Tagesgebet ein Name genannt wird. Ein Heiliger, dessen Gedenktag begangen wird, sollte am Beginn der Messe „vorgestellt“ werden, unabhängig davon, ob dann die Messe von diesem Heiligen oder vom Wochentag oder mit anderen Texten gefeiert wird.

An den gebotenen Gedenktagen (**G**) ist es in der Regel vorgeschrieben, wenigstens das Tagesgebet vom betreffenden Heiligen zu nehmen; dasselbe wird auch an den nicht gebotenen Gedenktagen (**g**) empfohlen. Die Eröffnung der Messe, die mit dem Tagesgebet schließt, gewinnt so eine einheitliche Gestalt und wird durch das Heiligengedächtnis geprägt. Gaben- und Schlussgebet können immer auch vom Wochentag (von einer beliebigen Sonntagsmesse im Jahreskreis) genommen werden, ebenso die Lesungen.

An den freien Ferialtagen außerhalb der besonderen Zeiten und an den nicht gebotenen Gedenktagen (**g**) kann jeder an diesem Tag im Martyrologium angeführte Heilige gefeiert werden, wobei für die Messe dasselbe gilt, was soeben gesagt worden ist (AEM 316).

Zur Auswahl der Lesungen

„Im Lektionar für die Wochentage sind für alle Tage des Jahres eigene Lesungen vorgesehen. Daher sollen diese Lesungen in der Regel an ihren Tagen genommen werden, wenn nicht ein Hochfest oder Fest auf den Tag fällt.“

Wird diese Bahnlesung durch ein Fest oder eine besondere Feier unterbrochen, so soll der Priester für die bleibenden Tage unter Berücksichtigung der sonst ausfallenden Abschnitte entscheiden, welche Stücke gelesen werden sollen (AEM 319).

Es sollte aber beachtet werden, dass das Prinzip der fortlaufenden Lesung nur dort seinen Sinn erfüllen kann, wo täglich mit etwa der gleichen Gruppe die Messe gefeiert wird.

Bei Messfeiern mit besonderen Gruppen kann der Priester jene Lesungen aus der laufenden Wochenreihe auswählen, die für die Verkündigung an diese Gruppen am besten geeignet sind. Diese Regel wird vor allem dort sinnvoll sein, wo bestimmte Gruppen wöchentlich ihren Gottesdienst haben.

„Ein weiteres Angebot an Schriftlesungen gibt es für jene Messen, die bei der Spendung von Sakramenten oder Sakramentalien oder für besondere Anliegen gefeiert werden“ (AEM 320). Doch kann man „in allen Messen bei besonderen Anlässen – sofern nicht ausdrücklich anders bestimmt – Lesungen und Zwischengesänge des betreffenden Wochentages verwenden, wenn sie zur Feier passen“ (AEM 328).

Besondere Lesungen sind nicht selten auch für die Feiern von Heiligen vorgesehen. Handelt es sich dabei um eine „lectio propria“ im strengen Sinn (d. h. um eine Perikope, in der dieser Heilige ausdrücklich genannt wird, z. B. Bekehrung des Apostels Paulus, Maria Magdalena, Marta usw.), so ist diese Lesung vorgeschrieben; handelt es sich aber um eine „lectio appropriata“ (eine Perikope, die auf charakteristische Eigenheiten eines Heiligen Bezug nimmt), so kann entweder diese oder die Bahnlesung des betreffenden Wochentages gewählt werden (vgl. Einführung in die Leseordnung der Messfeier, Nr. 8a). Sind für einen Heiligen keine besonderen Perikopen angegeben, so können entweder die geeigneten aus einer zutreffenden Gruppe der Commune-Reihen ausgewählt werden oder man bleibt bei der Bahnlesung.

Bei der Entscheidung wird wohl auch zu berücksichtigen sein, ob die Gläubigen eigens zur Verehrung dieses Heiligen zum Gottesdienst kommen oder ob es sich um die regelmäßigen Besucher der Wochentagsmesse handelt.

Die Leseordnung für die Messfeier erschien als authentische Ausgabe erstmals im Jahr 1969. Die Kongregation für die Sakramente und den Gottesdienst hat die inzwischen vergriffene Ausgabe überarbeitet und ergänzt. Diese wurde nun als zweite authentische Ausgabe der Leseordnung für die Messfeier von Papst Johannes Paul II. approbiert und am 21. Jänner 1981 veröffentlicht (siehe auch: Pastorale Einführung in das Messlektionar, Texte der Liturgischen Kommission für Österreich, Nr. 6).

Im Direktorium sind nur noch die Angaben zu den Lesungen der zweiten authentischen Ausgabe der Leseordnung (Messlektionar) verzeichnet.

Die Schriftstellenangabe für die Lesungen (L 1, L 2) und Evangelien (Ev) sind (bis auf wenige Ausnahmen) den deutschen Messlektionarien entnommen, die nach dieser zweiten authentischen Ausgabe und mit der revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift herausgegeben worden sind. Die Stellenangaben werden nicht nach der Nova Vulgata vermerkt, sondern nach dem hebräischen, aramäischen bzw. griechischen Urtext, an dem sich die Einheitsübersetzung des Alten und des Neuen Testamentes orientiert.

„L und Ev vom Tag oder aus den AuswL“ bedeutet: Als Lesungen können die Perikopen der Wochentage oder die für die Gedenktage der Heiligen vorgeschlagenen Auswahlperikopen genommen werden, wie sie in den Wochentags-Messlektionaren (IV–VI, 1983–84) angegeben sind. Die im Direktorium angeführten Vorschläge richten sich nach diesen Angaben.

Die besondere Intention einer Messfeier wird in der Regel eher in den Fürbitten als in der Auswahl der Lesungen zu berücksichtigen sein.

Zu den Hochgebeten

a) Hochgebete des Messbuches:

Für die sinnvolle Auswahl der eucharistischen Hochgebete sind die Hinweise und Anregungen in AEM 322 enthalten. Zu bestimmten Festtagen, Festzeiten und Ritusmessen sind in den Hochgebeten I, II, III Einschübe vorgesehen, die auf das jeweilige Festgeheimnis oder den spezifischen Anlass abgestimmt sind, im Hochgebet IV nur zur Ritusmesse der Taufe. Das Hochgebet IV, dessen Präfation auf Grund seiner inhaltlichen Struktur nicht austauschbar ist, kann nur in Messen, die keine eigene Präfation haben, gewählt werden.

Auf die eigenen Einschübe wird nur an den entsprechenden Festtagen verwiesen. Auch für alle Sonntage ist ein besonderer Einschub vorgesehen.

b) Neue Hochgebete:

Sie stehen nicht im Messbuch, sondern in besonderen Faszikeln, die dem Messbuch beigelegt werden können.

Hochgebet für Messen für besondere Anliegen

Diese Hochgebete weisen mehrere Einschübe (Präfation und Kommunionepiklese) mit folgenden Themen auf: Die Kirche auf dem Weg zur Einheit; Gott führt die Kirche; Jesus, unser Weg; Jesus, der Bruder aller (1995).

Hochgebet zum Thema „Versöhnung“ und drei Hochgebete für Messfeiern mit Kindern

Diese Hochgebete sind vom Apostolischen Stuhl auf Ansuchen der Österreichischen Bischofskonferenz ad experimentum bis auf Widerruf gestattet.

Das Hochgebet „Versöhnung“ eignet sich vor allem für Messfeiern, die Buße und Versöhnung zum Thema haben, so besonders in der Fastenzeit sowie für Bußwallfahrten, Exerzitien und Einkehrtag. Die einzelnen Hochgebete für Gottesdienste mit Kindern sind auf eine jeweils verschiedene Fas-

sungskraft der Teilnehmer abgestimmt und dürfen im Sinne des römischen Direktoriums für Kindermessen nur verwendet werden, wenn sich wenigstens der Großteil der Gottesdienstbesucher aus Kindern zusammensetzt.

Hochgebet für Messfeiern mit Gehörlosen

Der approbierte und konfirmierte Text dieses Hochgebetes ist als Anhang im Faszikel „Fünf Hochgebete“ (Pastoralliturgische Reihe in Verbindung mit der Zeitschrift „Gottesdienst“, 1980, S. 59–63) abgedruckt sowie in der Studienausgabe „Gottesdienst mit Gehörlosen“ (1980), die außer dem Messordo die Feier der übrigen Sakramente, die Begräbnisfeier und einige Segnungen in einer dem mittleren Sprachniveau von Gehörlosen angepassten Fassung enthält.

Zur Konzelebration der Messfeier

Die geltenden Bestimmungen für die Konzelebration sind im MB in der AEM 153-208 enthalten. Es wird auch ausdrücklich auf den Artikel über die Konzelebration im Linzer Diözesanblatt 1976, Seite 5 f. und 1980, Art. 20 verwiesen. Man beachte auch: Die Feier der Eucharistie in Konzelebration, Texte der Liturgischen Kommission für Österreich, Nr. 7.

ZUM KALENDARIUM

Die liturgischen Tage

Die Feier des Sonntags wird nur durch ein Hochfest oder ein Fest des Herrn verdrängt, außer es handelt sich um einen Sonntag der Adventzeit, Fastenzeit oder Osterzeit.

Fällt ein Hochfest auf einen dieser Sonntage, wird es auf den Montag verlegt (außer Karwoche).

Die Feier der Hochfeste beginnt mit der 1. Vesper am Vorabend. Einige Hochfeste haben auch eigene Messformulare für die Vigilfeier.

Die Hochfeste Weihnachten und Ostern werden acht Tage gefeiert.

Feste werden nur am betreffenden Tag selbst gefeiert und haben keine 1. Vesper, ausgenommen Feste des Herrn, die an einem Sonntag im Jahreskreis gefeiert werden und das Sonntagsoffizium verdrängen.

Gedenktage können geboten oder nicht geboten sein. Wenn mehrere nicht gebotene Gedenktage an einem Tag im Kalender angegeben sind, steht die Auswahl nach pastoralen Rücksichten im Ermessen des Zelebranten.

Für einige Wochentage gilt eine besondere liturgische Regelung:

- a) Der Aschermittwoch und die Wochentage der Karwoche (Montag bis Donnerstag) verdrängen alle anderen Feiern.
- b) Die Wochentage im Advent vom 17. bis 24. Dezember und alle Wochentage der Fastenzeit verdrängen die gebotenen Gedenktage. An diesen Tagen kann aber statt des Tagesgebetes vom Wochentag das Tagesgebet vom Gedenktag genommen werden.

Die Bitt- und Quatembertage

Die Österreichische Bischofskonferenz hat für die Bitt- und Quatembertage Folgendes festgelegt:

Die Feier der Bittage soll dort, wo sie im religiösen Leben oder Brauchtum der Gemeinde verwurzelt ist und auch heute noch gut durchgeführt werden kann, an einem oder mehreren Tagen vor Christi Himmelfahrt erhalten bleiben.

Wünschenswert ist eine Einbeziehung aller wesentlichen Bereiche und Gefährdungen des gegenwärtigen Lebens in die Bittgottesdienste.

Die Feier der Quatember wird beibehalten und soll der geistlichen Erneuerung der Gemeinde dienen.

Viermal im Jahr wird eine Quatemberwoche mit einem bestimmten Thema der religiösen Erneuerung festgesetzt, wobei der Zusammenhang mit besonderen pastoralen Aktionen der entsprechenden Zeit im Kirchenjahr zu berücksichtigen ist. Das Gebet um geistliche Berufe soll zu allen Quatemberzeiten Berücksichtigung finden. Innerhalb jeder Quatemberwoche kann die Feier auf einen Tag konzentriert werden.

Als Quatemberwoche gelten:

- die erste Woche im Advent,
- die erste Woche in der Fastenzeit,
- die Woche vor Pfingsten,
- die erste Woche im Oktober.

Der Tag innerhalb der Quatemberwoche und die Art der Feier können den örtlichen Gegebenheiten und dem besonderen Thema entsprechend in den einzelnen Gemeinden festgelegt werden.

Der Kalender

Die Feier des liturgischen Jahres wird durch den Generalkalender, den Regionalkalender, den Diözesankalender sowie durch den Kalender einzelner Kirchen oder religiöser Gemeinschaften geregelt.

In den Kalender jeder einzelnen Kirche sind die Eigenfeste dieser Kirche, besonders das Hochfest des Jahrestages der Kirchweihe und des Titels der Kirche sowie auch die Feier von Heiligen, die in der Kirche begraben sind, aufzunehmen.

Das Kirchweihfest soll möglichst am historischen Kirchwehtag gefeiert werden. Wenn sich dieser aber nicht mehr feststellen lässt, kann die Feier der Kirchweihe am hiefür in der Diözese bestimmten Tag begangen werden (am 25. Oktober).

Die Feier des Kirchenpatrons (d. h. des Titelfestes der betreffenden Kirche) wird gemäß Rangverzeichnis der liturgischen Tage, Nr. 4c, als Hochfest in der Feier des Stundengebetes (AESt 225–230) und der Messe (mit Gloria, Credo und in der Regel die Präfation von den Heiligen I oder II) begangen. Wenn aber das Hochfest auf einen Sonntag des Advents, der österlichen Bußzeit und der Osterzeit fällt, wird es auf den Samstag vorverlegt (KJ 5); beim Zusammentreffen mit einem ranghöheren Hochfest wird es auf den nächsten Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1–8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist (KJ 60b). Wenn dabei die Vesper des heutigen Tages und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor (KJ 61).

Wenn mehrere Feiern auf einen Tag treffen, wird jene gehalten, die im Verzeichnis der liturgischen Tage höher steht.

Dabei gilt jedoch:

a) Im Falle eines dauernden Zusammentreffens sind jene Hochfeste, Feste und Gedenktage eines Eigenkalenders, die der ganzen Diözese bzw. in der ganzen Ordensgemeinschaft oder Provinz verdrängt werden, auf den nächstgelegenen Tag zu verlegen, an welchem sie nicht durch ein Hochfest oder Fest verdrängt sind. Es entfallen jedoch die Gedenktage des Generalkalenders, die durch den Eigenkalender verdrängt werden, und auch die Gedenktage einer Diözese oder einer Ordensgemeinschaft, die nur in einer einzelnen Kirche verdrängt werden.

b) Im Falle eines gelegentlichen Zusammentreffens wird ein Hochfest, das

von einem ranghöheren verdrängt wird, auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1–8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist; andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr.

Wenn an einem Tag die Vesper des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehaltet; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor.

Rangordnung der liturgischen Tage

I

1. Die Drei Österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn.
2. Weihnachten, Erscheinung des Herrn.
Himmelfahrt und Pfingsten.
Sonntage des Advents, der Fastenzeit (österlichen Bußzeit) und der Osterzeit.
Aschermittwoch.
Karwochenstage von Montag bis Gründonnerstag einschließlich. Tage in der Osteroktav.
3. Hochfeste des Herrn, der seligen Jungfrau Maria und jener Heiligen, die im Generalkalender verzeichnet sind.
Allerseelen.
4. Die Eigen-Hochfeste:
 - a) Hochfest des Hauptpatrons eines Ortes oder einer Stadt.
 - b) Hochfest der Weihe – oder des Jahrestages der Weihe – der betreffenden Kirche.
 - c) Hochfest des Titels der betreffenden Kirche.
 - d) Hochfest des Titels oder Stifters oder Hauptpatrons eines Ordens oder einer Genossenschaft.

II

5. Die Herrenfeste.
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage im Jahreskreis.
7. Die Feste der seligen Jungfrau Maria und der Heiligen des Generalkalenders.
8. Die Eigenfeste:
 - a) Das Fest des Hauptpatrons der Diözese.
 - b) Das Fest des Jahrestages der Kirchweihe der Kathedrale.
 - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes.
 - d) Das Fest des Titels, Stifters, Hauptpatrons eines Ordens, einer Genossenschaft und Ordensprovinz vorbehaltlich der Bestimmungen von Nr. 4.
 - e) Andere Eigenfeste einer Kirche
 - f) Andere Feste, die im Kalender einer einzelnen Diözese, eines Ordens und einer Genossenschaft verzeichnet sind.

9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis 24. Dezember einschließlich.
Die Tage in der Weihnachtsoktav.
Die Wochentage der Fastenzeit (österlichen Bußzeit).

III

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Eigengedenktage:
 - a) Der Gedenktag des zweiten Patrons des Ortes, des Bistums, der Region oder Provinz, der Nation, eines noch umfassenderen Gebietes, eines Ordens oder einer Genossenschaft und einer Ordensprovinz.
 - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender einer Diözese, eines Ordens oder einer Genossenschaft.
12. Nicht gebotene Gedenktage, die jedoch auch entsprechend den Angaben in den Allgemeinen Einführungen in die Messe und das Stundengebet an den in Nr. 9 genannten Tagen gehalten werden können. In gleicher Weise können gebotene Gedenktage, die hin und wieder auf einen Wochentag der Fastenzeit fallen, wie nicht gebotene Gedenktage behandelt werden.
13. Die Wochentage des Advents bis zum 16. Dezember einschließlich.
Die Wochentage der Weihnachtszeit vom 2. Jänner bis zum Samstag nach Erscheinung.
Die Wochentage der Osterzeit vom Montag nach der Osteroktav bis einschließlich Samstag vor Pfingsten.
Die Wochentage im Jahreskreis.
Wenn mehrere Feiern auf einen Tag treffen, wird jene gehalten, die im Verzeichnis der liturgischen Tage höher steht.

BEICHT-FACULTAS (BEICHTJURISDIKTION)

Hinsichtlich der Berechtigung und Verpflichtungen bei der Verwaltung des Bußsakramentes gelten die Normen des allgemeinen und des diözesanen Rechts (vgl. Linzer Diözesanblatt 1984, Art. 86 und Art. 87).

APPLIKATIONSPFLICHT

Jeder Pfarrer hat vom Tag der Übernahme der Pfarre an gemäß can. 534 die Pflicht, für die ihm anvertraute Pfarrgemeinde an allen Sonntagen und an den in der Diözese gebotenen Feiertagen die Eucharistie zu feiern. Für diese „pro populo“ zu applizierende Messe darf kein Stipendium angenommen werden. Die Applikationspflicht ist eine „höchstpersönliche“ Pflicht, d. h., im Verhinderungsfalle oder aus einem anderen rechtmäßigen Grund hat der Pfarrer Sorge zu tragen, dass so viele Messen nachgeholt werden, als für die Gemeinde zu applizieren versäumt wurden.

Außer den Pfarrern sind an dieselbe Applikationspflicht gebunden die Pfarrprovisoren (im CIC Pfarradministratoren genannt; vgl. can. 540). Von der Applikationspflicht ausdrücklich ausgenommen ist nur jener Vertreter des

Pfarrers, der den Pfarrer nach can. 541 § 1 vorübergehend vertritt (Vicarius substitutus). Ebenso sind von der Pflicht zur Applikation der Messe für das Volk nicht betroffen die Kooperatoren (Pfarrvikare gemäß can. 548 § 2). Hat der Pfarrer gleichzeitig für mehrere Pfarren die Seelsorge wahrzunehmen, genügt es, wenn er an den Sonn- und gebotenen Feiertagen einmal für das ihm insgesamt anvertraute Volk appliziert (can. 534 § 2).

Die theologische Motivation für die Applikationspflicht liegt einerseits in der Stellung des Priesters in seiner Gemeinde und für seine Gemeinde (Pfarrer = eigenberechtigter Hirte seiner Gemeinde, vgl. can. 519) und andererseits in der Pflicht der Seelsorger, sich nach Kräften zu bemühen, dass die heiligste Eucharistie zum Mittelpunkt der pfarrlichen Gemeinschaft der Gläubigen wird (vgl. can. 528 § 2).

Alphabetisches Verzeichnis der Feste und Heiligengedenktage

(Die Daten richten sich nach dem Regionalkalender
für den deutschen Sprachraum)

Achilleus	12. 5.	Barbara	4. 12.
Adalbero v. L.	6. 10.	Barnabas	11. 6.
Adalbert	23. 4.	Bartholomäus	24. 8.
Agatha	5. 2.	Basilius d. Gr.	2. 1.
Agnes	21. 1.	Beda d. Ehrw.	25. 5.
Albert d. Gr.	16. 11.	Bekehrung des Apostels	
Alfons M. v. Lig.	1. 8.	Paulus	25. 1.
Allerheiligen	1. 11.	Benedikt v. N.	11. 7.
Allerseelen	2. 11.	Benno	16. 6.
Aloysius v. G.	21. 6.	Bernhard v. C.	20. 8.
Altmann v. P.	7. 8.	Bernhardin v. S.	20. 5.
Ambrosius	7. 12.	Berthold v. G.	27. 7.
Andreas	30. 11.	Birgitta v. Schw.	23. 7.
Andreas Dung-Lac	24. 11.	Blasius	3. 2.
Andreas Kim Taegon	20. 9.	Bonaventura	15. 7.
Angela Merici	27. 1.	Bonifatius	5. 6.
Anna	26. 7.	Bruno, Mönch	6. 10.
Anno	5. 12.	Bruno v. Qu.	9. 3.
Anselm v. C.	21. 4.	Cäcilia	22. 11.
Ansgar	3. 2.	Christophorus	9. 5.
Antonius, Mönchsv.	17. 1.	Christophorus Magallanes..	21. 5.
Antonius M. Claret	24. 10.	Cebula Josef	16. 9.
Antonius M. Zaccaria	5. 7.	Cyprian	16. 9.
Antonius v. P.	13. 6.	Cyrill, Mönch	14. 2.
Apollinaris	20. 7.	Cyrill v. A.	27. 6.
Athanasius	2. 5.	Cyrill v. J.	18. 3.
Augustinus, Kl.	28. 8.	Damasus I.	11. 12.
Augustinus v. C.	27. 5.	Damian	26. 9.
Augustinus Zhao Rong	9. 7.	Darstellung d. H.	2. 2.
		Dionysius	9. 10.

Dominikus	8.	8.	Gregor v. Narek	27.	2.
Elisabeth v. P.	4.	7.	Gregor von Nazianz	2.	1.
Elisabeth v. Th.	19.	11.	Gründer des Servitenordens	17.	2.
Enthauptung			Hedwig	16.	10.
Johannes d. T.	29.	8.	Heiligster Name Jesu.....	3.	1.
Ephräim d. Syrer	9.	6.	Heimsuchung Mariä	2.	7.
Erich	10.	7.	Heinrich II.	3.	7.
Erscheinung d. Herrn	6.	1.	Heinrich Seuse	23.	1.
Erste Märtyrer			Hemma v. G.	27.	6.
der Stadt Rom	30.	6.	Hermann Josef	21.	5.
Eusebius	2.	8.	Hieronymus, Kl.	30.	9.
Fabian	20.	1.	Hieronymus Ä.	8.	2.
Faustina Kowalska.....	5.	10.	Hilarius	13.	1.
Felicitas	7.	3.	Hildegard v. B.	17.	9.
Fidelis v. S.	24.	4.	Hippolyt	13.	8.
Florian	4.	5.	Hochfest der Gottesmutter Maria	1.	1.
Franz Jägerstätter.....	21.	5.	Hochfest der ohne Erbsün- de empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria....	8.	12.
Franz v. A.	4.	10.	Hubert	3.	11.
Franz v. P.	2.	4.	Ignatius v. A.	17.	10.
Franz v. S.	24.	1.	Ignatius v. L.	31.	7.
Franziska	9.	3.	Irenäus	28.	6.
Franz Xaver	3.	12.	Isaac Jogues	19.	10.
Fridolin v. S.	6.	3.	Isidor	4.	4.
Gabriel	29.	9.	Jakob Gapp	13.	8.
Gallus	16.	10.	Jakobus d. J.	3.	5.
Gebhard	26.	11.	Jakobus d. Ä.	25.	7.
Geburt d. Herrn	25.	12.	Januarius	19.	9.
Johannes d. T.	24.	6.	Jean de Brébeuf	19.	10.
Mariä	8.	9.	Joachim	26.	7.
Gedächtnis der			Johanna Fr. v. Ch.	12.	8.
Schmerzen Mariens	15.	9.	Johannes, Ap.	27.	12.
Gedenktag Unserer Lieben			Johannes I.	18.	5.
Frau auf dem Berge Karmel	16.	7.	Johannes v. A	10.	5.
Gedenktag Unserer			Johannes B. d. I. S.	7.	4.
Lieben Frau i. J.	21.	11.	Johannes Bosco	31.	1.
Gedenktag Unserer			Johannes v. Cap.	23.	10.
Lieben Frau i. L.	11.	2.	Johannes Chrysost.	13.	9.
Gedenktag Unserer			Johannes v. D.	4.	12.
Lieben Frau i. Guadalupe....	12.	12.	Johannes Eudes	19.	8.
Gedenktag Unserer			Johannes v. G.	8.	3.
Lieben Frau v. Fatima.....	13.	5.	Johannes Jakob Cuauhtlatoatzin	9.	12.
Gedenktag Unserer			Johannes v. Krakau	23.	12.
Lieben Frau v. Loreto	10.	12.	Johannes v. Kreuz	14.	12.
Gedenktag Unserer			Johannes Leonardi	9.	10.
Lieben Frau v. R.	7.	10.	Johannes M. Vianney	4.	8.
Georg	23.	4.	Johannes Nepomuk	16.	5.
Gertrud v. H.	17.	11.	Johannes Nep. Neumann ...	5.	1.
Gertrud v. N.	17.	3.			
Godehard	5.	5.			
Gregor d. Gr.	3.	9.			
Gregor VII.	25.	5.			

Johannes Paul II.	22. 10.	Marcel Callo	19. 4.
Johannes XXIII.	11. 10.	Marcellinus	2. 6.
Johannes der Täufer		Margareta	20. 7.
Geburt	24. 6.	Margareta M. Alac.	16. 10.
Enthauptung	29. 8.	Margareta v. Sch.	16. 11.
John Fisher	22. 6.	Mariä Aufnahme	15. 8.
Josaphat	12. 11.	Mariä Geburt	8. 9.
Josef, Hochfest	19. 3.	Maria Goretti	6. 7.
der Arbeiter	1. 5.	Mariä Heimsuchung	2. 7.
Josef v. C.	25. 8.	Mariä Königin	22. 8.
Josefine Bakhita	8. 2.	Maria Magdalena	22. 7.
Josefmaria Escrivá	26. 6.	Maria Magd. v. P.	25. 5.
Juan Diego	9. 12.	Maria, Mutter der Kirche	24. 5.
Judas	28. 10.	Mariä Namen	12. 9.
Justin	1. 6.	Maria Th. Scherer	16. 6.
Kajetan	7. 8.	Markus	25. 4.
Kallistus I.	14. 10.	Marta	29. 7.
Kamillus v. L.	14. 7.	Martin v. T.	11. 11.
Karl Borromäus	4. 11.	Martin I.	13. 4.
Karl Lwanga	3. 6.	Martin v. P.	3. 11.
Kasimir	4. 3.	Märtyrer von Lorch	4. 5.
Katharina v. A.	25. 11.	Märtyrer der Stadt Rom	30. 6.
Katharina v. S.	30. 4.	Mathilde	14. 3.
Kathedra Petri	22. 2.	Matthäus	21. 9.
Kilian	8. 7.	Matthias	24. 2.
Clara	11. 8.	Mauritius	22. 9.
Klemens I.	23. 11.	Maximilian	12. 10.
Klemens M. Hofbauer	15. 3.	Maximilian Kolbe	14. 8.
Knud	10. 7.	Meinrad	21. 1.
Kolumban	23. 11.	Methodius	14. 2.
Konrad	26. 11.	Michael	29. 9.
Konrad v. P.	21. 4.	Monika	27. 8.
Kornelius	16. 9.		
Kosmas	26. 9.	Namengebung d. Herrn	3. 1.
Kreuzerhöhung	14. 9.	Nereus	12. 5.
Kunigunde	13. 7.	Nikolaus	6. 12.
Lambert	18. 9.	Nikolaus v. F.	25. 9.
Laurentius	10. 8.	Norbert v. X.	6. 6.
Laurentius v. B.	21. 7.	Notburga	13. 9.
Leo d. Gr.	10. 11.		
Leo IX.	19. 4.	Odilia	13. 12.
Leonhard	6. 11.	Olaf	10. 7.
Leopold	15. 11.	Otto	30. 6.
Lioba	28. 9.		
Liudger	26. 3.	Pankratius	12. 5.
Lorenzo Ruiz	28. 9.	Patrick	17. 3.
Lucia	13. 12.	Paul Chong Hasang	20. 9.
Lucius	2. 12.	Paul v. Kreuz	19. 10.
Ludwig	25. 8.	Paul Miki	6. 2.
Ludwig Maria Grignion	28. 4.	Paul VI.	26. 5.
Lukas	18. 10.	Paulinus v. T.	31. 8.
		Paulinus v. N.	22. 6.
		Paulus, Apostel	29. 6.
		Bekehrung	25. 1.

Perpetua	7.	3.	Thomas v. A.	28.	1.
Petrus, Ap.	29.	6.	Thomas Becket	29.	12.
Kathedra Petri	22.	2.	Thomas Morus	22.	6.
Petrus, M.	2.	6.	Timotheus	26.	1.
Petrus Chrys.	30.	7.	Titus	26.	1.
Petrus Claver	9.	9.	Turibio v. M.	23.	3.
Petrus Damiani	21.	2.			
Petrus Julianus Eymard	2.	8.	Ulrich	4.	7.
Petrus Kanisius	27.	4.	Unschuldige Kinder	28.	12.
Philipp Neri	26.	5.	Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel	16.	7.
Philippus	3.	5.	Unsere Liebe Frau in Guadalupe	12.	12.
Pierre Chanel	28.	4.	Unsere Liebe Frau in Lourdes	11.	2.
Pio de Pietrelcina	23.	9.	Unsere Liebe Frau in Jerusalem	21.	11.
Pirmin	3.	11.	Unsere Lieben Frau von Loreto	10.	12.
Pius V.	30.	4.	Unsere Lieben Frau von Fatima	13.	5.
Pius X.	21.	8.	Unsere Liebe Frau v. Rosenkranz	7.	10.
Polykarp	23.	2.	Ursula	21.	10.
Pontianus	13.	8.			
Rabanus Maurus	4.	2.	Valentin	7.	1.
Raimund v. P.	7.	1.	Verklärung d. H.	6.	8.
Raphael	29.	9.	Verkündigung d. H.	25.	3.
Rita von Cascia	22.	5.	Vinzenz, Diakon	22.	1.
Robert Bellarmin	17.	9.	Vinzenz Ferrer	5.	4.
Romuald	19.	6.	Vinzenz v. Paul	27.	9.
Rosa v. L.	23.	8.	Virgil	24.	9.
Rupert	24.	9.	Vitus (Veit)	15.	6.
Scharbel Mahluf	24.	7.			
Schmerzen Mariens	15.	9.	Walburga	25.	2.
Scholastika	10.	2.	Weihe der Basilika S. Maria Maggiore in Rom ...	5.	8.
Schutzengel	2.	10.	Weihe der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom	18.	11.
Sebastian	20.	1.	Weihe der Lateranbasilika....	9.	11.
Severin	8.	1.	Wendelin	20.	10.
Sieben Gründer des Servitenordens	17.	2.	Wenzel	28.	9.
Silvester I.	31.	12.	Willibald	7.	7.
Simon	28.	10.	Willibrord	7.	11.
Sixtus II.	7.	8.	Wolfgang	31.	10.
Stanislaus	11.	4.			
Stephan v. U.	16.	8.			
Stephanus	26.	12.			
Theresia Benedicta (Edith Stein)	9.	8.			
Theresia v. A.	15.	10.			
Theresia v. K. Jesus	1.	10.			
Thomas, Ap.	3.	7.			

DER LIEDPLAN 2025/26

Ermutigt einander mit Psalmen, Lobgesängen und von Gottes Geist eingegebenen Liedern; singt und jubelt aus tiefstem Herzen zur Ehre des Herrn. (Paulus, an die Gemeinde von Ephesos)

LESEJAHR A

Der Liedplan der Fachstelle Kirchenmusik will nichts vorschreiben. Es handelt sich bei den Vorschlägen um Lieder und Gesänge, welche sich an den Bibeltexten, dem Festcharakter und dem liturgischen Festkreis des jeweiligen Termins orientieren.

Die Lieder und Gesänge sind fortlaufend nummeriert; ihre Zuordnung (von der Eröffnung bis zum Dankhymnus) ist vom pfarrlichen Vorbereitungsteam zu leisten. Grundsätzlich gilt: Es ist besser, ein Festlied mit allen Strophen zu singen, als zwei oder drei Lieder immer wieder zu beginnen, aber nicht auszusingen.

Antwortpsalm

Besonderes Augenmerk sollte in der Gottesdienstvorbereitung dem Antwortpsalm nach der Lesung geschenkt werden.

Hinweise zur Auswahl des Antwortpsalms im Liedplan: die Psalmen in den aktuellen Kantoren-Behelfen sind bereits dem jeweiligen Anlass zugewiesen (also nicht allgemein: „Im Jahrkreis 3“, sondern konkret: „12. Sonntag im Jahrkreis C“). Deswegen wurde auf eine Auflistung dieser Behelfe im Liedplan verzichtet. Stattdessen werden Psalmodeien aus dem Gotteslob angeführt, welche ebenfalls zum solistischen Vortrag des Antwortpsalms herangezogen werden können. Wenn der im Messbuch vorgeschlagene Psalm nicht im Gotteslob abgedruckt ist, wurde ein anderer Psalm ersatzweise ausgewählt.

Grundsätzlich sollten jedoch nach Möglichkeit Antwortpsalmen aus Kantorenbüchern verwendet werden. Die Bandbreite der gesangstechnischen Anforderungen in den Kantorenbehelfen ist mittlerweile sehr groß – von leicht bis anspruchsvoll wird jeder Kantor, jede Kantorin die passenden Gesänge für seine/ihre Stimme finden.

Das Gelingen des Antwortpsalms als zentrales Element der Verkündigung im Wortgottesdienst hängt wesentlich von der Qualität der Vorbereitung und Ausführung ab. Eine intensive inhaltliche und musikalische Auseinandersetzung seitens der Ausführenden wird die Gemeinde mit aufmerksamem Zuhören und Antworten belohnen.

Halleluja – Ruf vor dem Evangelium

Die Evangelienprozession wird vom feierlichen Gesang des Hallelujas begleitet (bzw. während der Fastenzeit von einem anderen Huldigungsruft). Wird nur eine Lesung vorgetragen, hat die Leitung des Gottesdienstes zu entscheiden, ob Antwortpsalm und/oder Halleluja gesungen werden. Wichtig dabei: kann das Halleluja nicht gesungen werden, so entfällt es!

DER KANTOR / DIE KANTORIN

Der Kantor hat beim Gottesdienst den Gesang der Gemeinde und der Schola verantwortlich zu leiten und die dem Vorsänger zukommenden Teile

(z.B. Erweiterungsverse, Kyrierufe) zu singen. Vornehmste Aufgabe ist dabei der Vortrag des Antwortpsalms.

Er hat im Sinne der diözesanen Rahmenplanung (siehe Liedplan) die Liedpflege und die gesangliche Gestaltung des Gottesdienstes festzulegen.

DER ORGANIST / DIE ORGANISTIN

Im Zusammenwirken mit dem Zelebranten, dem Kantor, dem Chorleiter und den übrigen Gesangsträgern (Gruppen) hat der Organist das gottesdienstliche Singen einzuleiten, zu begleiten und zu tragen. Ihm kommt in der Liedpflege auf der Basis des Gotteslobes eine besonders wichtige Rolle zu.

LIEDAUSWAHL UND LIEDPFLEGE IN DER GEMEINDE

Form und Ausmaß der Gemeindebeteiligung

Die Gemeinde soll beim Gottesdienst mitsingen und zuhören können. Ein Gesang des Eröffnungsteils (Einzugslied oder Kyrie oder Gloria), das Mitsingen beim Antwortgesang nach der Lesung, Sanctus und das Danklied vor dem Schlussgebet bilden eine gewisse Norm für die Gemeindebeteiligung. Hörend kann sich die Gemeinde beteiligen, wenn Chor, andere Sängergruppen, Kantoren oder andere Solisten ein Lied vortragen.

Die Gemeinden können in ihrer Gesamtheit nur einen kleinen Teil des neuen bzw. veränderten Liedgutes bewältigen. Eine Aufteilung der Lieder und Gesänge auf möglichst viele Gesangsträger (Gruppen, Kantoren) ist wichtig und ermöglicht auch ein größeres und dem Fest gemäßeres Repertoire an (neuen) Liedern und Gesängen.

Die nur technische Liedprobe genügt nicht. Bevor ein bestimmtes Lied eingelernt wird, soll die Gemeinde die Möglichkeit haben, das Lied anzuhören. Das Anhören gehört zur entscheidenden **G r u n d i n f o r m a t i o n**, welche auch den seelischen Bereich des Menschen erfasst.

Diese Information muss vom Hörer durchaus nicht bewusst vollzogen werden: sie kann auch geschehen, wenn der Organist die Melodie ab und zu als Präludium, Interludium oder Postludium spielt, oder der Chor (mehrstimmig) diese (vor)singt.

Ein zweiter notwendiger Schritt ist die **i n h a l t l i c h e E r s c h l i e ß u n g** des Liedes und dessen liturgischer Funktion. Sind diese Grundschritte geschehen, kann mit der praktischen Einübung der Melodie begonnen werden.

Zu empfehlen ist die folgende Reihung der einzelnen Schritte:

- Nominierung eines verantwortlichen Kantors;
- Beauftragung einer Sängergruppe zur Interpretation;
- Einüben des Liedes mit verschiedenen Gruppen;
- Singen des Liedes bei Gruppengottesdiensten;
- Vorsingen beim Gemeindegottesdienst (Interpretation), Mitsingen der Gemeinde.

Abschließend einige Gedanken dazu, warum wir immer wieder neue Gesänge im Gottesdienst singen sollten: Eine bunte Vielfalt der Gesänge ermöglicht:

- Erweiterung des „liturgischen Wortschatzes“: der Gemeinde, dem/der Einzelnen stehen (vorformulierte) Gedanken und Worte zur Verfügung, um Gott singend zu begegnen.

-
- konkreteres, intensiveres Eingehen auf die jeweilige Situation möglich (kirchliche „Jahreszeit“, Anlass und Form des Gottesdienstes)
 - nicht zuletzt: Vielfalt schützt vor Abnutzung, dem Gefühl des „immer gleichen“...

Weitere Ideen und Tipps zur Einführung neuer Lieder und Gesänge finden sich unter www.kirchenmusik-linz.at

Einführung in das Lesejahr A

Das Matthäusevangelium

An den Beginn seines Evangeliums stellt Mt die Vorgeschichte, die Aufschluss geben soll über die Herkunft Jesu (1,1–24), die Ablehnung und Verfolgung durch das eigene Volk bereits andeutet (2,1–23), die Predigt des Täufers und die Taufe am Jordan (3,1–17) sowie die Versuchung Jesu berichtet (4,1–11). Im ersten Hauptteil des Evangeliums erzählt Mt das Wirken Jesu in Galiläa (4,12 – 13,58), wobei den großen Redekompositionen (5,1 – 7,29; 9,36 – 11,1; 13,1–52) ein Wunderzyklus (8,1 – 9,34) und die Darstellung der Auseinandersetzung mit den Juden (11,2 – 12,50) gegenübergestellt sind. Im zweiten Teil (14,1 – 20,34) zeigt Mt Jesus auf der Wanderung durch das Land (andere mögliche Abgrenzung 4,12 – 16,20; 16,21 – 25,46); im dritten Teil überliefert der Verfasser die Ereignisse der letzten Tage, Tod und Auferstehung Jesu.

Um der (größtenteils) judenchristlichen Adressatengemeinde Argumentationsmaterial zur Verfügung zu stellen, bemüht sich Mt zu beweisen, dass Jesus von Nazaret der im AT verheißene Messias, der Sohn Davids ist (vgl. 1,1–17). Mt verweist in den Erfüllungszitaten auf das AT (1,22–23; 2,6.15.17.33; 4, 4–16; 8,17) und den Parallelüberlieferungen auf den Messias bzw. Christustitel Jesu (vgl. Mt 11,2 mit Lk 7,18, Mt 16,20 mit Mk 8,3, Mt 24,5 mit Mk 13,6; Mt 26,68 mit Mk 14,65; Mt 27,17 mit Mk 15,9; Mt 27,22 mit Mk 15,12). Darüber hinaus kennzeichnet er Jesus als den neuen Moses, der in der für den Rabbi charakteristischen Haltung bei seinen Belehrungen sitzt (5,1; 13,1) und in der Interpretation der Thora eine unerhörte Autorität besitzt (vgl. bes. 5,17; 12,8).

Mt kennzeichnet Jesus als den Lehrer, der die Stellung und Bedeutung des Gesetzes zurechträgt: Nicht um die buchstäbliche Erfüllung geht es, sondern um den Geist, die innere Haltung, die dahintersteht (vgl. 5,21–48; 15,1–11; 22,34–40); deswegen wird Nachdruck gelegt auf die sittlichen Forderungen und ihre Erfüllung (vgl. 5–7; 18).

Obgleich im Evangelium verschiedene partikularistische Tendenzen aufscheinen (10,5.23; 15,24), ist die Schrift dennoch bestimmt für eine Kirche, die um 80 bis 90 n. Chr. bereits weit über das Judentum hinausgewachsen war und sich von diesem getrennt hatte (vgl. bes. 28,16–20; weiters 8,12; 21,43; 24,14; 26,13). Mt möchte mit seiner Frohbotschaft der Gemeinde helfen, sich in einer Kirche von Judenchristen und Heidenchristen zurechtzufinden.

Die Eigenfeiern der Diözese Linz

Datum	Rang	Bezeichnung	Todestag
5. 1.	g	Johannes Nep. Neumann, Bischof von Philadelphia	5. 1. 1860
8. 1.	F	SEVERIN , Mönch in Norikum, Nebenpatron der Diözese	8. 1. 482
2. 3.	g	Sel. Engelmar Unzeitig, Priester und Märtyrer	2. 3. 1945
19. 4.	g	Leo IX. , Papst	19. 4. 1054
	g	Sel. Marcel Callo, Märtyrer von Mauthausen	19. 3. 1945
29. 4.	H/F	JAHRESTAG DER WEIHE DER KATHEDRALKIRCHE	
30. 4.	F	KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau und Kirchenlehrerin, Patronin Europas	29. 4. 1380
1. 5.	g	Pius V. , Papst	1. 5. 1572
4. 5.	H	FLORIAN UND DIE MÄRTYRER VON LORCH Diözesanpatrone, Landespatrone von Oberösterreich	4. 5. 304
21. 5.	g	Sel. Franz Jägerstätter , Märtyrer	9. 8. 1943
27. 7.	g	Berthold , Abt von Garsten	27. 7. 1142
7. 8.	g	Altmann , Bischof von Passau	8. 8. 1091
11. 9.	g	Notburga , Dienstmagd in Eben, Tirol	14. 9. 1313
12. 9.	F	MARIÄ NAMEN	
24. 9.	g	Rupert und Virgil , Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten	27. 3. um 718 27. 11. 784
5. 10.	g	Bruno , Priester	6. 10. 1101
6. 10.	G	Adalbero , Bischof von Würzburg	6. 10. 1090
12. 10.	G	Maximilian vom Pongau, Bischof und Märtyrer	vor 700
25. 10.	H	JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHETAG NICHT FEIERN	

Der Diözesankalender wurde auf Ersuchen des Diözesanbischofs vom zuständigen Dikasterium am 14. Juli 2022 (Prot. N. 160/21) approbiert.

Aufgrund einer Datenbankumstellung im gesamten deutschen Sprachraum erscheint das Direktorium in leicht veränderter Form.

LITURGISCHES KALENDARIUM

Lesejahr A
Leseriehe II

November 2025

DER ADVENT

Die Adventzeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventzeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventzeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

Messe: Mit dem 1. Adventsonntag beginnt das Lesejahr A für die Sonntagslesungen (Lektionar A/I; Einführung in das Matthäusevangelium, s. S. 24). Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt (vgl. Einleitung). Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl (vgl. aber Einleitung):

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang

das „Rorate caeli“ – „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen (GL 234).
– Messen für Verstorbene (z.B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einleitung).

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

Offizium: Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH I.

Zum Abschluss der Komplet: Marianische Antiphon „Erhabene Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530) – „Alma Redemptoris Mater“ (GL 666,1).

Segnung des **Adventkranzes**: Benediktionale 25 und GL 24.

† Msgr. Franz Auzinger, Perg (2007)

† Mag. Karl Kirchweger, Wels (2023)

30 So

V

+ 1. ADVENTSONNTAG

Das F des hl. Andreas entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

M vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, fS (MB II 532)

L 1: Jes 2,1–5

APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b; GL 633,5)

L 2: Röm 13,11–14a

Ev: Mt 24,37–44 oder Mt 24,29–44

142 Zu dir, o Gott, erheben wir

220 Die Nacht ist vorgedrungen

231 O Heiland, reiß die Himmel auf

233 O Herr, wenn du kommst, wird die Welt wieder neu

549 Es wird sein in den letzten Tagen

791 Tauet Himmel, den Gerechten

Antwortpsalm

Evangelienvers

68 - Ps. 122 (Verse 1-8)

Lass uns schauen, o HERR, deine Huld, und schenke uns dein Heil

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Einleitung S. 13f. und die eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265).

Besondere Thematik: Frieden für die Welt.

Aktion: Sei so frei (Bruder und Schwester in Not).

DEZEMBER

Gebetsanliegen des Papstes

Für Christen in Konfliktgebieten

Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de → Gottesdienstgestaltung

† Johann Silberhuber, Frauenstein (2017)

† Mag. P. Florian Mauhart, Kremsmünster (2020)

1 Mo der 1. Adventwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6

Ev: Mt 8,5–11

† **DDr. Franz Maria Doppelbauer**, 7. Bischof von Linz, 1889–1908

† Dr. P. Raphael Schweinberger, Schlierbach (2024)

2 Di der 1. Adventwoche

g **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

R **M** vom hl. Luzius (Com Mt oder ÖEigF² 143) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 1,12–18

Ev: Joh 10,11–16

† P. Josef Brugger, Linz-Don Bosco (2018)

Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien

G **Off** vom G

W	M vom hl. Franz Xaver (Com Gb) L: Jes 25,6–10a Ev: Mt 15,29–37 oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 9,16–19.22–23 Ev: Mk 16,15–20
---	---

4 **Do** † Dr. Vinzenz Balogh, Linz-St. Antonius (2007)

der 1. Adventwoche

g	Hl. Barbara , Märtyrin in Nikomedien (RK)
g	Hl. Johannes von Damaskus , Priester, Kirchenlehrer Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung)
V	Off vom Tag oder von einem g M vom Tag L: Jes 26,1–6 Ev: Mt 7,21.24–27
R	M von der hl. Barbara (Com Mt) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 8,31b–39 Ev: Mt 10,34–39
W	M vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3 Ev: Mt 25,14–30 M um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† OStR. Mag. P. Ferdinand Kinsky, Kremsmünster (2015)

† P. Wilhelm Hummer, Pfarrkirchen b. Bad Hall (2020)

† Mag. Tadeusz Bator, Mining (2021)

5 **Fr** **der 1. Adventwoche**

g	Hl. Anno , Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)
V	Off vom Tag oder vom g M vom Tag L: Jes 29,17–24 Ev: Mt 9,27–31
W	M vom hl. Anno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

- W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132; vgl. Einleitung), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
-

† P. Stefan Hartmann, Puchheim (2005)

† Johann Nefischer, Vichtenstein (2019)

† Rupert Wöhrenschimmel, Linz (2023)

6 Sa der 1. Adventwoche

g **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag

Off vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Jes 30,19–21.23–26

Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8

- W **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 6,1–8

Ev: Lk 10,1–9

M um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† P. Eduard Repczuk, Bad Ischl (2016)

† P. Siegfried Schöndorfer, Ried i. I. (2016)

7 So + 2. ADVENTSONNTAG

Der G des hl. Ambrosius entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

2. Vp vom So

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, fS (MB II 532)

L 1: Jes 11,1–10

APs: Ps 72,1–2.7–8.12–13.17 (Kv: vgl. 7; GL 47,1)

L 2: Röm 15,4–9

Ev: Mt 3,1–12

163,2 Herr Jesus, du König aller Menschen

218 Macht hoch die Tür

621 Hört, eine helle Stimme ruft

791	Tauet, Himmel, den Gerechten
792	Herr, send herab uns deinen Sohn
793,3	Kehret um
Antwortpsalm Evangelienvers	47 - Ps. 72 (Verse 1-2, 7-8, 12-13,17) Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! Und alle Menschen werden das Heil Gottes schauen.
<hr/>	
8 Mo	† Dr. Josef Zulehner, St. Thomas b. W. (2003)
H	† Karl Six, Unterach (2020)
	+ HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE
	EMPFANGENEN JUNGFRAU UND
	GOTTESMUTTER MARIA
	Kollekte für den Mariä-Empfängnis-Dom
W	Off vom H, Te Deum
	M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, fS (MB II 554)
	L 1: Gen 3,9–15.20
	APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL 55,1)
	L 2: Eph 1,3–6.11–12
	Ev: Lk 1,26–38
395	Den Herren will ich loben
523	O Maria, sei gegrüßt
526	Alle Tage sing und sage
527	Ave Maria zart
531	Sagt an, wer ist doch diese
958	Du bist der Ruhm Jerusalems
Antwortpsalm Evangelienvers	55 – Ps. 98 (Verse 1-6) Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mir dir, du bist gebenedeit unter den Frauen.
<hr/>	
9 Di	† P. Ludwig Schmidt, Vöcklabruck (2015)
g	† Gottfried Höller, St. Marien (2023)
	der 2. Adventwoche
	Hi. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin), Glaubenszeuge
	Off vom Tag oder vom g (Com Hi)
V	M vom Tag
	L: Jes 40,1–11
	Ev: Mt 18,12–14
W	M vom hl. Johannes Didakus (ErgH 2023, S. 63 bzw. MB-KI 2007, S. 1249) (Com Hi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
(Com Hl):
L: 1 Kor 1,26–31
Ev: Mt 11,25–30

Der hl. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin) wurde um das Jahr 1474 geboren und 1524 getauft. Er gehörte zu den Indigenas, den Ureinwohnern Mexikos. Am 9. Dezember 1531 erschien ihm auf dem Hügel Tepeyac am Rande von Mexiko-Stadt die Gottesmutter Maria mit dem Auftrag, dass der Bischof an diesem Ort der Erscheinung eine Kirche bauen sollte. Noch im selben Jahr wurde eine Kapelle errichtet und in dieser das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe zur Verehrung aufgestellt. Johannes Didakus lebte in dieser Kapelle als Büßer und Beter bis zu seinem Tod 1548. Papst Johannes Paul II. hat ihn 2002 heiliggesprochen.

† DDr. Günter Rombold, Linz (2017)
 † Br. Meinrad Wambacher, Lambach (2024)

10 Mi

der 2. Adventwoche

- g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto**
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
V **M** vom Tag
L: Jes 40,25–31
Ev: Mt 11,28–30
W **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (ErgH 2023, S. 64) (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 7,10–14
Ev: Lk 1,26–38

Das Heiligtum von Loreto ist der Ursprung einer Marienverehrung, die besonders das Geheimnis der Menschwerdung Jesu Christi und das evangelische Beispiel der Heiligen Familie von Nazaret betrachtet. Der Überlieferung nach haben Engel in der Nacht vom 9. auf den 10. Dezember 1294 das Haus von Nazaret nach Loreto in der Nähe von Ancona getragen. Die Lauretanische Litanei hat hier ihren Ursprung. Das Heilige Haus von Loreto wurde

an vielen Orten nachgebaut. Papst Benedikt XV. erklärte Unsere Liebe Frau von Loreto zur Patronin der Luftfahrt.

11 Do

† Msgr. Konrad Waldhör, Linz (2017)

der 2. Adventwoche

Hi. Damasus I., Papst

Off vom Tag oder vom g

V vom Tag

L: Jes 41,13–20

Ev: Mt 11,7b.11–15

W M vom hl. Damasus (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Joh 15,9–17

12 Fr

† Msgr. Hermann Demmelbauer, Ried i. I. (2013)

der 2. Adventwoche

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe

Off vom Tag oder vom g (Com Maria)

V vom Tag

L: Jes 48,17–19

Ev: Mt 11,16–19

W M vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (ErgH 2023, S. 65 bzw. MB-KI 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,39–47

Im Jahr 1531 erschien auf dem Berg Tepeyac am Rande der Stadt Mexiko dem getauften Indigenen Johannes Didakus die Jungfrau Maria als „dunkelhäutige junge Frau“. Sie beauftragte ihn, am Erscheinungsort ein Heiligtum errichten zu lassen. Mit ihrem Auftrag ging Johannes Didakus zum zuständigen Bischof. Durch das Rosenwunder am 12. Dezember wurde der Bischof von der Echtheit des Auftrags überzeugt, so ließ er noch im selben Jahr dort eine Kapelle erbauen. Wegen der vielen Pilgerströme war es 1695 nötig, die große Basilika

zu errichten, in der Maria, das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe, verehrt wird. Guadalupe ist heute der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

† P. Benedikt Hochedlinger, Wilhering (2003)
 † Msgr. Georg Erber, St. Isidor (2006)

† Josef Weinberger, Linz-Hl. Familie (2018)

13 Sa

g **Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)

g **Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus

Off vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt)

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Sir 48,1–4.9–11

Ev: Mt 17,9a.10–13

W **M** von der hl. Odilia (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 35,1–4a.5–6.10

Ev: Lk 11,33–36

R **M** von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2

Ev: Mt 25,1–13

14 So

† P. Anton Schmolmüller, Puchheim (2011)

+ 3. ADVENTSONNTAG (Gaudete)

Der G des hl. Johannes vom Kreuz entfällt in diesem Jahr.

Heute feiert Bischof Manfred den Jahrestag der Bischofsweihe (2003) – Fürbitten!

Sammlung Aktion „Sei so frei“

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

M vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, fS (MB II 532)

L 1: Jes 35,1–6a.10

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10

(Kv: vgl. Jes 35, 4; GL 229)

L 2: Jak 5,7–10

Ev: Mt 11,2–11

V/ROSA

- 221** Kündet allen in der Not
227 Komm, du Heiland aller Welt
228 Tochter Zion, freue dich
792 Herr, sende, den du senden willst
798 O komm, o komm, Emmanuel

Antwortpsalm
Evangelienvers

77 – Ps. 146 (Verse 5-10)

Der Geist des Herrn ruht auf mir. Der Herr hat mich gesandt, den Armen die Frohe Botschaft zu bringen.

† P. Eberhard Langeneder, Kremsmünster (2004)
 † Alois Eislmeier, Steyr-Heilige Familie (2021)

15 Mo

V

der 3. Adventwoche

Off vom Tag

M vom Tag

L: Num 24,2–7.15–17a

Ev: Mt 21,23–27

† Johann Hosek, Peterskirchen (2014)
 † Mag. Edgar Gorniok, Wels (2014)

16 Di

V

der 3. Adventwoche

Off vom Tag

M vom Tag

L: Zef 3,1–2.9–13

Ev: Mt 21,28–32

Anmerkungen

für die Tage vom 17. bis 24. Dezember

Stundengebet:

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Messfeier:

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Lesehore, Laudes und Vesper möglich.

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventmesse ge nommen werden.

Zur Auswahl der Perikopen vgl. Lektionar IV 49.

Die O-Antiphonen (vgl. GL 222 und GL 792) kön nen in der Messe als Ruf vor dem Evangelium ver wendet werden.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de → Gottesdienstgestaltung

† Johann Schimmerl, Pramet (2015)
17 Mi
der 3. Adventwoche

V **Off** vom 17. Dez.

M vom 17. Dez.

L: Gen 49,1a.2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

† MMag. P. Paul Mühlberger, Linz-Freinberg
 (2018)

† Dr. Alfons Illig, Traun-Oedt-St. Josef (2020)
18 Do
der 3. Adventwoche

V **Off** vom 18. Dez.

M vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

† Josef Friesenecker, St. Oswald b.F. (2022)
19 Fr
der 3. Adventwoche

V **Off** vom 19. Dez.

M vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

20 Sa

† Andreas Fischer, Schlägl (2021)

der 3. Adventwoche**Off** vom 20. Dez.

1. Vp vom So, MagnAnt vom 20. Dez.

V

M vom 20. Dez.**L:** Jes 7,10–14**Ev:** Lk 1,26–38**21 So****+ 4. ADVENTSONNTAG****Off** vom Sonntag bzw. 21. Dez., 4. Woche, Te Deum

V

M vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, fS (MB II 532)**L 1:** Jes 7,10–14**APs:** Ps 24,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 7c.10b; GL 633,3)**L 2:** Röm 1,1–7**Ev:** Mt 1,18–24**218** Macht hoch die Tür**231** O Heiland, reiß die Himmel auf**622,4** Sieh, der Herr kommt in Herrlichkeit**791** Tauet, Himmel, den Gerechten**795** Maria, sei gegrüßet

Antwortpsalm

Evangelienvers

633,3+4 – Ps. 24 (Verse 1-6)

Seht, die Jungfrau wird ein Kind empfangen, einen Sohn wird sie gebären, sein Name wird sein: Immanuel – Gott mit uns.

22 Mo

† August Wurzinger, St. Florian (2006)

† P. Alfred Pucher, Salzburg (2011)

der 4. Adventwoche**Off** vom 22. Dez.

V

M vom 22. Dez.**L:** 1 Sam 1,24–28**Ev:** Lk 1,46–56**23 Di**

g

der 4. Adventwoche**Hl. Johannes von Krakau**, Priester**Off** vom 23. Dez., Kommemoration des g möglichen

- V **M** vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes
L: Mal 3,1–4.23–24
Ev: Lk 1,57–66
-

24 Mi † Rudolf Plötzeneder, Greisinghof (2022) **der 4. Adventwoche**

- Off** vom 24. Dez.
 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.
- V **M** am Morgen, Prf Advent V
L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16
Ev: Lk 1,67–79
- V **M** Vigilmesse: am Heiligen Abend (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw. II² 36), Prf Advent (V)
L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25
APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 401)
Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)
-

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (KJ 32, 33).

- W **M** **am Heiligen Abend**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)
L 1: Jes 62,1–5
APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3)
L 2: Apg 13,16–17.22–25
Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

25 Do

† DI P. Bonaventura Karolus, Linz (2002)
 † Johann Mayrhofer, Leopoldschlag (2006)
 † P. Heinz Urban, Linz (2008)

+ HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN**H****Weihnachten****Off**

vom H, Te Deum

W

M **in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6**APs:** Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)**L 2:** Tit 2,11–14**Ev:** Lk 2,1–14**159** Licht, das uns erschien**242** Adeste fideles**243** Es ist ein Ros entsprungen**249** Stille Nacht**256** Ich steh an deiner Krippe hier

Antwortpsalm

55 – Ps. 96 (Verse 1-3, 11-13)

Evangelienvers

Ich verkünde euch eine große Freude:
Heute ist uns der Retter geboren;
er ist der Christus, der Herr.**W**

M **am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12**APs:** Ps 97,1 u. 6.11–12 (Kv: GL 635,4)**L 2:** Tit 3,4–7**Ev:** Lk 2,15–20**W**

M **am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10**APs:** Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1)**L 2:** Hebr 1,1–6**Ev:** Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)**238** O du fröhliche**240** Hört, es singt und klingt mit Schalle**241** Nun freut euch, ihr Christen**243** Es ist ein Ros entsprungen**250** Engel auf den Feldern singen

Antwortpsalm

55 – Ps. 98 (Verse 1-8)

Evangelienvers Aufgeleuchtet ist uns aufs neue der Tag
der Erlösung: Ein großes Licht ist heute auf
Erden erschienen. Kommt, ihr Völker, und
betet an den Herrn, unseren Gott!

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

† P. Burghard Zanzerl, Schlierbach (2018)
† P. Friedrich Sperringer, Linz-St. Ignatius (2021)
† Mag. P. Bertram Sonnleitner, Maria Schmolln (2022)

† P. Meinrad Schröger, Brasilien (2024)

26 Fr

F **HL. STEPHANUS**, erster Märtyrer
Off vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum
Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2.
Vp
R **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez., fS (MB II
560 oder 534)
L: Apg 6,8–10; 7,54–60
APs: Ps 31,3b–4,6 u. 8,16–17 (Kv: vgl. 6a;
GL 175,4)
Ev: Mt 10,17–22

239 Zu Betlehem geboren
247 Lobt Gott, ihr Christen alle gleich
896 Mit dir geh ich alle meine Wege
911 Selig seid ihr
971 Preiset den Herrn

Antwortpsalm Ps. 31 nicht im GL, Alternative: **55** – Ps. 98
(Verse 1-6)
Evangelienvers Gesegnet sei, der kommt im Namen des
Herrn. Gott, der Herr, erleuchte uns.

Segnung von Salz und Wasser, Benediktionale 193.

† Mag. P. Josef Parzer, Puchheim (2007)
† Dr. P. Leonhard Klinglmair, Kremsmünster (2014)

27 Sa

F **HL. JOHANNES**, Apostel und Evangelist
Off vom F, Te Deum

W	<p>M 1. Vp vom F der Heiligen Familie, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez., fS (MB II 558 oder 534)</p> <p>L: 1 Joh 1,1–4</p> <p>APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a; GL 444)</p> <p>Ev: Joh 20,2–8</p>
---	--

Segnung des Johannisweines, Benediktionale 38.

28 So

† Rudolf Himmelreich, Wartberg o. d. A. (2023)

+ FEST DER HEILIGEN FAMILIE

F Sonntag in der Weihnachtsoktav

Das F der Unschuldigen Kinder entfällt in diesem Jahr.

Krippenopfer für das Missionswerk der Kinder

Off vom F, 1. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

W	<p>M vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Cr, Prf etc. wie am 25. Dez., fS (MB II 534)</p>
---	---

L 1: Sir 3,2–6.12–14

APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1)

L 2: Kol 3,12–21

Ev: Mt 2,13–15.19–23

239 Zu Betlehem geboren

240 Hört, es singt und klingt mit Schalle

243 Es ist ein Ros entsprungen

247 Lobt Gott ihr Christen alle gleich

799 O Jubel, o Freud

Antwortpsalm

Evangelienvers

71 – Ps. 128

Der Friede Christi triumphiere in euren Herzen. Das Wort Christi wohne mit seinem ganzen Reichtum bei euch.

Kindersegnung, Benediktionale 34.

29 Mo

5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des g möglich

W **M** Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc. wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,3–11

APs: Ps 96,1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a; GL 635,6)

Ev: Lk 2,22–35

† Johannes Puchmair, Schwanenstadt (2007)

† Dr. P. Jakob Krinzinger, Kremsmünster (2012)

† Mag. Krzysztof Wojcicki, Kallham (2013)

† Johann Grömer, Frankenmarkt (2019)

† MMag. Dr. P. Josef Kazda, Linz (2023)

30 Di

6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

W **M** vom Tag, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,12–17

APs: Ps 96,7–8.9–10 (Kv: 11a; GL 635,6)

Ev: Lk 2,36–40

31 Mi

† Papst Benedikt XVI. (2022)

7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

Hl. Silvester I., Papst

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich

1. Vp vom H der Gottesmutter Maria

W **M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc. wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21

APs: Ps 96,1–2.11–12.13 (Kv: 11a; GL 37,1)

Ev: Joh 1,1–18

Gesänge zum Jahreswechsel:

257 Der du die Zeit in Händen hast

385 Nun saget Dank und lobt den Herren

405 Nun danket alle Gott

408 Lobet und preiset ihr Völker den Herrn

907 Meine Zeit steht in deinen Händen

JÄNNER 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für das Gebet mit dem Wort Gottes

Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterliche und missionarische Kirche aufzubauen.

† Karl Smrcka, Seewalchen (2018)

† Franz Weißenberger, Steinbach a. d. St. (2021)

† (D) Mag. Friedrich Pichler, Hallstatt (2024)

1 Do

+ Neujahr, Oktavtag von Weihnachten

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

H

Heute ist Weltfriedenstag

Off vom H, Te Deum

W

M vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weih, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 554 oder 536 oder 548/I)

L1: Num 6,22–27

APs: Ps 67 (66),2–3.5–6.7–8 (Kv: 2a; GL 45,1)

L2: Gal 4,4–7

Ev: Lk 2,16–21

239 Zu Betlehem geboren

251 Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket

395 Den Herren will ich loben

534 Maria, breit den Mantel aus

812 Singen wir mit Fröhlichkeit

957 Wie schön glänzt die Sonn

Antwortpsalm

Evangelienvers

46 – Ps. 67 (Verse 1-8)

Einst hat Gott zu den Vätern gesprochen durch die Propheten; heute aber hat er zu uns gesprochen durch den Sohn.

Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

– Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung

-
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
 - Messen für Verstorbene (z.B. Jahresgedächtnis).

Perikopen der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einleitung).

2 Fr † Mag. Johann Ortner, Lenzing (2023)

Hi. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer

G Off vom G, 1. Woche, eig BenAnt und MagnAnt

W M von den hll. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl), Prf Weihn

L: 1 Joh 2,22–28

APs: Ps 98 (97), 1,2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 3cd)

Ev: Joh 1,19–28

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

APs: Ps 23 (22), 1–3.4.5.6 (Kv: 1)

Ev: Mt 23,8–12

w M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

3 Sa † P. Kryspin Kacprzak, Sandl (2017)

Heiligster Name Jesu

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag

g Off vom 3. Jän.

1. Vp vom So

w M vom heiligsten Namen Jesu (MB ErgH 2023, S. 10 bzw. MB-KI 2007, S. 1233), Prf Weihn

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 2,1–11

APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (Kv: 10)

Ev: Lk 2,21–24

W	M vom 3. Jän., Prf Weihn L: 1 Joh 2,29 – 3,6 APs: Ps 98 (97),1.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd) Ev: Joh 1,29–34
<p><i>Die Verehrung des heiligsten Namens Jesu kommt im Mittelalter auf und wird vor allem durch den Franziskanerorden verbreitet. Seit 1721 fand sich das Namen-Jesu-Fest an verschiedenen Daten im Kalender. Die Namensgebung Jesu war bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils mit dem 1. Jänner verbunden worden. Im römischen Messbuch vom Jahre 2002 wird die Namensgebung wieder als eigener Gedenktag begangen. Das Geheimnis dieses Tages lässt sich zusammenfassen in dem Wort des Philipperbriefes: „Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: ‚Jesus Christus ist der Herr‘ – zur Ehre Gottes des Vaters“ (Phil 2,9–11).</i></p> <hr/>	

4 So

+ 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

W	Off vom So, 2. Woche, Te Deum M vom So, Gl, Cr, Prf Weihn, fS (MB II 534) L1: Sir 24,1–2.8–12 (1–4.12–16) APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20 (Kv: Joh 1,14; GL 255) L2: Eph 1,3–6.15–18 Ev: Joh 1,1–18 oder (1,1–5.9–14)
	238 O du fröhliche
	239 Zu Bethlehem geboren
	247 Lobt Gott, ihr Christen alle gleich
	252 Gelobet seist du, Jesu Christ
	256 Ich steh an deiner Krippe hier

Antwortpsalm
Evangelienvers

78 – Ps. 147 (Verse 12–15, 19–20)
Christus, offenbart im Fleisch, verkündet
unter den Völkern, Christus, geglaubt in
der Welt: Ehre sei dir!

5 Mo g W W	<p>† P. Theoderich Doppler, Linz (2019)</p> <p>der Weihnachtszeit</p> <p>Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof von Philadelphia (DK)</p> <p>Off vom 5. Jän. oder vom g 1. Vp vom H</p> <p>M vom 5. Jän., Prf Weihn L: 1 Joh 3,11–21 APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: 1) Ev: Joh 1,43–51</p> <p>M vom hl. Johannes Nepomuk (Com Bi oder ÖEigF² 21), Prf Weihn L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ÖEigF²/L 19), zB: L: 1 Kor 9,16–19.22–23 Ev: Joh 10,11–16</p>
---	--

Johannes Nepomuk Neumann wurde im Jahre 1811 als Kind deutscher Eltern in Prachatitz, Böhmen, geboren. Die theologischen Studien absolvierte er in Budweis und Prag. Sein besonderer Wunsch war, in Nordamerika unter den Einwanderern aus Europa als Priester zu wirken. Mit großem Eifer war er trotz mannigfacher Schwierigkeiten 24 Jahre lang unermüdlich als Seelsorger an verschiedenen Orten der Vereinigten Staaten tätig, vor allem als Missionar der Kongregation des Allerheiligsten Erlösers. Im Jahre 1852 wurde er zum Bischof von Philadelphia ernannt. Seine besondere Sorge galt den katholischen Schulen. Er ist der Gründer der Schwesterngenossenschaft vom Dritten Orden des hl. Franziskus. Neumann starb eines plötzlichen Todes in Philadelphia am 5. Jänner 1860.

6 Di H W	<p>† Abt em. Mag. Bernhard Kohout-Berghammer, Schlierbach (2017)</p> <p>+ ERSCHEINUNG DES HERRN</p> <p>Off vom H, Te Deum</p> <p>M vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 538)</p> <p>L1: Jes 60,1–6</p> <p>APs: Ps 72 (71),1–2.7–8.10–11.12–13 (Kv: 11; GL 260)</p>
-------------------------------------	--

L2: Eph 3,2–3a.5–6

Ev: Mt 2,1–12

- 238** O du fröhliche
259 Gottes Stern, leuchte uns
261 Stern über Bethlehem
412 Die Herrlichkeit des Herrn
810 Der Abglanz des Vaters
811 Ein Stern mit hellem Bande

Antwortpsalm
Evangelienvers

47 – Ps. 72 (Verse 1-2, 7-8, 10-13)
Wir haben seinen Stern aufgehen sehen
und sind gekommen, um dem Herrn zu
huldigen.

Segnungen zum H Erscheinung des Herrn,
Benediktionale 41.

Missio-Sammlung an diesem Tag

Abschluss der Sternsingeraktion.

7	Mi	Hi. Valentin , Bischof von Rätien (RK)
	g	Hi. Raimund von Peñafort , Ordensgründer
	W	Off vom 7. Jän.
	w	M vom 7. Jän., Prf Ersch oder Weihn L: 1 Joh 3,22 – 4,6 APs: Ps 2,7–8.10–11 (Kv: 8a) Ev: Mt 4,12–17.23–25
	w	M vom hl. Valentin (Com Bi oder ÖEigF ² 23), Prf Ersch oder Weihn L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Jes 52,7–10 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Mt 28,16–20
	w	M vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder Weihn L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 5,14–20 APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17– 18a (Kv: 1a) Ev: Lk 12,35–40

8 Do

- F** **HL. SEVERIN**, Mönch in Norikum
Nebenpatron der Diözese (DK)
- Off** vom F (Com Ht), Te Deum
- W** **M** vom F (Com Gb oder NI oder ÖEigF² 24),
Gl, Prf HI oder Or
- L:** Jak 2,14–17
- APs:** Ps 107,1–2a u. 3.4–5.6–7.8–9
(Kv: vgl. Spr 31,20)
- Ev:** Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
ML IV 444

Wie wir aus der von Eugippius im Jahre 511 in *Lucullanum* bei Neapel verfassten und historisch-kritisch beglaubigten „*Vita Severini*“ wissen, war der hl. Severin in der katastrophalen Situation der ufernorischen Provinz am Ende der Römerzeit Führer und Retter der keltoromanischen Bevölkerung. Mit staatsmännischem Weitblick und unerhörter Zivilcourage sorgte er für eine friedliche Lösung der nationalen und politischen Spannungen zwischen den Donauromanen und den germanischen Völkerschaften, die sich als Erben des zerbrechenden Römerreiches wussten. Durch groß angelegte soziale Maßnahmen gelang es ihm, trotz der Bedrängnis der Zeit, den Bewohnern der Provinz einen relativen Wohlstand zu sichern. Sein Leben nach den evangelischen Räten in äußerster Armut machte ihn als „Mann Gottes“ glaubwürdig. Sein Beten und Fasten galt bei den Zeitgenossen als stärkste Waffe gegen die persönlichen und gemeinsamen Nöte. Er ist der große Patron der Caritas. Als Stützpunkt für sein Wirken gründete er klösterliche Gemeinschaften, so in Batavis (Passau), Lauriacum (Lorch-Enns) und Favianis an der Donau, wo er am 8. Jänner 482 starb. Seinem Wunsch gemäß nahm seine Mönchsgemeinde den Leichnam bei der Evakuierung der Provinz (488) mit in den Süden. Heute ruhen seine sterblichen Überreste in der Pfarrkirche San Sosio e Severino in Frattamaggiore bei Neapel.

9	Fr	der Weihnachtszeit
	W	Off vom 9. Jän. (Inv vom H Ersch, StB I, 358 oder 371)
	M	vom 9. Jän., Prf Ersch oder Weihn L: 1 Joh 4,11–18 APs: Ps 72 (71),1–2.10–11.12–13 (Kv: vgl. 11) Ev: Mk 6,45–52

10	Sa	† Johann Auinger, Altheim (2003) † (D) Christof Kraxberger, Linz (2018)
	der Weihnachtszeit	
	W	Off vom 10. Jän. (Inv vom H Ersch, StB I, 358 oder 371) 1. Vp vom So M vom 10. Jän., Prf Ersch oder Weihn L: 1 Joh 4,19 – 5,4 APs: Ps 72 (71),1–2.14 u. 15bc.17 (Kv: vgl. 11) Ev: Lk 14–22a

11	So	† Johann Kreindl, Kallham (2017)
		+ TAUFE DES HERRN
	F	Off vom F, Te Deum
	W	M vom F, Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 548–553) L1: Jes 42,5a.1–4.6–7 APs: Ps 29 (28),1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (Kv: vgl. 11b; GL 263) L2: Apg 10,34–38 Ev: Mt 3,13–17

- 263** Seht unser König kommt
357 Wie schön leuchtet der Morgenstern
481 Sonne der Gerechtigkeit
491 Ich bin getauft und Gott geweiht
810 Der Abglanz des Vaters
891 Alle meine Quellen entspringen in dir
924 Fest soll mein Taufbund immer stehen

Antwortpsalm Ps. 29 (nicht im GL, Alternative: **47** – Ps. 72)
 Evangelienvers Der Himmel tat sich auf, und eine Stimme sprach: Das ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventsonntag.

An den **Sonntagen** kann ein feierlicher Schlussegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérges, GL 124] sowie Vergebungsbitten, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitten folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

An jenen **Wochentagen**, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis, Wochentagsmessen (MB II 275–304)
- Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
- Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
- Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur **Messe vom Tag**:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einleitung).

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar II/4; LH III.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei gegrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ oder eine andere Marianische Antiphon.

† Johann Hözl, Arbing – Freistadt (2017)

† P. Konrad Großhagauer, Wartberg o. d. A. (2025)

12 Mo

gr

der 1. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag, 1. Woche

M vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276

L: 1 Sam 1,1–8

APs: Ps 116 (115),12–13.14–15.18–19 (Kv:
vgl. 17a)

Ev: Mk 1,14–20

13 Di

g

der 1. Woche im Jahreskreis

Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g

gr

M vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288

L: 1 Sam 1,9–20

APs: 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd (Kv:
vgl. 1b)

Ev: Mk 1,21–28

w

M vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 2,18–25

APs: Ps 110 (109),1–2.3.4–5 (Kv: 4b)

Ev: Mt 5,13–19

		† P. Josef Pilz, Linz-St. Ignatius (2024)
14 Mi		der 1. Woche im Jahreskreis
gr	Off	vom Tag
	M	vom Tag, zB: Tg 280; Gg 280; Sg 280
	L:	1 Sam 3,1–10.19–20
	APs:	Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: 8a.9a)
	Ev:	Mk 1,29–39
<hr/>		
15 Do		† Josef Gföllner, Dietach (2024)
	der 1. Woche im Jahreskreis	
gr	Off	vom Tag
	M	vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 286; Sg 286
	L:	1 Sam 4,1b–11 (1–11)
	APs:	Ps 44 (43),10–11.14–15.24–25 (Kv: vgl. 27b)
	Ev:	Mk 1,40–45
<hr/>		
16 Fr		† P. Johann Wagner, Dachsberg (2009)
		† Walter Huber, St. Florian a. l. (2020)
	der 1. Woche im Jahreskreis	
gr	Off	vom Tag
	M	vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 302; Sg 303
	L:	1 Sam 8,4–7.10–22a
	APs:	Ps 89 (88),16–17.18–19 (Kv: 2a)
	Ev:	Mk 2,1–12
<hr/>		
17 Sa		† Franz Gschwandtner, Maria Scharten (2013)
		† Friedrich Reindl, Alberndorf (2019)
G	Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten	
	Am 17. Jänner 2016 erfolgte die Amtsübernahme durch Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer – Fürbitten!	
	Heute feiert Altbischof Maximilian den Jahrestag der Bischofsweihe (1982) – Fürbitten!	
W	Off	vom G
		1. Vp vom So
	M	vom hl. Antonius
	L:	1 Sam 9,1–4.17–19; 10,1 (1a)
	APs:	Ps 21 (20),2–3.4–5.6–7 (Kv: 2a)

- Ev:** Mk 2,13–17
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 6,10–13.18
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 19,16–26

Heute ist der Tag des Judentums zum bußfertigen Gedenken an die jahrhundertelange Geschichte der Vorurteile und Feindseligkeiten zwischen Christen und Juden und zur Entwicklung und Vertiefung des christlich-jüdischen Gesprächs.

Vom 18. bis 25. Jänner wird die Gebetswoche für die Einheit der Christen begangen (Thema: „Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung“ Eph 4,4). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069, eig Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

18 So

GR

† P. Marie-Hubert Bony, Engelhartszell (2025)

+ 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fs

L1: Jes 49,3.5–6

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 31,1)

L2: 1 Kor 1,1–3

Ev: Joh 1,29–34

84 Morgenglanz der Ewigkeit

368 O lieber Jesu, denk ich dein

385 Nun saget Dank und lobt den Herren

481 Sonne der Gerechtigkeit

485 O Jesu Christe, wahres Licht

903 Sei unser Gott, der alle Welt

Antwortpsalm

Evangelienvers

41 – Ps. 40 (Verse 1, 4, 9-12)

Das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt. Allen, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden.

GR **M** um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069), Gl, Cr, eig Prf, fS L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 110–130)

† P. Johannes Steigenberger, Oberthalheim (2011)

† Jan Kurec, Höhnhart (2022)

† OStR Franz Gasteiger (2022)

19 Mo

der 2. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15

L: 1 Sam 15,16–23

APs: Ps 50 (49),8–9.16b–17.21 u. 23 (Kv: 23b)

Ev: Mk 2,18–22

20 Di

der 2. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer

g **Hl. Sebastian**, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 271

L: 1 Sam 16,1–13

APs: Ps 89 (88),20–21.22 u. 29.27–28 (Kv: 21a)

Ev: Mk 2,23–28

r **M** vom hl. Fabian (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)

Ev: Joh 21,1.15–17

r **M** vom hl. Sebastian (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 3,14–17

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)

Ev: Mt 10,28–33

21 Mi

† Alfred Pree, Linz-Ebelsberg (2002)
 † Dr. P. Benedikt Pitschmann, Kremsmünster (2019)

g	der 2. Woche im Jahreskreis
gr	Hl. Meinrad , Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK)
g	Hl. Agnes , Jungfrau, Märtyrin in Rom Off vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld und Vp eig)
gr	M vom Tag, zB: Tg 237; Gg 350,7; Sg 525,2 L: 1 Sam 17,32–33.37.40–51 APs: Ps 144 (143),1–2c.9–10 (Kv: 1a) Ev: Mk 3,1–6
r	M vom hl. Meinrad (Com Or oder My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Petr 4,12–19 APs: Ps 71 (70),1–2.3b–4.20–21.22–23 (Kv: 22a) Ev: Mt 16,24–27
r	M von der hl. Agnes (Com My oder Jf) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 1,26–31 APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1) Ev: Mt 13,44–46

22 Do

† Dr. Franz Leitner, Vöcklabruck (2014)

g	der 2. Woche im Jahreskreis
gr	Hl. Vinzenz , Diakon, Märtyrer in Spanien Off vom Tag oder vom g
gr	M vom Tag, zB: Tg 308,11; Gg 349,4; Sg 525,2 L: 1 Sam 18,6–9; 19,1–7 APs: Ps 56 (55),2–3.9–10a.10b–12a.12b–13 (Kv: vgl. 5b) Ev: Mk 3,7–12
r	M vom hl. Vinzenz (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 4,7–15 APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b) Ev: Mt 10,17–22

23	Fr	der 2. Woche im Jahreskreis
	g	Sel. Heinrich Seuse , Ordenspriester, Mystiker (RK)
	gr	Off vom Tag oder vom g M vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062) L: 1 Sam 24,3–21 APs: Ps 57 (56),2.3–4.6 u. 11 (Kv: 2a) Ev: Mk 3,13–19
	w	M vom sel. Heinrich (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 6,12–19 APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a) Ev: Mt 5,13–19

24	Sa	† (D) Dr. Rudolf Meitz, Lenzing (2024)
		Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer
	G	Off vom G 1. Vp vom So
	W	M vom hl. Franz (Com Bi oder Kl) L: 2 Sam 1,1–4.11–12.17.19.23–27 APs: Ps 80 (79),2 u. 3bc.4–5.6–7 (Kv: vgl. 4b) Ev: Mk 3,20–21 oder aus den AuswL, zB: L: Eph 3,8–12 APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a) Ev: Joh 15,9–17

25	So	† Dr. Kurt Krenn, Bischof von St. Pölten (2014)
		+ 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS
		Heute ist der „Sonntag des Wortes Gottes“ (Apostolisches Schreiben „Aperuit illis“ 30.9.2019) – zusätzliches Zeichen der besonderen Verehrung des Wortes Gottes.
		Bekehrung des hl. Apostels Paulus entfällt in diesem Jahr.
		Off vom So, 3. Woche, Te Deum

GR	M vom So, Gl, Cr, Prf So, fs L1: Jes 8,23b – 9,3 APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: 1a; GL 38,1) L2: 1 Kor 1,10–13.17 Ev: Mt 4,12–23 (oder 4,12–17)
216	Im Frieden dein
381	Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus
461	Mir nach, spricht Christus, unser Held
856	Du bist das Licht der Welt
857	Den meine Seele liebt, der ist das Licht
927	Wer glaubt, ist nie allein
Antwortpsalm	38 – Ps. 27 (Verse 1-2, 7-8, 21-22)
Evangelienvers	Jesus verkündete das Evangelium vom Reich und heilte im Volk alle Krankheiten und Leiden.
<hr/>	
26 Mo	<p>† P. Bernhard Kunst, Lambach (2013) † Prälat Dr. Josef Hörmanninger, Linz (2016) † Msgr. Johann Bachmair, Wels (2025)</p> <p>Hi. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler</p> <p>Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt M von den hll. Timotheus und Titus (Com Bi) L: 2 Sam 5,1–7.10 APs: Ps 89 (88),20–21.22 u. 25.26 u. 29 (Kv: 25a) Ev: Mk 3,22–30 oder aus den AuswL, zB: L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5 [Eigentext] APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Lk 10,1–9</p> <hr/>
G	
W	
g	
gr	
27 Di	<p>† Josef Ortner-Höglinger, St. Georgen a. W. (2018) † Kan. Walter Heinzl, Linz (2018)</p> <p>der 3. Woche im Jahreskreis</p> <p>Hi. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin</p> <p>Off vom Tag oder vom g M vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 196 (194); Sg 527,7 L: 2 Sam 6,12b–15.17–19 APs: Ps 24 (23),7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b)</p>

w	M Ev: Mk 3,31–35 M von der hl. Angela (Com Jf oder Erz) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Petr 4,7b–11 APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. 12a.13a) Ev: Mk 9,34b–37
---	--

28 Mi

G	Hi. Thomas von Aquin , Ordenspriester, Kirchenlehrer
W	Heute ist der Namenstag unseres Diözesanbischofs Dr. Manfred Scheuer – Fürbitten!
M	Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
W	M vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)
	L: 2 Sam 7,4–17
	APs: Ps 89 (88),4–5.27–28.29–30 (Kv: vgl. 29a)
	Ev: Mk 4,1–20 oder aus den AuswL, zB:
	L: Weish 7,7–10.15–16
	APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)
	Ev: Mt 23,8–12

29 Do

gr	der 3. Woche im Jahreskreis
M	Off vom Tag
gr	M vom Tag, zB: Tg 65 (63); Gg 350,7; Sg 61 (59)
	L: 2 Sam 7,18–19.24–29
	APs: Ps 132 (131),1–2.3 u. 5.11.12.13–14 (Kv: vgl. Lk 1,32b)
	Ev: Mk 4,21–25

† P. Augustin Brandstetter, Gramastetten (2004)
 † Abt em. Dipl.-Ing. Oddo Bergmair, Kremsmünster (2020)

30 Fr

gr	der 3. Woche im Jahreskreis
M	Off vom Tag
gr	M vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 221 (220); Sg 1048 (1070)

L: 2 Sam 11,1–4ac.5–10a.13–17

APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.6c.–7.10–11 (Kv:
vgl. 3)

Ev: Mk 4,26–34

31 Sa

† DDr. Karl Rehberger, St. Florian (2018)

Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer

G Off vom G

1. Vp vom So

W M vom hl. Johannes (Com Ss oder Erz)

L: 2 Sam 12,1–7a.10–17

APs: Ps 51 (50),12–13.14–15.16–17 (Kv:
vgl. 12a)

Ev: Mk 4,35–41

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–
18a (Kv: 1a)

Ev: Mt 18,1–5

FEBRUAR 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für Kinder mit unheilbaren Krankheiten

Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.

1 So

+ 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom So, 4. Woche, Te Deum

GR M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Zef 2,3; 3,12–13

APs: Ps 146 (145),5 u. 7,8–9a.9b–10 (Kv:
Mt 5,3; GL 71,1)

L2: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 5,1–12a

142 Zu dir, o Gott, erheben wir

395 Den Herren will ich loben

414 Herr, unser Herr, wie bist du zugegen

458 Selig seid ihr, wenn ihr einfach lebt

543 Wohl denen, die da wandeln

618,2 Confitemini Domino (+ Verse 651,8 Seligpreisungen)

Antwortpsalm **77** – Ps. 146

Evangelienvers Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn
wird groß sein im Himmel.

2 Mo

† Alois Beinhakl, Linz (2018)

DARSTELLUNG DES HERRN

Lichtmess

Heute ist der Tag des geweihten Lebens –
Fürbitten!

Off vom F, Te Deum

W M vom F, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig
Einschub, fS (MB II 548/I)

L: Mal 3,1–4 oder Hebr 2,11–12.13c–18

APs: Ps 24 (23),7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b; GL
52,1)

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)

Die Kerzenweihe kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Kerzenweihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.
 2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

216 Im Frieden dein
357 Wie schön leuchtet der Morgenstern
500 Nun lässt du, Herr
813 Maria ging geschwind
988,2 Jesus Christus, Licht unseres Lebens
989 Christus, dein Licht verklärt unsere Schatten

633,3 – Ps. 24 (Verse 7-10)
Ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und
Herrlichkeit für das Volk Israel.

Heute Nachmittag und morgen kann der Blasiussegens erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

† Msgr. DDr. Albert Fuchs, Linz (2010)

3 Diving

		L: 2 Sam 18,6.9–10.14b.24–25b.30 – 19,3
		APs: Ps 86 (85),1–2.3–4.5–6 (Kv: 1a)
		Ev: Mk 5,21–43
w	M	vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Jes 52,7–10
		APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
		Ev: Mk 1,14–20
r	M	vom hl. Blasius (Com My oder Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 5,1–5
		APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
		Ev: Mk 16,15–20

4 Mi der 4. Woche im Jahreskreis

g	Hl. Rabanus Maurus , Bischof von Mainz (RK)
	Off vom Tag oder vom g
gr	M vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 348,2; Sg 527,7 L: 2 Sam 24,2.9–17
	APs: Ps 32 (31),1–2.5.6–7 (Kv: vgl. 5)
	Ev: Mk 6,1b–6
w	M vom hl. Rabanus (Com Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 9,1–6.9–10.12a
	APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10c oder vgl. Joh 6,63b)
	Ev: Mt 5,13–16

5 Do † Michael Haslinger, Geretsberg (2010)

	Hl. Agatha , Jungfrau, Märtyrin in Catania
	Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe
G	Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
R	M von der hl. Agatha (Com My oder Jf) L: 1 Kön 2,1–4.10–12
	APs: 1 Chr 29,10b–11a.11b–12a.12b–13 (Kv: vgl. 12a)
	Ev: Mk 6,7–13 oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 1,26–31
	APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
	Ev: Lk 9,23–26

M um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† (D) Josef Kuttner, Liebenau (2014)

† Br. Friedrich Pachinger, Freistadt (2025)

6 Fr **Hl. Paul Miki und Gefährten**, Märtyrer in Nagasaki

G **Off** vom G

R **M** von den hll. Paul und Gefährten (Com My)

L: Sir 47,2–11 (2–13)

APs: Ps 18 (17),31 u. 47,48–49.50–51 (Kv:
vgl. 47b)

Ev: Mk 6,14–29

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20

APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)

Ev: Mt 28,16–20

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II²
1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

7 Sa **der 4. Woche im Jahreskreis**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag

g **Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 350,8; Sg 527,8

L: 1 Kön 3,4–13

APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)

Ev: Mk 6,30–34

w **M** um geistliche Berufungen (vgl. Einl.) L und
Ev vom Tag oder aus den AuswL

† Maximilian Altmann, Schildorn (2012)

+ 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist Welttag des Gebets, der Reflexion und
der Aktion gegen den Menschenhandel (Papst
Franziskus 2015) – Fürbitten!

Hl. Hieronymus Ämiliani und Hl. Josefine Bakhita
entfallen in diesem Jahr.

8 So

GR	Off vom So, 1. Woche, Te Deum M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS L1: Jes 58,7–10 APs: Ps 112 (111),4–5.6–7.8–9 (Kv: 4a; GL 61,1) L2: 1 Kor 2,1–5 Ev: Mt 5,13 –16
----	---

362 Jesus Christ, you are my life

440 Hilf Herr, meines Lebens

470 Wenn das Brot, das wir teilen

474 Wenn wir das Leben teilen

481 Sonne der Gerechtigkeit

893 Hände, die schenken

Antwortpsalm **61** – Ps. 112 (Verse 4–9)
Evangelienvers Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, hat das Licht des Lebens.

9 Mo

der 5. Woche im Jahreskreis

gr	Off vom Tag M vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 350,8; Sg 526,5 L: 1 Kön 8,1–7.9–13 APs: Ps 132 (131),6–7.8–9.10 u. 13 (Kv: vgl. 8a) Ev: Mk 6,53–56
----	---

10 Di

† Rudolf Köttstorfer, Linz (2010)

Hl. Scholastika, Jungfrau

G W	Off vom G (Com Jf: StB III 1172), eig BenAnt M von der hl. Scholastika (Com Jf oder Or) L: 1 Kön 8,22–23.27–30 APs: Ps 84 (83),3.4.5 u. 10.11 (Kv: vgl. 2) Ev: Mk 7,1–13 oder aus den AuswL, zB: L: Hld 8,6–7 APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. 12a.13a) Ev: Lk 10,38–42
--------	--

**11 Mi
g**

† Johann Voggenberger, Sigharting (2008)
† P. Theophil Weilharter, Kremsmünster (2018)

der 5. Woche im Jahreskreis

Unsere Liebe Frau in Lourdes

Heute ist Welttag der Kranken (Papst Johannes Paul II., Schreiben 12. Mai 1992) – Fürbitten!

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagAnt)

M vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 242; Sg 525,1

L: 1 Kön 10,1–10

APs: Ps 37 (36),5–6.30–31.39–40b (Kv: vgl. 30a)

Ev: Mk 7,14–23

M von Unsere Liebe Frau in Lourdes (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 66,10–14c

APs: Jdt 13,18bc.19 u. 20bd (Kv: vgl. 15,9b)

Ev: Joh 2,1–11

12 Do

der 5. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 177 (175); Gg 134 (132); Sg 527,7

L: 1 Kön 11,4–13

APs: Ps 106 (105),3–4.35–36.37 u. 40 (Kv: vgl. 4a)

Ev: Mk 7,24–30

† Dr. P. Josef Valerian, Linz (2003)

† Dr. Josef Fialkowski, Vöcklabruck (2005)

† Maximilian Ruspeckhofer, St. Nikola a. d. D. (2009)

† Propst em. Wilhelm Neuwirth, St. Florian (2021)

13 Fr

der 5. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 217 (215); Sg 217 (215)

L: 1 Kön 11,29–32; 12,19

APs: Ps 81 (80),10–11b.12–13.14–15 (Kv: vgl. 6c.9a)

Ev: Mk 7,31–37

14 Sa † Prälat Adolf Berka, Garsten (2013)

**HL. CYRILL (KONSTANTIN), Mönch, UND HL.
METHODIUS,** Bischof, Glaubensboten bei den
Slawen, Schutzpatrone Europas

F Off vom F (Com Ht: StB III 1130), Te Deum

1. Vp vom So

W M vom F (MB II² 631 oder ErgH S. 7), Gl, Prf Ht
oder Hl, fs (MB II 560)

L: Apg 13,46–49

APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)

Ev: Lk 10,1–9

15 So † P. Josef Folger, Linz (2008)

+ 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

GR Off vom So, 2. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fs

L1: Sir 15,15–20 (16–21)

APs: Ps 119 (118),1–2.4–5.17–18.33–34
(Kv: vgl. 1; GL 31,1)

L2: 1 Kor 2,6–10

Ev: Mt 5,17–37 (oder 5,20–22a.27–
28.33–34a.37)

143 Mein ganzes Herz erhebet dich

427 Herr, deine Güt ist unbegrenzt

448 Herr, gib uns Mut zum Hören

720 Herr Jesus Christus, du sichtbare Liebe

906 Lobpreist den Herrn ihr Menschen all

915 Herr, wie du willst, soll mir geschehen

Antwortpsalm Ps. 119 (Verse 1-2, 4-5, 17-18, 33-34)

(nicht im GL, Alternative: **31** – Ps. 1)

Evangelienvers Sei gepriesen, Vater, Herr des Himmels
und der Erde; du hast die Geheimnisse des
Reiches den Unmündigen offenbart.

16 Mo † Mag. Paul Böttinger, Rottenbach (2016)

der 6. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 277; Gg 280; Sg 280

L: Jak 1,1–11

APs: Ps 119 (118),67–68.71–72.75–76 (Kv: 77a)

Ev: Mk 8,11–13

17 Di
g
gr

† Johann Bachl, Schönau (2003)
 † P. Rupert Gappmaier, Enns-St. Marien (2009)
 † Dr. Stanislaus Bedrowski, Schildorn (2020)

der 6. Woche im Jahreskreis

Hll. Sieben Gründer des Servitenordens

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt)

M vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 527,7

L: Jak 1,12–18

APs: Ps 94 (93),12–13.14–15.18–19 (Kv:
 vgl. 12a)

Ev: Mk 8,14–21

M von den hll. Sieben Gründern (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,26–30

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 (Kv: vgl. 2a oder 9a)

Ev: Mt 19,27–29

DIE QUADRAGESIMA

FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUßZEIT

Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen auf die Feier des Ostergeschehens durch Taufgedächtnis und tägliche Buße vor (GOK 27).

(Vgl. Kongregation für den Gottesdienst: Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, 16.1.1988, in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9*–30*)

1. Die gebotenen Gedenktage (G) werden an den Wochentagen der Quadragesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Wochentage.
2. Kommemoration: Bei der Messfeier kann anstelle des Tagesgebetes des Wochentages das Gebet des Gedenktages gesprochen werden. Auch in der Lesehore, den Laudes und der Vesper kann der G/g kommemoriert werden (vgl. Einleitung).

3. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das „Halleluja“ in allen Gottesdiensten, und zwar auch an Hochfesten und Festen.
4. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine Fasten-Prf genommen.
5. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der Segensgebete über das Volk (MB II 568–575).
6. Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, am Begräbnistag und am ersten Jahrestag; vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag.
7. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) ist es nicht erlaubt, den Altar mit Blumen zu schmücken; der Klang von Instrumenten ist nur zur Unterstützung des Gesanges erlaubt. Beides soll im Sinn einer gestuften Feierlichkeit den Bußcharakter dieser Zeit zum Ausdruck bringen.
8. Die Gesänge, die bei Gottesdiensten, besonders der Messfeier, aber auch bei Andachten, gebraucht werden, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.
9. Die Volksandachten, die zur Quadragesima gehören, z. B. die Kreuzwegandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, sodass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.
10. Durch Bußfeiern sollen die Taufbewerber zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche Bußfeier am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen.

11. Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige Kommunion zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche, Nr. 1417, can. 920 CIC). Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, soll im Bußsakrament seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit ihm im Namen Gottes die Vergebung zugesagt werden kann und so die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche wiederhergestellt ist (vgl. can. 916 CIC). Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakralen Sündenvergebung die öftere Feier des Bußsakramentes empfohlen. Sie fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.
12. Wird in der Quadragesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen (vgl. Die Feier der Trauung, ²1992, Nr. 31; Praenotanda Nr. 32; Pastorale Einführung Nr. 22).
13. Das Freitagsopfer ist zu halten an allen Freitagen des Jahres, wenn nicht auf einen Freitag ein Hochfest fällt. Es kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden.
Aschermittwoch und Karfreitag sind strenge Fast- und Abstinenztag: Beschränkung auf eine einmalige Sättigung (Fasten) und Verzicht auf Fleischspeisen (Abstinenz).

Das Abstinenzgebot verpflichtet alle, die das vierzehnte Lebensjahr vollendet haben; das Fastengebot verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des sechzigsten Lebensjahres. (vgl. GL 29,7)

Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. can. 1251–1252 CIC)

Perikopen an den Wochentagen: Lektionar IV.

Offizium: Stundenbuch II, Lektionar II/2, LH II.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“.

† Alois Kolmbauer, Peterskirchen (2009)

† Leopold Haslinger, Aschach a. d. St. (2011)

18 Mi

ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag

Off vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

V M vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV

L1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.12–13.14 u. 17
(Kv: vgl. 3; GL 639,1)

L2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

142 Zu dir, o Gott, erheben wir

161 Du rufst uns Herr, trotz unsrer Schuld

266 Bekehre uns, vergib die Sünde

484 Dank sei dir Vater, für das ewge Leben

638 Nun ist sie da, die rechte Zeit

922 Das sollt ihr Christi Jünger nie vergessen

Antwortpsalm
Evangelienvers

639,1+2 (Verse 1–4, 11–13, 16) – Ps. 51

Wenn ihr heute seine Stimme hört, verhärtet nicht euer Herz!

Segnung und Austeilung der Asche

Die Segnung und Austeilung der Asche werden in jeder Messfeier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, bereitet werden.

Das Allgemeine Schuldbekenntnis entfällt. Nach dem Einzugslied und der Eröffnung folgen Kyrie und Tagesgebet.

Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet. Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgeesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Austeilung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Austeilung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen.

19 Do

nach Aschermittwoch

Off vom Tag

V vom Tag

L: Dtn 30,15–20

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)

Ev: Lk 9,22–25

† **DDr. Franz Sal. Zauner**, 11. Bischof von Linz, 1949, 1956–1982 (1994)

† Konrad Foissner, Reichersberg (2013)

20 Fr

nach Aschermittwoch

Off vom Tag

V vom Tag

L: Jes 58,1–9a

APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.18–19 (Kv: 19b)

Ev: Mt 9,14–15

† Kap.-Kan. Josef Hintersteininger, Mattsee (2003)

† Msgr. Dr. Alfons Riedl, Linz (2008)

† P. Richard Köckelis, Ried i. I. (2013)

† Dr. Ferdinand Reisinger, Hargelsberg (2024)

21 Sa

g

nach Aschermittwoch

Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
1. Vp vom So

V

M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Petrus Damiani

L: Jes 58,9b–14

APs: Ps 86 (85),1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a)

Ev: Lk 5,27–32

22 So

+ 1. FASTENSONNTAG

Kathedra Petri entfällt in diesem Jahr.

Off

vom So, 1. Woche

V

M vom So, Cr, eig Prf, fS (MB II 540)

L1: Gen 2,7–9; 3,1–7

APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 3; GL 639,1)

L2: Röm 5,12–19 (oder 5,12.17–19)

Ev: Mt 4,1–11

277 Aus tiefer Not schrei ich zu dir

377 O Jesu, all mein Leben bist du

423 Wer unterm Schutz des Höchsten steht

439 Erhör, o Gott, mein Flehen

889 Der Herr ist mein getreuer Hirt

928 Das eine Brot wächst auf vielen Halmen

Antwortpsalm

639,1+2 (Verse 1–4, 11–13, 16) – Ps. 51

Evangelienvers

Nicht nur von Brot lebt der Mensch, sondern von jedem Wort aus Gottes Mund.

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche vorgesehen ist, wird am Ersten Fastensonntag im Gottesdienst die „Feier der Zulassung zur Taufe“ gehalten (vgl. Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Grundform, Trier 2001, S. 74 ff.). Ist für diesen Sonntag die Verlesung eines Hirtenbriefes angesetzt, wird dieser am Zweiten Fastensonntag verlesen.

Diese Woche ist Quatemberwoche (vgl. Einleitung). M: Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266; außer bei H und F).

23 Mo**der 1. Fastenwoche****G****HL. Polykarp**, Bischof von Smyrna, Märtyrer**V****Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich**M****vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Polykarp****L:** Lev 19,1–2.11–18**APs:** Ps 19 (18B), 8.9.10.11 u. 15 (Kv: vgl. Joh 6,63b)**Ev:** Mt 25,31–46**24 Di**

† Herbert Leitenmüller, St. Georgen i.A. (2023)

HL. MATTHIAS, Apostel (RK; GK: 14. Mai)**F****Off** vom F, Te Deum**R****M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II 558)**L:** Apg 1,15–17.20ac–26**APs:** Ps 113 (112), 1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2)**Ev:** Joh 15,9–17**25 Mi**

† Dr. Alois Wagner, Kurienerzbischof, Linz (2002)

der 1. Fastenwoche**g****HL. Walburga**, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK)**V****Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich**M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Walburga**L:** Jona 3,1–10**APs:** Ps 51 (50), 3–4.12–13.18–19 (Kv: 19b)**Ev:** Lk 11,29–32**26 Do**

† Msgr. Dr. Josef Höglinger (2005)

† Johann Kerschberger, Andorf (2008)

der 1. Fastenwoche**V****Off** vom Tag**M** vom Tag**L:** Est 4,17k.17l–m.17r–t (4,17n.p–r.aa–bb.gg–hh)

APs: Ps 138 (137),1–2b.2c–3.7c–8 (Kv: 3a)
Ev: Mt 7,7–12

27 Fr

† Willibald Eichinger, Pregarten (2024)

der 1. Fastenwoche

Heute ist Familienfasttag.

g

Hl. Gregor von Narek, Abt und Kirchenlehrer

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
(Com Kl oder Or)

V

M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Gregor

L: Ez 18,21–28

APs: Ps 130 (129),1–2.3–4.5–6b.6c–7a u. 8
(Kv: 3)

Ev: Mt 5,20–26

28 Sa

† Josef Itzinger, Linz (2012)

der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

1. Vp vom So

V

M vom Tag

L: Dtn 26,16–19

APs: Ps 119 (118),1–2.4–5.7–8 (Kv: vgl. 1)

Ev: Mt 5,43–48

MÄRZ 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für Abrüstung und Frieden

Wir beten, dass die Nationen in einer wirk-samen Abrüstung vorankommen, besonders in der nuklearen Abrüstung, und dass die Verantwortlichen in der Welt den Weg des Dialogs und der Diplomatie wählen statt der Gewalt.

1 So

+ 2. FASTENSONNTAG

Sammlung Aktion „Familienfasttag“

Heute ist Zählsonntag.

Off vom So, 2. Woche

V M vom So, Cr, eig Prf, fS (MB II 540)

L1: Gen 12,1–4a

APs: Ps 33 (32),4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: 22; GL 64,1)

L2: 2 Tim 1,8b–10

Ev: Mt 17,1–9

142 Zu dir, o Gott, erheben wir

216 Im Frieden dein

357 Wie schön leuchtet der Morgenstern

363 Herr, nimm auch uns zum Tabor mit

717 Alle Menschen höret

858 Sei gegrüßt, Jesus Christus unser Licht

Antwortpsalm

Ps. 33 (Verse 4-5, 18-19, 20, 22)

(nicht im GL, Alternative: **728,1+2** – Ps. 25)

Evangelienvers

Aus der leuchtenden Wolke rief die

Stimme des Vaters: Das ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören.

2 Mo

† Dr. Johann Grausgruber, Ohlsdorf (2024)

der 2. Fastenwoche

g Sel. Engelmar Unzeitig, Priester, Märtyrer (DK)

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V M vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom

sel. Engelmar

L: Dan 9,4b–10

APs: Ps 79 (78),5 u. 8.9.11 u. 13 (Kv: vgl. Ps 103 [102],10a)

Ev: Lk 6,36–38

Tagesgebet sel. Engelmar (wahlweise):
Allmächtiger, ewiger Gott,
du hast dem seligen Märtyrer Engelmar
die Gnade geschenkt, inmitten der Grausamkeit
der Gefangenschaft deine barmherzige Liebe
zu bezeugen.

Gib auch uns auf seine Fürsprache die Kraft, die
Schwestern und Brüder mit Hingabe zu lieben
und ihnen voll Erbarmen zu dienen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

P. Engelmar wurde 1911 im damals österreichischen Greifendorf in Mähren (Hradec nad Svitavou) geboren und 1939 als Mariannhiller Missionar in Würzburg zum Priester geweiht. In seiner Zeit im oberösterreichischen Riedegg engagierte er sich für die dortigen französischen Kriegsgefangenen. Als Pfarrer im Böhmerwald mahnte er sowohl in Predigten wie im Religionsunterricht die Rechte der verfolgten Juden ein. Im Jahr 1941 erfolgte die Festnahme durch die Gestapo und nach einer kurzen Haftzeit in Linz geschah die Verlegung ins Konzentrationslager Dachau. Dort rettete er mehrere Mithäftlinge vor dem sichereren Hungerstod, weil er von seinen Essensrationen und -paketen großzügig abgab. Ende 1944 ließ er sich als Blockschreiber zu den verschärft bewachten russischen Kriegsgefangenen verlegen, um dort als Seelsorger tätig sein zu können. Als im Lager eine Epidemie des Flecktyphus ausbrach, meldete sich P. Engelmar freiwillig als Krankenpfleger, dabei steckte er sich selbst an und starb am 2. März 1945, wenige Wochen vor der Befreiung des Lagers. Bereits in der Zeit der Inhaftierung wurde er als „Engel von Dachau“ verehrt. Unter Papst Franziskus wurde P. Engelmar am 24. September 2016 im Würzburger Dom seliggesprochen.

3 Di

† P. Franz Lachinger, Wien (2003)
 † Johann Wagner, Burgkirchen (2012)
 † P. Johannes Hopfgartner, Linz (2012)
 † Msgr. Dr. Josef Hager, Linz (2019)

der 2. Fastenwoche**Off** vom Tag**V** **M** vom Tag**L:** Jes 1,10.16–20**APs:** Ps 50 (49),8–9.16b–17.21 u. 23 (Kv:
23b)**Ev:** Mt 23,1–12**4 Mi**

† DDr. P. Sylvester Birngruber, Linz (2006)

der 2. Fastenwoche**Hl. Kasimir**, Königssohn**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich**V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Kasimir**L:** Jer 18,18–20**APs:** Ps 31 (30),5–6.12 u. 14.15–16 (Kv:
17b)**Ev:** Mt 20,17–28**5 Do**

† **Dr. Rudolf Hittmair**, 8. Bischof von Linz, 1909–
1915, Linz

† P. Norbert Schachinger, Ried i. I. (2003)

† Josef Humer, Andrichtsfurt (2008)

der 2. Fastenwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

Off vom Tag**V** **M** vom Tag**L:** Jer 17,5–10**APs:** Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)**Ev:** Lk 16,19–31**6 Fr****der 2. Fastenwoche**

Heute ist ökumenischer Weltgebetstag der Frauen.

g Hl. Fridolin von Säckingen, Mönch,
Glaubensbote (RK)**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V	M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Fridolin L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28 APs: Ps 105 (104),16–17.18–19.20–21 (Kv: vgl. 5a) Ev: Mt 21,33–43.45–46
---	---

7 Sa † Engelbert Leitner, Ried i. d. R. (2025)
der 2. Fastenwoche

G	Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag Hl. Perpetua und hl. Felicitas , Märtyrinnen in Karthago Off vom Tag, Kommemoration des G möglich 1. Vp vom So
V	M vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Perpetua und hl. Felizitas L: Mi 7,14–15.18–20 APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.9–10.11–12 (Kv: vgl. 8) Ev: Lk 15,1–3.11–32

8 So † P. Medard Pype, Kirchschlag (2006)
+ 3. FASTENSONNTAG
 Hl. Johannes von Gott entfällt in diesem Jahr.

V	Off vom So, 3. Woche M vom So, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540) L1: Ex 17,3–7 APs: Ps 95 (94),1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1) L2: Röm 5,1–2.5–8 Ev: Joh 4,5–42 (oder Joh 4,5–15.19b– 26.39a.40–42)
---	---

- 422** Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr
427 Herr, deine Güt ist unbegrenzt
489 Lasst uns loben, freudig loben
815 Sag ja zu mir
891 Alle meine Quellen
892 Meine Seele ist stille in dir

Antwortpsalm
Evangelienvers **53** (Verse 1-2, 6-9) – Ps. 95
Herr, du bist der Retter der Welt. Gib mir
lebendiges Wasser, damit mich nie mehr
dürstet.

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:

L: Ex 17,1–7
Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

† Prälat Dr. Rudolf Zinnhobler, Linz (2016)

† Leopold Grasser, Grünburg (2020)

9 Mo

g

der 3. Fastenwoche

Hl. Bruno von Querfurt, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK)

g

Hl. Franziska, Witwe, Ordensgründerin in Rom
Off vom Tag, Kommemoration eines g möglich

V

M vom Tag, Tg vom Tag, vom hl. Bruno oder von der hl. Franziska

L: 2 Kön 5,1–15a

APs: Ps 42 (41),2–3; Ps 43 (42),3.4 (Kv: vgl. Ps 42 [41],3a)

Ev: Lk 4,24–30

† Marian Biernat, Sierning (2002)

† P. Egbert Michlmayr, Lambach (2014)

† August Krenn, Holzhausen (2014)

† Mag. Engelbert Leitner, Neumarkt i. H. (2015)

† Helmut Köll, St. Wolfgang (2020)

10 Di

V

der 3. Fastenwoche

Off vom Tag

M vom Tag

L: Dan 3,25.34–43

APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: 6a)

Ev: Mt 18,21–35

-
- 11 Mi** † P. Franz Kendöl, Maria Puchheim (2014)
der 3. Fastenwoche
- V **Off** vom Tag
M vom Tag
L: Dtn 4,1.5–9
APs: Ps 147,12–13.15–16.19–20 (Kv: 12a)
Ev: Mt 5,17–19
-
- 12 Do** † Erwin Ecker, Steyregg (2019)
† Alois Haslbauer, Laab a. W. (2025)
der 3. Fastenwoche
- V **Off** vom Tag
M vom Tag
L: Jer 7,23–28
APs: Ps 95 (94),1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl.
7d.8a)
Ev: Lk 11,14–23
-
- 13 Fr** † Dr. Josef Gossenreiter, Fulda (2004)
der 3. Fastenwoche
- V **Off** vom Tag
M vom Tag
L: Hos 14,2–10
APs: Ps 81 (80),6c–8b.8c–9.10–11b.14 u.
17 (Kv: vgl. 6c.9a)
Ev: Mk 12,28b–34
-
- 14 Sa** **der 3. Fastenwoche**
g **Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (RK)
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
1. Vp vom So
- V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl.
Mathilde
L: Hos 6,1–6
APs: Ps 51 (50),3–4.18–19.20–21 (Kv: vgl.
Hos 6,6a)
Ev: Lk 18,9–14
-

15 So

† P. Gottfried Forster, Schlierbach (2009)

+ 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

Hl. Clemens Maria Hofbauer entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 4. Woche

V/ROSA

M M vom So, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540)

L1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)

L2: Eph 5,8–14

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

143 Mein ganzes Herz erhebet dich

269 Du Sonne der Gerechtigkeit

392 Lobe den Herren

485 O Jesu Christe, wahres Licht

814 O höre, Herr, erhöre mich

893 Hände, die schenken

Antwortpsalm

37 – Ps. 23

Evangelienvers

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, hat das Licht des Lebens.

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

† Benedikt Pendlmayr, Haslach (2002)

† Franz Kropfreiter, St. Roman (2005)

† Anton Lehner-Dittenberger, Gaspoltshofen (2020)

16 Mo**der 4. Fastenwoche**

Off vom Tag

V

M vom Tag

L: Jes 65,17–21

APs: Ps 30 (29),2 u. 4.5–6b.6cd u.12a u.
13b (Kv: vgl. 2ab)
Ev: Joh 4,43–54

17 Di

† **Ernst Johann Nep. Reichsgraf von Herberstein**, 1. Bischof von Linz 1785–1788

- g** **Hl. Gertrud**, Äbtissin von Nivelles (RK)
- g** **Hl. Patrick**, Bischof, Glaubensbote in Irland
- Off** vom Tag, Kommemoration eines g möglich
- V M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Gertrud oder vom hl. Patrick
- L:** Ez 47,1–9.12
- APs:** Ps 46 (45),2–3.5–6.8–9 (Kv: 8b)
- Ev:** Joh 5,1–16
-

18 Mi

der 4. Fastenwoche

- g** **Hl. Cyrill von Jerusalem**, Bischof, Kirchenlehrer
- Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich
1. Vp vom H
- V M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Cyrill
- L:** Jes 49,8–15
- APs:** Ps 145 (144),8–9.13c–14.17–18 (Kv:
vgl. 8)
- Ev:** Joh 5,17–30
-

† P. Wilhelm Ortner, Schlierbach (2002)

† Dr. P. Berthold Mayr, Wels (2015)

† Josef Edlinger, Mondsee (2021)

19 Do

HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA

- H** **Off** vom H, Te Deum
- W M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, fS (MB II 560)
- L1:** 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16
- APs:** Ps 89 (88),2–3.4–5.27 u. 29 (Kv: Lk
1,32b)
- L2:** Röm 4,13.16–18.22
- Ev:** Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a
-

20 Fr V	<p>† Michael Mascherbauer, St. Florian (2010)</p> <p>der 4. Fastenwoche</p> <p>Off vom Tag</p> <p>M vom Tag</p> <p>L: Weish 2,1a.12–22</p> <p>APs: Ps 34 (33),17–18.19–20.21 u. 23 (Kv: 19a)</p> <p>Ev: Joh 7,1–2.10.25–30</p>
21 Sa V	<p>der 4. Fastenwoche</p> <p>Off vom Tag</p> <p>1. Vp vom So</p> <p>M vom Tag</p> <p>L: Jer 11,18–20</p> <p>APs: Ps 7,2–3.9–10.11–12 (Kv: vgl. 2a)</p> <p>Ev: Joh 7,40–53</p>
	<p>Prunkkreuze (Gammen-Kreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.</p>
22 So V	<p>† Richard Linninger, Sierning (2004)</p> <p>† Friedrich Hrabik, Vöcklabruck (2006)</p> <p>+ 5. FASTENSONNTAG</p> <p>Heute ist Gebetstag für die verfolgten Christinnen und Christen – Fürbitten!</p> <p>Off vom So, 1. Woche</p> <p>M vom So, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540)</p> <p>L1: Ez 37,12b–14</p> <p>APs: Ps 130 (129),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 639.3)</p> <p>L2: Röm 8,8–11</p> <p>Ev: Joh 11,1–45 (oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)</p> <p>272 Zeige uns, Herr, deine Allmacht 291 Holz auf Jesu Schulter 385 Nun saget Dank und lobt den Herren 435 Herr, ich bin dein Eigentum 818 Aus der Tiefe rufen wir 861 Anbetung, Dank und Ehre</p>

Antwortpsalm
Evangelienvers

639,3+4 – Ps. 130

Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Jeder, der an mich glaubt, wird auf ewig
nicht sterben.

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

Offizium: In der Lesehore, den Ld und der V können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

23 Mo

der 5. Fastenwoche

- g** **Hl. Turibio von Mongrovejo**, Bischof von Lima
- Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich
- V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Turibio, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
- L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62
(oder 13,41c–62)
- APs:** Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 4bc)
- Ev:** Joh 8,1–11

24 Di

† P. Franz Huemer, Puchheim (2008)

der 5. Fastenwoche

- Off** vom Tag
1. Vp vom H
- V** **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
- L: Num 21,4–9
- APs:** Ps 102 (101),2–3.16–17.18–19.20–21
(Kv: vgl. 2)
- Ev:** Joh 8,21–30

25 Mi**VERKÜNDIGUNG DES HERRN**

- H** **Off** vom H, Te Deum
W **M** vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 548 oder 554: ... Euch und allen, die heute das Fest der Verkündigung des Herrn begehen, schenke Gott die wahre Freude und den ewigen Lohn. ...)
L1: Jes 7,10–14
APs: Ps 40 (39),7–8.9–10.11 (Kv: vgl. 8a.9a)
L2: Hebr 10,4–10
Ev: Lk 1,26–38
-

† Dr. Dr. h.c. P. Bruno Primetshofer, Wien (2014)
 † Mag. P. Johann Grasböck, Steyr (2019)

26 Do**der 5. Fastenwoche**

- g** **Hi.** **Liudger**, Bischof von Münster, Glaubensbote (RK)
V **Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich
M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Liudger, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
L: Gen 17,1a.3–9
APs: Ps 105 (104),4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Joh 8,51–59
-

† Franz Kastberger, Linz-St. Quirinus (2022)

27 Fr**der 5. Fastenwoche**

- V** **Off** vom Tag
M vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
L: Jer 20,10–13
APs: Ps 18 (17),2–3.4–5.6–7b.7cd u. 20 (Kv: vgl. 7)
Ev: Joh 10,31–42
-

28 Sa**der 5. Fastenwoche**

- Off** vom Tag
 1. Vp vom So

- V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
L: Ez 37,21–28
APs: Ps 31,10.11–12b.13 (Kv: vgl. 10d)
Ev: Joh 11,45–57
-

Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen.

HEILIGE WOCHE - KARWOCHE

29 So

+ PALMSONNTAG

Kollekte für die christlichen Stätten im Hl. Land

Off vom So, 2. Woche

Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit roter Kasel oder Pluviale)

Ev: Mt 21,1–11
 oder einfacher Einzug

- R **M** vom So (wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet), Cr, eig Prf, fS (MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. MB-KI 540)
L1: Jes 50,4–7
APs: Ps 22 (21),8–9.17–18.19–20.23–24 (Kv: 2a; GL 293)
L2: Phil 2,6–11
Ev: Mt 26,14 – 27,66 (oder 27,11–54)

280 Singt dem König Freudenpsalmen

297 Wir danken dir, Herr Jesu Christ

302,3 Hosanna

821 Jesus zieht in Jerusalem ein

408 Lobet und preiset, ihr Völker, den Herrn

819 Lass mich deine Leiden singen

820 Herr Jesus Christ, wir suchen dich

Antwortpsalm

Evangelienvers

36 (Verse 8-9,17-20,23-24) – Ps. 22

Christus war für uns gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz. Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen.

Beginn der Sommerzeit.

30 Mo

† Msgr Reinhold Kern, Linz-Urfahr (2024)
† Karl Wurm, St. Leonhard b. F. (2025)

DER KARWOCHE

Off vom Tag

V M vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 42,5a.1–7

APs: Ps 27 (26),1.2.3.13–14 (Kv: 1a)

Ev: Joh 12,1–11

31 Di

† Mag. Zbigniew (Thomas) Klimek, St. Wolfgang
(2024)

DER KARWOCHE

Off vom Tag

V M vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 49,1–6

APs: Ps 71 (70),1–2.3.5–6.15 u. 17 (Kv: vgl.
15a)

Ev: Joh 13,21–33.36–38

APRIL 2026**Gebetsanliegen des Papstes**

Für Priester in Krisen

Wir beten für die Priester, die mit Momenten der Krise in ihrer Berufung kämpfen, dass sie die ihnen nötige Begleitung finden und dass die Gemeinschaften sie mit Verständnis und Gebet unterstützen.

1 Mi

† Dr. Kurt Aigner, Eferding (2019)

DER KARWOCHE

Off: vom Tag

V: vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 50,4–9a

APs: Ps 69 (68),8–9.10 u. 12.21b–22.31 u.
33 (Kv: 14b)

Ev: Mt 26,14–25

W:

In der Kathedrale:

Chrisam-Messe (MB Karwoche und Osteroktav
339), Gl, eig Prf, fS (MB Karwoche und Osteroktav
366)

L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9

APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (Kv: 2a; GL
657,3)

L 2: Offb 1,5–8

Ev: Lk 4,16–21

2 Do

† P. Wendelin Seper, Puchheim (2007)

† Mag. P. Paulus Nimmervoll, Gramastetten
(2023)

GRÜNDONNERSTAG oder**HOHER DONNERSTAG****DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE****VOM LEIDEN UND STERBEN,****VON DER GRABESRUHE****UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen

sind an den Drei Österlichen Tagen nicht erlaubt. Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

Hl. Franz von Páola entfällt in diesem Jahr.

Off vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

W M vom letzten Abendmahl (zwischen 16 und 21 Uhr), Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub
L1: Ex 12,1–8.11–14
APs: Ps 116 (115),12–13.15–16.17–18 (Kv: vgl. 1 Kor 10,16)
L2: 1 Kor 11,23–26
Ev: Joh 13,1–15

- 282** Beim letzten Abendmahle
- 286** Bleibet hier und wachet mit mir
- 305,4** Dies ist mein Gebot
- 414** Herr, unser Herr, wie bist du zugegen
- 460** Wer leben will wie Gott auf dieser Erde
- 497** Gottheit tief verborgen
- 786** Nehmt und esst den Leib des Herrn
- 922** Das sollt ihr, Christi Jünger, nie vergessen

Antwortpsalm

Evangelienvers

Ps. 116

Ein neues Gebot gebe ich euch: Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.

- Nach dem Schlussgebet wird das Eucharistische Brot für die Kommunionfeier des Karfreitags an einen geeigneten Ort übertragen.
- Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.
- Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

Andacht: GL 286; GL 674,2 mit GL 675,3.6.8; GL 676,1; Abschluss GL 682,1.

3**Fr****KARFREITAG, Fast- und Abstinenztag**

Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis vor dem Aschermittwoch.

Off eig

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden; liturgische Farbe: violett.

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

R**M**

Die Feier vom Leiden uns Sterben Christi
Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

Wortgottesdienst

L1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31 (30),2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25
(Kv: Lk 23,46)

L2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ev: Joh 18,1–19,42

Große Fürbitten (Auswahl möglich)**Kreuzverehrung****Kommunionfeier**

287 Christus war für uns gehorsam

291 Holz auf Jesu Schulter

584,9 Lob dir, Christus, König und Erlöser

560,2 Christus Sieger, Christus König

623,6 Im Kreuz Jesu Christi

822 Schone, o Herr, schone deines Volkes

823 Heil'ges Kreuz, sei hochverehret

Antwortpsalm

Evangelienvers

Ps. 31

Christus war für uns gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz. Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen.

- Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.
- Bei der Grablegung kann nach örtlichem

Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

4 Sa

† Mag. P. Anselm Mayrl, Lambach (2016)

KARSAMSTAG

(keine Eucharistiefeier)

Hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.

Off eig

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden; liturgische Farbe: violett.

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

1. Vp vom So

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

DIE OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. GOK 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (GOK 24).

Offizium: Lektionar II/3.

† P. Berthold Brandl, Ried i. I. (2025)

5 So

+ **HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
OSTERSONNTAG**

W

DIE FEIER DER OSTERNACHT

Der Beginn soll nicht vor Einbruch der Dunkelheit und das Ende nicht nach Sonnenaufgang sein.

- * **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession, Osterlob: Exsultet.
- * **Wortgottesfeier:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:
 - L1:** Gen 1,1 – 2,2 (oder 1,1.26–31a)
 - APs:** Ps 104 (103),1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab (Kv: vgl. 30) oder Ps 33 (32),4–5.6–7.12–13.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b)
 - L2:** Gen 22,1–18 (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)
 - APs:** Ps 16 (15),5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1)
 - L3:** Ex 14,15 – 15,1
 - APs:** Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18 (Kv: vgl. 1bc)
 - L4:** Jes 54,5–14
 - APs:** Ps 30 (29),2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (Kv: vgl. 2ab)
 - L5:** Jes 55,1–11
 - APs:** Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3)
 - L6:** Bar 3,9–15.32 – 4,4
 - APs:** Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c)
 - L7:** Ez 36,16–17a.18–28
 - APs:** Ps 42 (41),3.5bcd; 43,3–4 (Kv: vgl. 42 [41],2) oder Ps 51 (50),12–13.14–15.18–19 (Kv: vgl. 12a)

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, wenigstens drei aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L 3) darf nie ausfallen.

Gl (Glocken und Orgel)

Epistel: Röm 6,3–11

APs: Ps 118 (117),1–2.16–17.22–23

Kv: Halleluja

Ev: Mt 28,1–10

- * **Tauffeier:** Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe

(oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten

- * **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; fS: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

- | | |
|------------|--------------------------------------|
| 318 | Christ ist erstanden |
| 402 | Danket Gott, denn er ist gut |
| 825 | Frohlocket, ihr Himmel |
| 826 | Jauchzet dem Herren |
| 831 | Der Heiland ist erstanden |
| 837 | Halleluja! Lasst uns singen |
| 925 | Fest soll mein Taufbund immer stehen |

Speisensegnung, s. MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale 58.

AM OSTERTAG

Off eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore. Am Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „O Himmelskönigin, frohlocke“; „Freu dich, du Himmelskönigin“; „Regina caeli“.

- W **M** am Ostertag (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich die Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, fS: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich).“

L1: Apg 10,34a.37–43

APs: Ps 118 (117),1–2.16–17.22–23 (Kv: vgl. 24)

L2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8

Ev: Joh 20,1–9 (oder 20,1–18) oder Mt 28,1–10

bei der Abendmesse: wie am Tag oder Lk 24,13–35

- | | |
|------------|----------------------|
| 318 | Christ ist erstanden |
|------------|----------------------|

- | | |
|------------|---|
| 322 | Halleluja – ihr Christen singet hocherfreut |
|------------|---|

- | | |
|------------|-----------------------------------|
| 329 | Das ist der Tag, den Gott gemacht |
|------------|-----------------------------------|

- 337** Freu dich, erlöste Christenheit
831 Der Heiland ist erstanden
838,1 Christ ist erstanden

Antwortpsalm
 Evangelienvers **643,3+4** – Ps. 118 (Verse 1-2, 16-17, 22-23)
 Unser Paschalamm ist geopfert: Christus.
 So lasst uns das Festmahl feiern im Herrn.

6 Mo

† Fr. Matthias Meczywor, Linz (2022)

OSTERMONTAG

Hl. Vinzenz Ferrer entfällt in diesem Jahr.

- Off** von der Osteroktav, Te Deum
W M vom Tag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, fS und Entlassungsruf:
 MB Karwoche und Ostern 322 bzw. 317 (Segensgebet); oder: fS: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531
L1: Apg 2,14.22b–33
APs: Ps 89 (88),2–3.4–5 (Kv: 2a; GL 657,3)
L2: 1 Kor 15,1–8.11
Ev: Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15

- 325** Bleibe bei uns, du Wandrer durch die Zeit
326 Wir wollen alle fröhlich sein
328 Gelobt sei Gott im höchsten Thron
837 Halleluja! Lasst uns singen
913 Bleib mit deiner Gnade bei uns
926 Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind

Antwortpsalm Ps. 89 (Verse 2-5) nicht im GL, Alternative:
 Evangelienvers **643,3+4** – Ps. 118 (Verse 1-2, 16-17, 22-25)
 Brannte uns nicht das Herz, als der Herr unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss?

7 Di

† P. Johannes Hoffmann, Riedegg (2018)

DER OSTEROKTAV

Hl. Jean Baptiste de La Salle entfällt in diesem Jahr.

- Off** von der Osteroktav, Te Deum
W M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
L: Apg 2,14a.36–41
APs: Ps 33 (32),4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b; GL 401)
Ev: Joh 20,11–18 oder Mt 28,8–15

8 Mi

† Johann Rammer, Zell a. P. (2003)

DER OSTEROKTAV**Off** von der Osteroktav, Te Deum**W M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag**L:** Apg 3,1–10**APs:** Ps 105 (104),1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: vgl. 3b; GL 60,1)**Ev:** Lk 24,13–35 oder Joh 20,11–18**9 Do**

† Karl Ecker, Gallspach (2017)

† P. Tony Gathen, Riedegg (2022)

† Ludolf Miesbauer, Pfarrkirchen i. Mkr. (2024)

DER OSTEROKTAV**Off** von der Osteroktav, Te Deum**W M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag**L:** Apg 3,11–26**APs:** Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: 2ab; GL 33,1)**Ev:** Lk 24,35–48**10 Fr**

† Helmut Fröhlich, Sierning (2014)

† Kap.Kan. Dr. Erich Tischler, Spital a. P. (2018)

† Mag. P. Balduin Sulzer, Wilhering (2019)

DER OSTEROKTAV**Off** von der Osteroktav, Te Deum**W M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag**L:** Apg 4,1–12**APs:** Ps 118 (117),1 u. 4.22–23.24 u. 26–27a (Kv: 22; GL 643,3)**Ev:** Joh 21,1–14**11 Sa**

† Prälat Gottfried Schicklberger, Linz (2003)

† P. Wolfgang Ramsauer, Linz (2011)

DER OSTEROKTAV

Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

1. Vp vom So

- W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
L: Apg 4,13–21
APs: Ps 118 (117),1–2.14–15.16–17.18–19.20–21 (Kv: 21a; GL 643,3)
Ev: Mk 16,9–15
-

12 So

† P. Peter Hat, St. Aegidi (2018)

+ 2. SONNTAG DER OSTERZEIT SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT – Weißen Sonntag

- W **Off** von der Osteroktav, 2. Woche, Te Deum
M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, fS und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 314 bzw. 317 (Segensgebet); oder: fS: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531
L1: Apg 2,42–47
APs: Ps 118 (117),2 u. 4.14–15. 22–23.24 u. 28 (Kv: 1; GL 444)
L2: 1 Petr 1,3–9
Ev: Joh 20,19–31

329 Das ist der Tag, den Gott gemacht

336 Jesus lebt, mit ihm auch ich

337 Freu dich, erlöste Christenheit

838,1 Christ ist erstanden, Halleluja

927 Wer glaubt, ist nie allein

Antwortpsalm **643,3+4** – Ps. 118 (Verse 2, 4, 14–15, 22–23, 24, 28)

Evangelienvers Weil du mich gesehen hast, Thomas, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.

Der Ablass am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen

oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. „Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich“) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten.

(Rom, 29.6.2002; AAS 94. 2002, 634–636)

Festfreie Tage der Osterzeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337).

Wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt.

Perikopen der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. Einleitung).

† P. Johann Allex, St. Thomas b. W. (2009)

† Dr. Adolf Karlinger, Innsbruck (2012)

13 Mo

g

der 2. Osterwoche

Hl. Martin I., Papst, Märtyrer

Off vom Tag oder vom g

W

M vom Tag

L: Apg 4,23–31

APs: Ps 2,1–3.4–6.7–9 (Kv: vgl. 12d)

Ev: Joh 3,1–8

r

M vom hl. Martin (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12

APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl.
5)
Ev: Joh 15,18–21

14 Di**der 2. Osterwoche****W Off** vom Tag**M** vom Tag**L:** Apg 4,32–37**APs:** Ps 93 (92),1.2–3.4–5 (Kv: 1a)**Ev:** Joh 3,7–15

† **DDr. Gregor Thomas Ziegler**, 4. Bischof von Linz, 1827–1852

15 Mi**der 2. Osterwoche****W Off** vom Tag**M** vom Tag**L:** Apg 5,17–26**APs:** Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 7)**Ev:** Joh 3,16–21**16 Do****der 2. Osterwoche****W Off** vom Tag**M** vom Tag**L:** Apg 5,27–33**APs:** Ps 34 (33),2 u. 9.17–18.19–20 (Kv:
vgl.7)**Ev:** Joh 3,31–36

† Johann Detzlhofer, Franking (2022)

17 Fr**der 2. Osterwoche****W Off** vom Tag**M** vom Tag**L:** Apg 5,34–42**APs:** Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: vgl. 4b)**Ev:** Joh 6,1–15

18 Sa

† Br. Georg Krün, Bad Ischl (2007)
 † Franz Gruber, Linz (2018)

der 2. Osterwoche**Off** vom Tag

1. Vp vom So

W

M vom Tag**L:** Apg 6,1–7**APs:** Ps 33 (32),1–2.4–5.18–19 (Kv: 22)**Ev:** Joh 6,16–21**19 So**

† P. Richard Hofer, Oberneukirchen (2020)

+ 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Hl. Leo IX. und sel. Marcel Callo entfallen in diesem Jahr.

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

W

M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, fS (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)**L1:** Apg 2,14.22b–33**APs:** Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9–10 (Kv: 11a; GL 629,3)**L2:** 1 Petr 1,17–21**Ev:** Lk 24,13–35 oder Joh 21,1–14**326** Wir wollen alle fröhlich sein**332** Die ganze Welt, Herr Jesu Christ**337** Freu dich, erlöste Christenheit**856** Unser Leben sei ein Fest**896** Mit dir geh ich meine Wege

Antwortpsalm

Evangelienvers

649,2+3 – Ps. 16 (Verse 1, 4, 6–7, 8–9)

Herr Jesus, erschließ uns die Schrift! Lass unser Herz entbrennen, wenn du zu uns redest.

20 Mo

† Hermann Scheinecker, Herzogsdorf (2020)

† Br. James Kostanek, Tragwein (2025)

der 3. Osterwoche**Off** vom Tag

W

M vom Tag**L:** Apg 6,8–15**APs:** Ps 119 (118),23–24.26–27.29–30 (Kv: vgl. 1ab)**Ev:** Joh 6,22–29

		† Papst Franziskus (2025)
21 Di		der 3. Osterwoche
g		Hl. Konrad von Parzham , Ordensbruder in Altötting (RK)
g		Hl. Anselm , Bischof von Canterbury, Kirchenlehrer
Off		vom Tag oder von einem g
W	M	vom Tag
	L:	Apg 7,51 – 8,1a
	APs:	Ps 31 (30),3b–4.6 u. 7b–8a.17 u. 21ab (Kv: vgl. 6a)
	Ev:	Joh 6,30–35
w	M	vom hl. Konrad (Com Or oder ÖEigF ² 45) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Petr 4,7b–11
	APs:	Ps 112,1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1a)
	Ev:	Lk 12,35–40
w	M	vom hl. Anselm (Com Bi oder Kl) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Eph 3,14–19
	APs:	Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
	Ev:	Mt 7,21–29

		† Sigismund von Hohenwarth , 3. Bischof von Linz, 1815–1825
		† P. Franz Hofstätter, Puchheim (2023)
		† Peter Paul Kaspar, Wien (2024)
22 Mi		der 3. Osterwoche
Off		vom Tag
W	M	vom Tag
	L:	Apg 8,1b–8
	APs:	Ps 66 (65),1–3a.4–5.6–7b (Kv: 1)
	Ev:	Joh 6,35–40

		† Josef Kammerer, Waldneukirchen (2022)
		† Jakob Hammerl, Gosau (2025)
		† Josef Atteneder, Linz (2025)
23 Do		der 3. Osterwoche
g		Hl. Adalbert , Bischof, Glaubensbote, Märtyrer (RK)
g		Hl. Georg , Märtyrer
	Off	vom Tag oder von einem g

W	M vom Tag L: Apg 8,26–40 APs: Ps 66 (65),8–9.16–17.19–20 (Kv: 1) Ev: Joh 6,44–51
r	M vom hl. Adalbert (Com Bi oder Gb oder My oder ÖEigF ² 47) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Phil 1,21 – 2,2 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Joh 12,24–26
r	M vom hl. Georg (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Offb 21,5–7 APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5) Ev: Joh 15,1–8

24	Fr g † Prälat Johann Weidinger, Hallstatt (2013) der 3. Osterwoche Off vom Tag oder vom g W M vom Tag L: Apg 9,1–20 APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk16,15) Ev: Joh 6,52–59
r	M vom hl. Fidelis (Com Or oder My oder ÖEigF ² 48) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Offb 3,7b–8.11–12 APs: Ps 116 (114),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: 8a) Ev: Joh 10,11–16

25	Sa F † Dr. P. Eugen Mensdorff-Pouilly, Greisinghof (2023) HL. MARKUS , Evangelist Off vom F (Lesehore: Hymnus und Psalmodie aus Com Ap), Te Deum 1. Vp vom So R M vom F, Gl, Prf Ap II, fS (MB II 558)
----	---

- L:** 1 Petr 5,5b–14
APs: Ps 89 (88),2–3.6–7.16–17 (Kv: 2a; GL 657,3)
Ev: Mk 16,15–20

† P. Alois Hinterreiter, Lest (2002)
 † Josef Rosenhammer, Missionsbischof in Bolivien, San Ignacio de Velasco (2003)
 † P. Paulus Fuchshuber, Lambach (2018)
 † Propst em. Eberhard Vollhofer, Reichersberg (2019)

26 So

+ 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Heute ist Weltgebetstag für geistliche Berufe – Fürbitten!

- W Off** vom So, 4. Woche, Te Deum
M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, fs (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)
L1: Apg 2,14a.36–41
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
L2: 1 Petr 2,20b–25
Ev: Joh 10,1–10

- 144** Nun jauchzt dem Herren, alle Welt
409 Singt dem Herrn ein neues Lied
487 Nun singe Lob, du Christenheit
837 Halleluja! Lasst uns singen
889 Der Herr ist mein getreuer Hirt
927 Wer glaubt, ist nie allein

Antwortpsalm **37** – Ps. 23
 Evangelienvers Ich bin der gute Hirt. Ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich.

27 Mo

† P. Bernhard Jestl, Puchheim (2008)
 † Ludwig Höllinger, Engerwitzdorf (2025)

der 4. Osterwoche

- g HI.** **Petrus Kanisius**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK; GK: 21. Dez.)
W Off vom Tag oder vom g
M vom Tag
L: Apg 11,1–18
APs: Ps 42 (41), 2–3; Ps 43 (42),3.4 (Kv: Ps 42 [41],3a)
Ev: Joh 10,1–10

w	M vom hl. Petrus Kanisius (Com Ss oder Kl oder ÖEigF ² 50) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 2,1–10a APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a) Ev: Mt 5,13–19
---	---

† Msgr. Ernst Kofler, Linz-Hl. Geist (2008)
 † Msgr. Rudolf Panhofer, Neukirchen a. W. (2013)

28 Di

g	Hi. Peter Chanel , Priester, erster Märtyrer in Ozeanien
g	Hi. Ludwig Maria Grignion de Montfort , Priester
W	Off vom Tag oder von einem g (hl. Ludwig: Com Ht)
W	M vom Tag L: Apg 11,19–26 APs: Ps 87 (86),2–3.4.5 u. 7 (Kv: Ps 117 [116],1) Ev: Joh 10,22–30
r	M vom hl. Peter Chanel (Com My oder Gb) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 1,18–25 APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15) Ev: Mk 1,14–20
w	M vom hl. Ludwig (MB ErgH 2023, S. 18 bzw. MB-KI 2007, S. 1236) (Com Gb) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 1,18–25 APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a) Ev: Mt 28,16–20

29 Mi

H	In der Domkirche: HOCHFEST DER WEIHE DER KATHEDRALKIRCHE (DK)
W	Off vom H, Te Deum
W	M vom H (MB II ² 1019 oder ÖEigF ² 52), Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 562)

Perikopen

L 1: Apg 7,44–50

APs: 95,2–3.4–5.6–7 (Kv: 1a)

L 2: 1 Kor 3,9c–11.16–17

Ev: Mt 5,23–24

**F Außerhalb der Domkirche: FEST DER WEIHE
DER KATHEDRALKIRCHE (DK)**

Off vom F, Te Deum

W M vom F (MB II 878 u. II² 879 oder ÖEigF² 52), Gl, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 562)

L und Ev wie oben

„Die Kathedrale ist die Kirche, in der die Kathedra des Bischofs steht, das Zeichen des Lehr- und Hirtenamtes in der Ortskirche, sowie das Zeichen der Einheit der Gläubigen [...] Die Wertschätzung der Kathedralkirche soll den Gläubigen in geeigneter Weise nahegelegt werden. Dazu trägt die Feier des Jahrestages ihrer Weihe bei.“ (Zeremoniale, Nr. 41.44). Am 1. Mai 1862 fand im feierlichen Rahmen die Grundsteinlegung durch den Ehrwürdigen Diener Gottes Bischof Franz Joseph Rudigier statt. Das Projekt des Dombaus wurde zur größten Baustelle Europas. Nach 62 Jahren Bauzeit wurde der Dom am 29. April 1924 geweiht. Beeindruckend ist, dass der Bau ausschließlich aus Spendengeldern von Gläubigen finanziert wurde, die der Dombauverein sammelte. Bereits seit 1909 ist der „Mariendom“ Kathedrale der Diözese Linz.

30 Do

HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau,

Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas (DK)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

F vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum

W M vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl, fS (MB II 560)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)

Ev: Mt 11,25–30

MAI 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für eine Ernährung für alle

Wir beten, dass sich alle, von den großen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitätsvollen Nahrung hat.

† Franz Zizler, Bad Ischl (2006)

† Alfons Brusa, Schlägl (2010)

1 Fr

der 4. Osterwoche

g Hl. Josef der Arbeiter

g Hl. Pius V., Papst (DK)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Josef: Ant zum Inv, BenAnt und MagnAnt eig)

W M vom Tag

L: Apg 13,26–33

APs: Ps 2,6–7.8–9.10–11 (Kv: 7bc)

Ev: Joh 14,1–6

w M vom hl. Josef, Prf Josef

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gen 1,26 – 2,3 oder Kol 3,14–15.17.23–24

APs: Ps 90 (89),3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (Kv: 17c)

Ev: Mt 13,54–58 [Eigentext]

W M vom hl. Pius (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 4,1–5

Ev: Joh 21,1.15–17

w M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

2 Sa

Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien,

Kirchenlehrer

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag

G	Off vom G
W	M vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)
	L: Apg 13,44–52
	APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 3cd)
	Ev: Joh 14,7–14 oder aus den AuswL, zB:
	L: 1 Joh 5,1–5
	APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)
	Ev: Mt 10,22–25a

† Heinrich Schultehinrichs, Gallspach (2003)

† Johann Tempelmayr, Bad Wimsbach-Neydharting (2009)

3 So

+ 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Hl. Philippus und hl. Jakobus entfällt in diesem Jahr.

W	Off vom So, 1. Woche, Te Deum, 2. Vp vom So
	M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, fS (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)
	L1: Apg 6,1–7
	APs: Ps 33 (32),1–2.4–5.18–19 (Kv: 22; GL 56,1)
	L2: 1 Petr 2,4–9
	Ev: Joh 14,1–12

337 Freu dich, erlöste Christenheit

477 Gott ruft sein Volk zusammen

487 Nun singe Lob, du Christenheit

861 Anbetung, Dank und Ehre

889 Der Herr ist mein getreuer Hirt

892 Meine Seele ist stille in dir

Antwortpsalm

Evangelienvers

981 – Ps. 33 (Verse 1-2, 4-5, 9-10)

Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater außer durch mich.

4 Mo

† Leopold Naderer, Altheim (2010)

† P. Alfons Kapp, Linz (2011)

HL. FLORIAN UND HEILIGE MÄRTYRER VON LORCH

H	Diözesanpatrone von Linz (DK) Landespatrone von Oberösterreich
----------	---

	Off	vom H, Te Deum
R	M	vom H (Com Mt oder ÖEigF ² 55), Gl, Cr, Prf Mt, feierlicher Schlusssegen (ÖEigF ² 148) Perikopen (ÖEigF ² /L 45–48)
	L 1:	Offb 12,10–12a
	Aps:	Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
	L 2:	1 Petr 1,3–9
	Ev:	Mt 10,17–22

Wie die Geschichtsforschung nachweist, war der hl. Florian Chef der Kanzlei des Statthalters von Ufernoricum. Als prominentes Mitglied der christlichen Gemeinde von Lauriacum weigerte er sich, den von Kaiser Diokletian verlangten Beamteneid auf die Staatsgötter Roms zu leisten. Er wurde deshalb zwangspensioniert und musste seinen Dienstort verlassen. Als er erfuhr, dass die junge Kirche in Lauriacum schweren Verfolgungen ausgesetzt ist, entschloss er sich, ihr beizustehen und für sie das Leben zu riskieren. Er wurde bei seiner Rückkehr verhaftet und in einem Schauprozess zum Tod durch Ertränken verurteilt. Das Urteil wurde an der antiken Ennsbrücke am 4. Mai 304 vollstreckt. Auch eine Gruppe von Christinnen und Christen in Lauriacum wurde liquidiert. Ihre wiederentdeckten sterblichen Überreste ruhen im neuen Altar der Lorcher Basilika. Nach der begründeten Tradition steht die nahe gelegene Stiftskirche von St. Florian auf der Erstbestattung des Märtyrers von Lauriacum. Weil Florian im Wasser das Martyrium erlitt, hat ihn die Volksfrömmigkeit besonders mit diesem Element in Verbindung gebracht. So wurde er schließlich Patron der Feuerwehren und Rauchfangkehrer und erfährt vor allem als solcher in unseren Gegenden Ansehen und Verehrung. Die Diözese Linz hat den hl. Florian und die Märtyrerinnen und Märtyrer von Lorch im Jahr 1971 zum 1. Patron erhoben. Nach altkirchlicher Tradition gilt das Blut der Glaubenszeugen als Samen für die wachsende Ortskirche. Das mutige Bekenntnis zu Christus und die Treue zu seiner Kirche geben der Feier dieses österreichischen Heiligen höchste Aktualität. Der hl. Florian wurde bei der 1700 Jahrfeier im Jahr 2004 von Land Oberösterreich neben dem hl. Leopold zum Landespatron erhoben.

5**Di****g**

† Dr. Wolfgang Jungschaffer, Reichersberg (2020)

† Prälat Josef Mayr, Linz (2025)

der 5. Osterwoche**Hl. Godehard**, Bischof von Hildesheim (RK)**Off** vom Tag oder vom g**W****M** vom Tag**L:** Apg 14,19–28**APs:** Ps 145 (144),10–11.12–13b.20–21
(Kv: vgl. 12a)**Ev:** Joh 14,27–31a**w****M** vom hl. Godehard (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 12,1–6a.9–11**APs:** Ps 122 (121),1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b)**Ev:** Lk 9,57–62**6****Mi****der 5. Osterwoche****Off** vom Tag**W****M** vom Tag**L:** Apg 15,1–6**APs:** Ps 122 (121),1–3.4–5 (Kv: 1b)**Ev:** Joh 15,1–8**7****Do**

† Wilhelm Kreutzer, Greisinghof (2003)

† Abt em. Gabriel Weinberger, Wilhering (2021)

der 5. Osterwoche**Off** vom Tag**W****M** vom Tag**L:** Apg 15,7–21**APs:** Ps 96 (95),1–2.3 u. 10 (Kv: vgl. 3a)**Ev:** Joh 15,9–11**8****Fr****der 5. Osterwoche**

Heute ist Jahrestag (2025) der Wahl von Papst Leo XIV. – Fürbitten!

Off vom Tag**W****M** vom Tag**L:** Apg 15,22–31**APs:** Ps 57 (56),8–9.10–11 (Kv: vgl. 10a)**Ev:** Joh 15,12–17

9 Sa

† Karl Pilz, Hinterstoder (2008)

der 5. Osterwoche**Off** vom Tag

1. Vp vom So

W

M vom Tag**L:** Apg 16,1–10**APs:** Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: vgl. 1)**Ev:** Joh 15,18–21**10 So**

† Dr. Gregor Schuber, Reichersberg (2012)

+ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Muttertagssammlung für Mütter in Not (kfb)

Hl. Damian de Veuster und Hl. Johannes von Avila entfallen in diesem Jahr.

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

W

M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, fS (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)**L1:** Apg 8,5–8.14–17**APs:** Ps 66 (65),1–3.4–5.6–7.16 u. 20 (Kv: 1; GL 643,3)**L2:** 1 Petr 3,15–18**Ev:** Joh 14,15–21**165** Send uns deines Geistes Kraft**329** Das ist der Tag, den Gott gemacht**349** Komm, o Tröster, Heiliger Geist**717** Alle Menschen höret**765** Wir bringen unsre Gaben**840** Komm, heil'ger Geist, mit deiner Kraft

Antwortpsalm

Ps. 66 (Verse 1-7, 16, 20) nicht im GL, Alternative: **62** – Ps. 113

Evangelienvers

Wer mich liebt, hält fest an meinem Wort.
Mein Vater wird mich lieben, und wir werden bei ihm wohnen.

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als Bitttage begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen: Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272; Lektionar VIII 298–302) entnommen werden.

Anstelle des Schlusssegens der Messe können an den Bitttagen der Wettersegen (MB II 566–568) oder eines der Segensgebete über das Volk mit dem Schlusssegen (MB II 569–575) gebetet werden.

Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

11 Mo

der 6. Osterwoche

Off vom Tag

W vom Tag

L: Apg 16,11–15

APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b (Kv: 4a)

Ev: Joh 15,26 – 16,4a

M vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

12 Di

† P. Gabriel Mascher, Linz (2002)

† Br. Gottfried Peyr, Freistadt (2025)

der 6. Osterwoche

g **Hl. Nereus und hl. Achilleus**, Märtyrer

g **Hl. Pankratius**, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

W vom Tag

L: Apg 16,22–34

APs: Ps 138 (137),1–2b.2c–3.7c–8 (Kv: vgl. 7d)

Ev: Joh 16,5–11

M vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

r **M** von den hll. Nereus und Achilleus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 7,9–17

APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)

Ev: Mt 10,17–22

r **M** vom hl. Pankratius (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 19,1.5–9a

APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)
Ev: Mt 11,25–30

† EKan. Johann Steinbock, Steyr (2004)
 † Dr. P. Raimund Bruderhofer, Linz – Wien (2011)
 † Anton Haider, Linz-St. Theresia (2015)

13 Mi

g

der 6. Osterwoche

Unsere Liebe Frau von Fatima

Off vom Tag oder vom g (Com Maria)

1. Vp vom H

W

M vom Tag

L: Apg 17,15.22 – 18,1

APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. Jes 6,3)

Ev: Joh 16,12–15

M vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

w

M von Unsere Liebe Frau von Fatima (MB ErgH 2023, S. 21 bzw. MB-KI 2007, S. 1238 bzw. MB-KI 2024, S. 1237) (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,9–11 oder Off 11,19a; 12,1–6a.10ab

APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: vgl. 18a)

Ev: Lk 11,27–28

† Dr. Alcantara Gracias, Steyr-Hl. Familie (2009)

† Dr. P. Ludwig Keplinger, Schlierbach (2013)

14 Do

H

+ CHRISTI HIMMELFAHRT

Off vom H, Te Deum

W

M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L1: Apg 1,1–11

APs: Ps 47 (46),2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6; GL 340)

L2: Eph 1,17–23

Ev: Mt 28,16–20

- | | |
|------------|--------------------------------------|
| 319 | Christ fuhr gen Himmel |
| 332 | Die ganze Welt, Herr Jesus Christ |
| 340 | Gott steigt empor, Erde jauchze |
| 551 | Nun singt ein neues Lied dem Herren |
| 764 | Schau auf unsere Gaben |
| 871 | Lobpreisend dankt dem Herrn und Gott |

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (Pfingstnovene) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen.

15 Fr

der 6. Osterwoche

Off vom Tag

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,9–18

APs: Ps 47 (46), 2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 8a)

Ev: Joh 16,20–23a

[†] Ferdinand Moser, Diersbach (2004)

† P. Martin Maqyar, Linz (2013)

16 Sa

Primärarzt Magyar/
der 6. Österwoche

Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom

1 Vp vom So

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apr 18, 23-28

APs: Ps 47 (46).2–3.8–9.10 (Ky: vgl. 8a)

Ev: Joh 16,23b-28

M vom hl. Johannes (Com Ss oder My oder
ÖEigF² 58)

L und Ev vom Tag

L: Weish 5,1-5

APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)

Ev: Mt 10,28–33

17 So**+ 7. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Heute ist Welttag der sozialen Kommunikationsmittel.

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

W M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, fS (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L1: Apg 1,12–14

APs: Ps 27 (26),1.4.7–8 (Kv: vgl. 13; GL 38,1)

L2: 1 Petr 4,13–16

Ev: Joh 17,1–11a

348 Nun bitten wir den Heiligen Geist

349 Komm, o Tröster, Heil'ger Geist

395 Den Herren will ich loben

841 Öffne meine Ohren, Heiliger Geist

907 Meine Zeit steht in deinen Händen

923 Strahlen brechen viele aus einem Licht

Antwortpsalm

38 – Ps. 27 (Verse 1-2, 7-9, 14)

Evangelienvers

Ich lasse euch nicht als Waisen zurück. Ich komme wieder zu euch. Dann wird euer Herz sich freuen.

Diese Woche ist Quatemberwoche (vgl. Einleitung).

M: Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267).

18 Mo**† Michael Krümmer, St. Peter a. H. (2013)****der 7. Osterwoche**

g

Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

Off vom Tag oder vom g

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 19,1–8

APs: Ps 68 (67),2–3.4 u. 5ad.6–7b (Kv: 33b)

Ev: Joh 16,29–33

r M vom hl. Johannes (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 3,14b.20–22

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)

Ev: Lk 22,24–30

19 Di

† Mag. Gerald Etim, Steyr-Hl. Familie (2010)
 † Dr. Franz Weidenholzer, Hofkirchen a. d. T. (2014)

der 7. Osterwoche**Off** vom TagW **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,17–27

APs: Ps 68 (67),10–11.20–21 (Kv: 33ab)**Ev:** Joh 17,1–11a**20 Mi****der 7. Osterwoche**

g **Hl. Bernhardin von Siena**, Ordenspriester, Volksprediger

Off vom Tag oder vom gW **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,28–38

APs: Ps 68 (67),29–30b u. 30bu. 32b.33–34.35–36 (Kv: 33b)**Ev:** Joh 17,6a.11b–19

w **M** vom hl. Bernhardin (Com Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 4,8–12

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)**Ev:** Lk 9,57–62**21 Do**

† Alois Dinböck, Steyr-Christkindl (2014)

der 7. Osterwoche

g **Hl. Hermann Josef**, Ordenspriester, Mystiker (RK)

g **Hl. Christophorus Magallanes**, Priester, **und Gefährten**, Märtyrer in Mexiko

g **Sel. Franz Jägerstätter**, Familievater, Märtyrer (DK)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Hermann Josef: Com Or; hl. Christophorus Magallanes und Gefährten: Com My; sel. Franz: Com My)

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 22,30; 23,6–11

APs: Ps 16 (15),2 u. 5.7–8.9–11a (Kv: vgl. 1)**Ev:** Joh 17,20–26

w **M** vom hl. Hermann Josef (Com Or)

		L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Sir 42,15–21b APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b.8 (Kv: 15b) Ev: Mt 11,25–30
r	M	vom hl. Christophorus und den Gefährten (MB ErgH 2023, S. 22) (Com Ht oder My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Offb 7,9–17 APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b) Ev: Joh 12,24–26
r	M	vom sel. Franz (ÖEigF, ErgH II, 2011, S. 20) (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 8,31b–39 (L IV 389) APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b) (L IV 390) Ev: Mt 5,1–12a (L IV 640)

Franz Jägerstätter, am 20. Mai 1907 in St. Radegund, Oberösterreich, geboren, lehnte aus Gewissensgründen jede Zusammenarbeit mit dem Nationalsozialismus ab. Er wurde am 6. Juli 1943 wegen Zersetzung der Wehrkraft zum Tode verurteilt und am 9. August 1943 in Brandenburg an der Havel enthauptet. Die Seligsprechung erfolgte am 26. Oktober 2007 in Linz. Der Gedenktag ist sein Tauftag.

22	Fr	† P. Leopold Hörbst, Fulda (2011) † Dr. P. Franz Kerschbaummayr, Kaltenberg (2021)
	g	der 7. Osterwoche
	W	Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau Off vom Tag oder vom g (Com Or) M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt L: Apg 25,13–21 APs: Ps 103 (102),1–2.11–12.19–20b (Kv: 19a) Ev: Joh 21,15–19
	w	M von der hl. Rita (MB ErgH 2023, S. 23 bzw. MB-KI 2007, S. 1239 bzw. MB-KI 2024, S. 1238) (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

APs: Ps 1,1–2.3.4 u 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)

Ev: Lk 6,27–38

† P. Johann Pichler, Puchheim (2004)

† Dr. Gottfried Bachl, Vöcklabruck (2020)

23 Sa

der 7. Osterwoche

Off vom Tag

1. Vp vom H

W M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 28,16–20.30–31

APs: Ps 11 (10),4.5 u. 7 (Kv: vgl. 7b)

Ev: Joh 21,20–25

M von Pfingsten

R M am Vorabend: Gl, zum Vers vor dem Evangelium „Komm, Heiliger Geist ...“ knien alle, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)

L1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20b oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5

APs: Ps 104 (103),1–2.24–25.27–28.29–30 (Kv: vgl. 30)

L2: Röm 8,22–27

Ev: Joh 7,37–39

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe: Pfingsten, am Tag, genommen werden.

Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert werden (MB ErgH 2023, S. 5 bzw. MB-KI 2007, S. 1228).

Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

† Prälat Wilhelm Zauner, Linz (2015)
 † Prälat Johann Ehrenfellner, Leonding-Hart
 (2023)

24 So

+ PFINGSTEN

- H** **Off** vom H, 4. Woche, Te Deum
 2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.
- R** **M** **am Tag:** Gl, Sequenz, zum Vers vor dem Evangelium „Komm, Heiliger Geist ...“ knien alle, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)
L1: Apg 2,1–11
APs: Ps 104 (103),1–2.24–25.29–30.31 u.
 34 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)
L2: 1 Kor 12,3b–7.12–13
Ev: Joh 20,19–23
- 342** Komm, Heiliger Geist
346 Atme in uns, Heiliger Geist
347 Der Geist des Herrn erfüllt das All
843 Komm, o komm, du Tröster mein
846 Komm, Heiliger Geist, auf uns herab
847 Komm herab, o Heil’ger Geist

Antwortpsalm
 Evangelienvers

645,3+4 – Ps. 104 (Verse 1-8)

Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen
 deiner Gläubigen, und entzünde in ihnen
 das Feuer deiner Liebe.

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag der 34. Woche im Jahreskreis. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérges, GL 124] sowie Vergebungsbitten, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitten folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis, Wochentagsmessen (MB II 275–304)
- Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
- Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
- Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Perikopen der Wochentage (Lektionar V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einleitung).

Offizium: StB III, Lektionar II/5; LH III.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei gegrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ oder eine andere Marianische Antiphon.

Heute ist der **Tag des Gebetes für die Kirche in China**.

25 Mo

† P. Heinrich Prokl, Puchheim (2014)

PFINGSTMONTAG

Maria, Mutter der Kirche

G Hl. Beda der Ehrwürdige, Hl. Gregor VII. und Hl. Maria Magdalena de Pazzi entfallen in diesem Jahr.

Off vom Tag, 4. Woche, oder vom G (Com Maria)

R M vom Pfingstmontag

L1: Apg 10,34–35.42–48a oder Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 117 (116),1–2 (Kv: Apg 1,8; GL 454)

L2: Eph 4,1b–6

Ev: Joh 15,26 – 16,3.12–15

W M von Maria, der Mutter der Kirche (MB II 1109 bzw. II² 1141)

L V 634–636

L: Gen 3,9–15.20 oder Apg 1,12–14

APs: Ps 87 (86), 1b–3.5–7 (Kv. 3)

Ev: Joh 19,25–27

411 Erde singe, dass es klinge

477 Gott ruft sein Volk zusammen

489 Lasst uns loben, freudig loben

842 Feuer und Flamme

843 Komm, o komm, du Tröster mein

859 Unser Leben sei ein Fest

Antwortpsalm

Evangelienvers

65 – Ps. 117

Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen
deiner Gläubigen, und entzünde in ihnen
das Feuer deiner Liebe.

Mit Dekret vom 11. Februar 2018 (Prot. N. 10/18) hat das Dikasterium (früher Kongregation) für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines G

in den Römischen Generalkalender eingefügt. Als Termin hierfür ist gesamtkirchlich der Pfingstmontag vorgesehen. Zum Messformular: In einer Notifikation vom 24. März 2018, in der die Kongregation auf ortskirchliche Gegebenheiten eingeht, ist klargestellt, dass die bisherige liturgische Ordnung durch den neuen G „Maria, Mutter der Kirche“ nicht abgeschafft wird und die gewohnte liturgische Ordnung bestehen bleibt. Ein G oder g zu Ehren eines/r Heiligen oder Seligen entfällt jedoch.

Bis auf Weiteres verweist die Bischofskonferenz auf die Möglichkeit, je nach pastoraler Situation an einem der Wochentage in der Woche nach Pfingsten eine Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche zu feiern (MB II 1109 bzw. II² 1141), sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist.

† Fr. Engelbert Raab, Linz (2019)

26 Di **HI. Philipp Neri**, Priester, Gründer des Oratoriums

G Off vom G

M vom hl. Philipp (Com Ss oder Or)

L: 1 Petr 1,10–16

APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2)

Ev: Mk 10,28–31

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
(Kv: vgl. 2a oder 9a)

Ev: Joh 17,20–26

† P. Vitus Geisler, Linz (2014)

† Kurt Hahn, Braunau-Maria Königin (2016)

† Otto Ransmayr, Pabneukirchen (2021)

† Rupert Baumgartner, St. Florian (2023)

27 Mi

g

der 8. Woche im Jahreskreis

HI. Augustinus, Bischof von Canterbury,
Glaubensbote in England

gr	Off vom Tag oder vom g M vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 350,7; Sg 529,13 L: 1 Petr 1,18–25 APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20 (Kv: 12a) Ev: Mk 10,32–45
w	M vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Thess 2,2b–8 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Mt 9,35–38

28 Do**der 8. Woche im Jahreskreis**

gr	Off vom Tag M vom Tag, zB: Tg 65 (63); Gg 65 (63); Sg 67 (65) L: 1 Petr 2,2–5.9–12 APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: vgl. 2b) Ev: Mk 10,46b–52
----	--

29 Fr**der 8. Woche im Jahreskreis**

g	Hl. Paul VI., Papst Off vom Tag oder vom g (Com Ht)
gr	M vom Tag, zB: Tg 170 (168); Gg 170 (168); Sg 171 (169) L: 1 Petr 4,7–13 APs: Ps 96 (95),10–11.12–13b (Kv: vgl. 13ab) Ev: Mk 11,11–25
w	M vom hl. Paul VI. (MB ErgH 2023, S. 24) (Com Ht) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 9,16–19.22–23 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Mt 16,13–19

		† Johann Pichler, Reichenau (2012)
30 Sa		der 8. Woche im Jahreskreis
g	Sel. Otto Neururer , Priester, Märtyrer (ÖBK: vgl. AEM 316)	
g	Marien-Samstag	
Off	vom Tag oder vom g 1. Vp vom H	
gr	M vom Tag, zB: Tg 261; Gg 261; Sg 529,15 L: Jud 17,20b–25 APs: Ps 63 (62),2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 2) Ev: Mk 11,27–33	
r	M vom sel. Otto (ÖEigF, ErgH II, 2011, S. 22) (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12 (LV 840) APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a) (LV 548) Ev: Mt 10,28–33 (LV 505)	
w	M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL	

		† P. Ernst Plöchl, Mthatha, Südafrika (2009)
31 So		+ DREIFALTIGKEITSSONNTAG
H	Sonntag nach Pfingsten Sammlung für die kirchliche Jugendarbeit	
Off	vom H (Lektionar II/5, 237), Te Deum	
W	M vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, FS (MB II 552) L1: Ex 34,4b.5.–6.8–9 APs: Dan 3, 52.53.54.55.56 (Kv: vgl. 52b; GL 616,3) L2: 2 Kor 13,11–13 Ev: Joh 3,16–18	
56,1	Freut euch: Wir sind Gottes Volk	
144	Nun jauchzt dem Herren, alle Welt	
393	Nun lobet Gott im hohen Thron	
411	Erde singe	
848	Herr, ich glaube	
980	Die Freude an Gott	
Antwortgesang Evangelienvers	Dan 3,52-56 Ehre sie dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Ehre sei dem einen Gott, der war und der ist und der kommen wird.	

JUNI 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Werte des Sports

Wir beten, dass der Sport ein Instrument des Friedens, der Begegnung und des Dialogs unter den Kulturen und Nationen sei und die Werte wie Respekt, Solidarität und persönliches Wachstum fördere.

† Heinrich Fasching, Weihbischof von St. Pölten
(2014)

† Msgr. Johann Kaltseis, Pram (2024)

1 Mo

Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

M vom hl. Justin

L: 2 Petr 1,2–7

APs: Ps 91 (90),1–2.14–15a.15b–16 (Kv:
vgl. 2b)

Ev: Mk 12,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl.
5b)

Ev: Mt 5,13–19

† Karl Hagler, Natternbach (2015)

† (D) Mag. Günter Sommerer, Ohlsdorf (2020)

2 Di

der 9. Woche im Jahreskreis

Hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer in Rom

Off vom Tag oder vom g

M vom Tag, zB: Tg 290; Gg 290; Sg 290

L: 2 Petr 3,12–15a.17–18

APs: Ps 90 (89),1–2.3–4.14 u. 16 (Kv: vgl. 1)

Ev: Mk 12,13–17

r M von den hll. Marcellinus und Petrus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,4–10

APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)

Ev: Joh 17,6a.11b–19

3 Mi

† **DDr. Johannes Maria Gföllner**, 9. Bischof von Linz, 1915–1941

Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

G Off vom G

1. Vp vom H

R M vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My)

L: 2 Tim 1,1–3.6–12

APs: Ps 123 (122),2 (Kv: 1a)

Ev: Mk 12,18–27

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)

Ev: Mt 5,1–12a

4 Do

† Franz Bayer, Vorderstoder (2005)

† Paulus Rubatscher, Reichenstein (2014)

+ HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI – FRONLEICHNAM

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

H Off vom H (Lektionar II/5, 241), Te Deum

W M vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch, fS (MB II 540 oder II² 1030)

L1: Dtn 8,2–3.14–16a

APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20 (Kv: 12a; GL 78,1)

L2: 1 Kor 10,16–17

Ev: Joh 6,51–58

144 Nun jauchzt dem Herren, alle Welt

146 Du rufst uns Herr, an deinen Tisch

213 O heilge Seelenspeise

282 Beim letzten Abendmahle

935 Kommet, lobet ohne End

938 Deinem Heiland, deinem Lehrer

Antwortpsalm

78,1+2 B – Ps. 147

Evangelienvers

Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer dieses Brot isst, wird in Ewigkeit leben.

Die Prozession wird nach dem Faszikel „**Die Feier des Fronleichnamsfestes**“ (2019) beginnen.

5 Fr

† Prälat Rudolf Bramerdorfer, Linz-Christkönig (2003)

† DDr. Manfred Brandl, Meggenhofen (2014)

Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (RK)

G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R M vom hl. Bonifatius, eig Prf

L: 2 Tim 3,10–17

APs: Ps 119 (118),157 u. 160.161 u. 165.166 u. 168 (Kv: vgl 165a)

Ev: Mk 12,35–37

oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 26,19–23

APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)

Ev: Joh 15,14–16a.18–20 oder Joh 10,11–16

w M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

6 Sa

† Othmar Wögerbauer, Schwarzenberg a. B. (2025)

der 9. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag

g Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg (RK)

Off vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr M vom Tag, zB: Tg 318,35; Gg 348,3; Sg 527,9

L: 2 Tim 4,1–8

APs: Ps 71 (70),8–9.14–15b.16–17.22 (Kv: 15a)

Ev: Mk 12,38–44

w M vom hl. Norbert (Com Bi oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)

Ev: Lk 14,25–33

w M um geistliche Berufungen (vgl. Einl.) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

		† Johann Landerl, St. Stefan a. W. (2012)
7	So	+ 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS
	GR	Off vom So, 2. Woche, Te Deum M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS L1: Hos 6,3–6 APs: Ps 50 (49),7–8.12–13.14–15 (Kv: 23b; GL 53,1) L2: Röm 4,18–25 Ev: Mt 9,9–13
		140 Kommt herbei, singt dem Herrn 378 Brot, das die Hoffnung nährt 437 Meine engen Grenzen 489 Lasst uns loben, freudig loben 815 Sag ja zu mir 874 Singet, danket unserm Gott
		Antwortpsalm Ps. 50 (7-8, 12-15) nicht im GL, Alternative: 729 Evangelienvers Der Herr hat mich gesadzt, den Armen die Frohe Botschaft zu bringen und den Gefangenen die Freiheit zu verkünden.
<hr/>	8 Mo	der 10. Woche im Jahreskreis
	gr	Off vom Tag M vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,8; Sg 525,1 L: 1 Kön 17,1–6 APs: Ps 121 (120),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; 124 [123],8) Ev: Mt 5,1–12
<hr/>	9 Di	der 10. Woche im Jahreskreis
	g	Hl. Ephräm der Syrer , Diakon, Kirchenlehrer
	gr	Off vom Tag oder vom g M vom Tag, zB: Tg 319,38; Gg 350,7; Sg 301 L: 1 Kön 17,7–16 APs: Ps 4,2.3–4.7–8 (Kv: vgl. 7b) Ev: Mt 5,13–16
	w	M vom hl. Ephräm (Com Kl) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Kol 3,12–17

APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl.
30a)
Ev: Lk 6,43–45

10 Mi**der 10. Woche im Jahreskreis****Off** vom Tag**M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 270**L:** 1 Kön 18,20–39**APs:** Ps 16 (15),1–2 u. 4.5 u. 8.9 u. 11 (Kv:
vgl. 1)**Ev:** Mt 5,17–19

† P. Wolfgang Frey, Engelszell (2002)

† P. Alberich Mitterlehner, Wilhering (2014)

11 Do**HI. Barnabas, Apostel****G** **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und eig
1. Vp vom H**R** **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap**L:** Apg 11,21b–26; 13,1–3 [Eigentext]**APs:** Ps 98(97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2)**Ev:** Mt 5,20–26oder aus den AuswL, zB:
Mt 10,7–13† **Dr. Josephus Cal. Fliesser**, 10. Bischof von Linz, 1946–1955 (1960)

† Albert Dorninger, Rohrbach (2003)

† Josef Gruber, Altenfelden (2006)

† P. Johann Tanzer, St. Isidor (2018)

12 Fr**HEILIGSTES HERZ JESU****H** Sel. Hildegard Burjan entfällt in diesem Jahr.**Off** vom H (Lektionar II/5, 247), Te Deum**W** **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 552)**L1:** Dtn 7,6–11**APs:** Ps 103 (102),1–2.3–4.6–7.8 u. 10 (Kv:
17a; GL 58,1)**L2:** 1 Joh 4,7–16**Ev:** Mt 11,25–30

† (D) Willibald Felberbauer, Bad Wimsbach-Neydharting (2013)

13 Sa

G

Unbeflecktes Herz Mariä

Hl. Antonius von Padua entfällt in diesem Jahr.

Off vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, III² 1265), eig BenAnt

1. Vp vom So

W

M von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria

L: 1 Kön 19,9a.11–16 oder aus den AuswL, zB: Jes 61,9–11 (LV 705)

APs: 132 (131), 11.12.13–14.17–18 (Kv: 13a)

Ev: Lk 2,41–51 (LV 707) [Eigentext]

14 So

+ 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

GR

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Ex 19,2–6a

APs: Ps 100 (99), 1–3.4–5 (Kv: vgl. 3c; GL 56,1)

L2: Röm 5,6–11

Ev: Mt 9,36 – 10,8

348 Nun bitten wir den heiligen Geist

456 Herr, du bist mein Leben

477 Gott ruft sein Volk zusammen

481 Sonne der Gerechtigkeit

487 Nun singe Lob, du Christenheit

927 Wer glaubt, ist nie allein

Antwortpsalm

56 – Ps. 100

Evangelienvers

Das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um, und glaubt an das Evangelium.

15 Mo

g

† Mag. Dr. Thomas Eppacher, Rainbach (2025)

der 11. Woche im Jahreskreis

Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr

M vom Tag, zB: Tg 317,34; Gg 350,8; Sg 527,8

L: 1 Kön 21,1–16

APs: Ps 5,3 u. 5.6–7 (Kv: vgl. 2)

Ev: Mt 5,38–42

r

M vom hl. Vitus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 10,10–14
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv:
 vgl. 1)
Ev: Joh 15,18–21

16 Di

der 11. Woche im Jahreskreis

Hl. Benno, Bischof von Meißen (RK)

Off vom Tag oder vom g

- gr M** vom Tag, zB: Tg 1087 (1118); Gg 213 (212);
 Sg 236
L: 1 Kön 21,17–29
APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.11 u. 16 (Kv: vgl.
 3)
Ev: Mt 5,43–48
- w M** vom hl. Benno (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 6,1–10
APs: Ps 119 (118),1–2.3–4 (Kv: vgl. 1b)
Ev: Joh 14,1–6

17 Mi

† Msgr. Manfred Hierzenberger, Pinsdorf (2008)

der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

- gr M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 293; Sg 294
L: 2 Kön 2,1.4b.6–14
APs: Ps 31 (30),20.21.22 u. 24 (Kv: 25a)
Ev: Mt 6,1–6.16–18

18 Do

† **Joseph Anton Gall**, 2. Bischof von Linz, 1789 –1807

† P. Berthold Blumenschein, Kremsmünster (2002)

† P. Hugo Rössler, Kremsmünster (2007)

† Johann Edlmüller, Altschwendt (2019)

† DDr. Walter Raberger, Bad Ischl (2021)

der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

- gr M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 349,4; Sg 528,12
L: Sir 48,1–14
APs: Ps 97 (96),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 12a)
Ev: Mt 6,7–15

19 Fr**g****gr****w**

† P. Franz Haböck, Sierning (2003)
 † Mag. Ludwig Wöß, Walding (2006)
 † David Holzner, Leopoldschlag (2017)

der 11. Woche im Jahreskreis**Hl. Romuald**, Abt, Ordensgründer**Off** vom Tag oder vom g**M** vom Tag, zB: Tg 232; Gg 232; Sg 233**L:** 2 Kön 11,1–4.9–18.20**APs:** Ps 132 (131), 11.12.13–14.17–18 (Kv: 13a)**Ev:** Mt 6,19–23**M** vom hl. Romuald (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14**APs:** Ps 131 (130), 1.2–3**Ev:** Lk 14,25–33**20 Sa****g****gr****w****der 11. Woche im Jahreskreis****Marien-Samstag****Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

M vom Tag, zB: Tg 230 (229); Gg 291; Sg 292**L:** 2 Chr 24,17–25**APs:** Ps 89 (88), 4–5.29–30.31–32.33–34 (Kv: vgl. 29a)**Ev:** Mt 6,24–34**M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL**† (D) Heribert Schwarz, St. Martin i. M. (2019)****† Josef Andlinger, Weibern (2022)****† P. Alfred Ertle, Eichstetten (Dtl.) (2024)****† (D) Rudolf Bittmann, Wels (2025)****21 So****GR****+ 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Hl. Aloisius Gonzaga** entfällt in diesem Jahr.**Off** vom So, 4. Woche, Te Deum**M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS**L1:** Jer 20,10–13**APs:** Ps 69 (68), 8 u. 10.14.33–34 (Kv: 14bc; GL 307,5)**L2:** Röm 5,12–15**Ev:** Mt 10,26–33

- 409** Singt dem Herrn ein neues Lied
423 Wer unterm Schutz des Höchsten steht
424 Wer nur den lieben Gott lässt walten
455 Alles meinem Gott zu Ehren
897 Von guten Mächten wunderbar geborgen
903 Sei unser Gott
906 Lobpreist den Herrn, ihr Menschen all

Antwortpsalm Ps. 69 (Verse 8, 10, 14, 33-34) → nicht im GL, Alternative: **616,1+2**
 Evangelienvers Der Geist der Wahrheit wird Zeugnis geben für mich; und auch ihr sollt Zeugen sein.

22 Mo

† P. Alfred Ertle, Deutschland (2024)

der 12. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Paulinus**, Bischof von Nola
g **Hl. John Fisher**, Bischof von Rochester, **und** **hl. Thomas Morus**, Lordkanzler, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 300; Sg 300
L: 2 Kön 17,5–8.13–15a.18
APs: Ps 60 (59),3–4.5 u. 12.13–14 (Kv: vgl. 7b)
Ev: Mt 7,1–5
w **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 8,9–15
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Lk 12,32–34
r **M** von den hl. John Fisher und Thomas Morus (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Mt 10,34–39
-

† P. Albert Oppitz, Wels (2011)

† P. Pius Hellmair, Lambach (2019)

† Rudolf Wolfsberger, Hartkirchen (2020)

23 Di**der 12. Woche im Jahreskreis**

- Off** vom Tag
 1. Vp vom H

gr	M vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219); Sg 220 (219) L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36 APs: Ps 48 (47),2–3b.3c–4.10–11 (Kv: vgl. 9d) Ev: Mt 7,6.12–14
W	M vom hl. Johannes am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fs (MB II 560) L1: Jer 1,4–10 APs: Ps 71 (70),5–6.7–8.15 u. 17 (Kv: vgl. 6ab; GL 58,1) L2: 1 Petr 1,8–12 Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

† Br. Konrad Schneider, Riedegg (2011)

† Mag. Anton Sageder, Aspach (2013)

† P. Honorius Aigner, Kremsmünster (2024)

24 Mi GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

H Off vom H, Te Deum

W	M am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fs (MB II 560) L1: Jes 49,1–6 APs: Ps 139 (138),1–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 14a; GL 51,1) L2: Apg 13,16.22–26 Ev: Lk 1,57–66.80
---	--

† Lic. asc. P. Andreas Stadler, Riedegg (2021)

25 Do der 12. Woche im Jahreskreis

gr **Off** vom Tag

gr	M vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 348,1; Sg 527,8 L: 2 Kön 24,8–17 APs: Ps 79 (78),1–2.3–4.5 u. 8.9 (Kv: vgl. 9b) Ev: Mt 7,21–29
----	--

		† Msgr. Johann Zauner, Naarn (2022)
26	Fr	der 12. Woche im Jahreskreis
g		Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer , Priester
gr	Off	vom Tag oder vom g (Com Ht)
	M	vom Tag, zB: Tg 281; Gg 281; Sg 281 L: 2 Kön 25,1–12
	APs:	Ps 137 (136),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 5a)
	Ev:	Mt 8,1–4
w	M	vom hl. Josefmaria (MB ErgH 2023, S. 26) (Com Ht) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Gen 2,4b–9.15 oder Röm 8,14–17
	APs:	Ps 2,7–8.9 u. 11.12 (Kv: Ps 117 [116],1)
	Ev:	Lk 5,1–11

		† Karl Stroblmair, St. Florian (2006)
		† Engelbert Singer, Zell a. d. Pram (2018)
		† Mag. Kurt Pittertschatscher, Leonding (2019)
27	Sa	der 12. Woche im Jahreskreis
g		Hl. Hemma von Gurk , Stifterin von Gurk und Admont (RK)
g		Hl. Cyril , Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer
g		Marien-Samstag
gr	Off	vom Tag oder vom g 1. Vp vom So
	M	vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289 L: Klgl 2,2.10–14.18–19
	APs:	Ps 74 (73),1–2.3–4.5–7.20–21 (Kv: vgl. 19b)
w	Ev:	Mt 8,5–17
w	M	von der hl. Hemma (Com Hl oder ÖEigF ² 60) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Tim 5,3–10 oder Sir 1,11–20 (ÖEigF ² /L 49)
	APs:	Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
w	Ev:	Mt 19,16–26 oder Lk 12,32–34 (ÖEigF ² /L 52)
w	M	vom hl. Cyril (Com Bi oder Kl) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Tim 4,1–5
	APs:	Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)

- w **M** **Ev:** Mt 5,13–19
vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
-

† P. Rupert Breuer, Oberthalheim (2007)
 † (D) Erich Obereigner, Gmunden (2013)
 † Msgr. Ernst Pimingstorfer, Steyr (2025)

28 So

+ 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Irenäus entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche, Te Deum
 1. Vp vom H

- GR **M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fs
L1: 2 Kön 4,8–11.14–16a
APs: Ps 89 (88),2–3.16–17.18–19 (Kv: 2a; GL 657,3)
L2: Röm 6,3–4.8–11
Ev: Mt 10,37–42

147 Herr Jesu Christ, dich zu uns wend
 161 Du rufst uns Herr, trotz unsrer Schuld
 215 Gott sei gelobet und gebenedeit
 460 Wer leben will wie Gott
 461 Mir nach, spricht Christus, unser Held
 484 Dank sei dir, Vater, für das ewge Leben

Antwortpsalm Ps. 89 nicht im GL, Alternative: **51** – Psalm 92 (Verse 1-4, 12-15)

Evangelienvers Ihr seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, ein heiliger Stamm. Verkündet die großen Taten Gottes, der euch in sein wunderbares Licht gerufen hat.

- R **M** **vom hl. Petrus und vom hl. Paulus am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, fs (MB II 556)
L1: Apg 3,1–10
APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a)
L2: Gal 1,11–20
Ev: Joh 21,1.15–19

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

29 Mo

† Msgr. Dr. Alexander Kronsteiner, Steyr (2012)
 † Mag. Franz Rehrl, Garsten (2022)

HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel

H Kollekte für das päpstliche Hilfswerk („Peterspfennig“)

Off vom H, Te Deum

R M am Tag: Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 556)

L1: Apg 12,1–11

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)

L2: 2 Tim 4,6–8.17–18

Ev: Mt 16,13–19

461 Mir nach, spricht Christus

477 Gott ruft sein Volk zusammen

489 Lasst uns loben

542 Ihr Freunde Gottes alle gleich

927 Wer glaubt, ist nie allein!

970 Gott streck aus dein milde Hand

Antwortpsalm

Evangelienvers

651,3+4 – Ps. 34 (Verse 1–8)

Du bist Petrus – der Fels – und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen, und die Mächte der Unterwelt werden sie nicht überwältigen.

30 Di

† Claudio Zahradnik, Reichersberg (2002)

der 13. Woche im Jahreskreis

g **Hi. Otto**, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in Pommern (RK)

g **Die ersten heiligen Märtyrer der Stadt Rom**

Off vom Tag oder von einem g (die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom: eig BenAnt und MagnAnt)

gr M vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 349,4; Sg 525,2

L: Am 3,1–8; 4,11–12

APs: Ps 5,5–6.7–8a.8b u. 9ac (Kv: 9a)

Ev: Mt 8,23–27

w M vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)

Ev: Joh 10,11–16

r M von den ersten hll. Märtyrern (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)

Ev: Mt 24,4–13

JULI 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für den Respekt des menschlichen Lebens
 Wir beten um Respekt und die Verteidigung
 des menschlichen Lebens in jedem seiner
 Abschnitte, indem es als Gabe Gottes angese-
 hen wird.

1 Mi

der 13. Woche im Jahreskreis

gr M

Off vom Tag
 vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 215 (213)

L: Am 5,14–15.21–24

APs: Ps 50 (49),7b–9.10–11.12–13.16b–17
 (Kv: vgl. 23b)

Ev: Mt 8,28–34

2 Do

† Josef Kagerer, St. Pankraz (2021)

† Mag. P. Alois Kitzbichler, Enns-St. Marien (2022)

MARIÄ HEIMSUCHUNG (RK; GK: 31. Mai) Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

F

Off vom F, Te Deum

W

M vom F, Gl, Prf Maria II, fS (MB II 554)

L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6b; GL 631,3)

Ev: Lk 1,39–56

3 Fr

† Dr. Engelbert Schöffl, Freistadt (2006)

HL. THOMAS, Apostel

F

Off vom F, Te Deum

R

M vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)

Ev: Joh 20,24–29

4 Sa	der 13. Woche im Jahreskreis
g	Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag
g	Hl. Ulrich , Bischof von Augsburg (RK)
g	Hl. Elisabeth , Königin von Portugal
Off	vom Tag oder vom g
gr	1. Vp vom So
M	vom Tag, zB: Tg 162 (160); Gg 162 (160); Sg 162 (160)
L:	Am 9,11–15
APs:	Ps 85 (84), 9,11–12.13–14 (Kv: 9b)
Ev:	Mt 9,14–17
w M	vom hl. Ulrich (Com Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Hebr 13,7–8.15–16
	APs: Ps 3,2; 86 (85), 7; 18 (17), 2–3; 31 (30), 15–16 (Kv: vgl. Sir 504)
	Ev: Joh 15,9–17
w M	von der hl. Elisabeth (Com Ni) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Joh 3,14–18
	APs: Ps 112 (111), 1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)
	Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
w M	um geistliche Berufungen (vgl. Einl.) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

5 So	+ 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
GR	Sammlung für Priesterstudenten Hl. Antonius Maria Zaccaría entfällt in diesem Jahr.
Off	vom So, 2. Woche, Te Deum
M	vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1:	Sach 9,9–10
APs:	Ps 145 (144), 1–2.8–9.10–11.13c–14 (Kv: 1a; GL 649,5)
L2:	Röm 8,9.11–13
Ev:	Mt 11,25–30

358 Ich will dich lieben, meine Stärke

418 Befiehl du deine Wege

551 Nun singt ein neues Lied dem Herren

886 Lasst uns miteinander

887 Ja, ich will euch tragen bis zum Ende
899 Herr, du bist mein Trost, mein Licht

Antwortpsalm
Evangelienvers

76 – Ps. 145 (Verse 1-2, 8-11, 14-15)
Sei gepriesen, Vater, Herr des Himmels
und der Erde; du hast die Geheimnisse des
Reiches den Unmündigen offenbart.

6 Mo

der 14. Woche im Jahreskreis

g

Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin

gr

Off vom Tag oder vom **g**

M vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228

L: Hos 2,16b.17b.21–22

APs: Ps 145 (144), 2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl.
8a)

Ev: Mt 9,18–26

r

M von der hl. Maria Goretti (Com My oder Jf)

L und **Ev** vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20

APs: Ps 31 (30), 3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl.
6a)

Ev: Joh 12,24–26

7 Di

der 14. Woche im Jahreskreis

g

Hl. Willibald, Bischof von Eichstätt,
Glaubensbote (RK)

gr

Off vom Tag oder vom **g**

M vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 297; Sg 298

L: Hos 8,4–7.11–13

APs: Ps 115 (113B), 3–4.5–6.7ab u. 8.9–10
(Kv: 9a)

Ev: Mt 9,32–38

w

M vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)

L und **Ev** vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21

APs: Ps 25 (24), 4–5.8–9.10 u. 14

Ev: Mt 19,27–29

-
- 8 Mi** † Johannes Gföllner, Neuhofen i. L. (2002)
der 14. Woche im Jahreskreis
- g** **Hl. Kilian**, Bischof von Würzburg, **und Gefährten**, Glaubensboten, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
M vom Tag, zB: Tg 310,17; Gg 348,3; Sg 527,8
L: Hos 10,1–3.7–8.12
APs: Ps 105 (104),2–3.4–5.6–7 (Kv: 4b)
Ev: Mt 10,1–7
- r** **M** vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb oder My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Lk 6,17–23
-
- 9 Do** † P. Emil Kettner, Steyr (2004)
† Johann Altendorfer, Gallneukirchen (2025)
der 14. Woche im Jahreskreis
- g** **Hl. Augustinus Zhao Rong**, Priester, **und Gefährten**, Märtyrer in China
Off vom Tag oder vom g (Com My)
M vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 219 (217); Sg 219 (218)
L: Hos 11,1–4.8ac–9
APs: Ps 80 (79),2ac u. 3bc.15–16 (Kv: 4b)
Ev: Mt 10,7–15
- r** **M** vom hl. Augustinus und den Gefährten (MB ErgH 2023, S. 27 bzw. MB-KI 2007, S. 1240) (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Joh 12,24–26
-
- 10 Fr** † P. Stefan Haider, Sierning (2005)
der 14. Woche im Jahreskreis
- g** **Hl. Knud von Dänemark**, Märtyrer, **hl. Erich von Schweden**, Märtyrer, **hl. Olaf von Norwegen** (RK)
Off vom Tag oder vom g

gr	M vom Tag, zB: Tg 220 (219); Gg 220 (219); Sg 220 (219) L: Hos 14,2–10 APs: Ps 51 (50),3–4.8–9.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 17b) Ev: Mt 10,16–23
r	M von den hll. Knud, Erich und Olaf (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15 APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1) Ev: Mt 10,34–39

11 Sa **HL. BENEDIKT VON NURSIA**, Vater des abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas (RK)

F	Off vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt 1. Vp vom So
W	M vom F, Gl, Prf Hl oder Or, fS (MB II 560) L: Spr 2,1–9 APs: Ps 34 (33),2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15 (Kv: 2a; GL 670,8) Ev: Mt 19,27–29

12 So + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

GR	Off vom So, 3. Woche, Te Deum M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS L1: Jes 55,10–11 APs: Ps 65 (64),10.11–12.13–14 (Kv: vgl. Lk 8,8; GL 31,1) L2: Röm 8,18–23 Ev: Mt 13,1–23 (oder 13,1–9)
----	---

- 149** Liebster Jesu, wir sind hier
448 Herr, gib uns Mut zum Hören
468 Gott gab uns Atem
868 Sing mit mir ein Halleluja
898 Schweigen möcht' ich, Herr
928 Das eine Brot wächst aus vielen Halmen

Antwortpsalm
Evangelienvers

45 – Ps. 65 (Verse 11-16)
Der Samen ist das Wort Gottes, der Sämann ist Christus. Wer Christus findet, der bleibt in Ewigkeit.

13 Mo	der 15. Woche im Jahreskreis
g	Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde , Kaiserpaar (RK)
gr	Off vom Tag oder vom g M vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228 L: Jes 1,10–17 APs: Ps 50 (49),8–9.16b–17.21 u. 23 (Kv: vgl. 23b) Ev: Mt 10,34 – 11,1
w	M von den hll. Heinrich und Kunigunde (Com Hl oder ÖEigF ² 71) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Kol 3,12–17 APs: Ps 131 (130),1.2–3 Ev: Lk 19,12–26

14 Di	der 15. Woche im Jahreskreis
g	Hl. Kamillus von Lellis , Priester, Ordensgründer
gr	Off vom Tag oder vom g M vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130); Sg 132 (130) L: Jes 7,1–9 APs: Ps 48 (47),2–3b.3c–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 9d) Ev: Mt 11,20–24
w	M vom hl. Kamillus (Com NI) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Joh 3,14–18 APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1) Ev: Joh 15,9–17

† Georg Atzlesberger, Berg a. d. Kr. (2021)

† Lic. hist. eccl. Josef Grünstäudl, Greisinghof (2022)

15 Mi	Hl. Bonaventura , Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer
G	Off vom G
W	M vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl) L: Jes 10,5–7.13–16 APs: Ps 94 (93),5–6.7–8.9–10.14–15 (Kv: vgl. 14a)

- Ev:** Mt 11,25–27
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv:
12b)
Ev: Mt 23,8–12
-

16 Do**der 15. Woche im Jahreskreis**

- g** **Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14
L: Jes 26,7–9.12.16–19
APs: Ps 102 (101),13–14.15–16.17–18.19–
20.21–22 (Kv: vgl. 20b)
Ev: Mt 11,28–30
- w M** von unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sach 2,14–17
APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55
(Kv: 49)
Ev: Mt 12,46–50
-

† P. Paulus Eder, Steinbach a. Zbg. (2021)

† Franz Lang, Asten (2021)

17 Fr**der 15. Woche im Jahreskreis**

- Off** vom Tag
- gr M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 290
L: Jes 38,1–6.21–22.7–8
APs: Jes 38,10–11.12abcd.16 u. 20 (Kv: vgl.
17b)
Ev: Mt 12,1–8
-

18 Sa**der 15. Woche im Jahreskreis**

- g Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
- gr M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289
L: Mi 2,1–5

		APs: Ps 10 (9),1–2.3–4.7–8.14 (Kv: 12b) Ev: Mt 12,14–21
w	M	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

		† Friedrich Purer, Linz (2013)
		† (D) Johann Brandecker, Enns (2022)
19 So		+ 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS
		Christophorusaktion: MIVA-Kollekte
	Off	vom So, 4. Woche, Te Deum
GR	M	vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
	L1:	Weish 12,13.16–19
	APs:	Ps 86 (85),5–6.9–10.15–16 (Kv: 5a; GL 517)
	L2:	Röm 8,26–27
	Ev:	Mt 13,24–43 (oder 13,24–30)
	437	Meine engen Grenzen
	395	Den Herren will ich loben
	449	Herr, wir hören auf dein Wort
	551	Nun singt ein neues Lied dem Herren
	879	Unsres Herzens Stimme
	916	Gott und Vater, voll Vertrauen
	Antwortpsalm	Ps. 86 nicht im GL, Alternative: 60 – Psalm 111 (Verse 1-8)
	Evangelienvers	Sei gepriesen, Vater, Herr des Himmels und der Erde; du hast die Geheimnisse des Reiches den Unmündigen offenbart.

20 Mo		der 16. Woche im Jahreskreis
g		Hl. Margareta , Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK)
g		Hl. Apollinaris , Bischof von Ravenna, Märtyrer
	Off	vom Tag oder von einem g (hl. Apollinaris: Com My oder Ht)
gr	M	vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 292; Sg 293
	L:	Mi 6,1–4.6–8
	APs:	Ps 50 (49),5–6.8–9.16b–17.21 u. 23 (Kv: vgl. 23b)
	Ev:	Mt 12,38–42
r	M	von der hl. Margareta (Com Jf oder My)
		L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
	L:	Sir 51,1–8 (1–12)

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)

Ev: Lk 9,23–26

- r **M** vom hl. Apollinaris (MB ErgH 2023, S. 28 bzw. MB-KI 2007, S. 1240) (Com Bi oder My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Joh 10,11–16
-

† Hermann Seiberl, Taiskirchen (2002)

† Mag. P. Markus Lichtenwagner, Kirchberg b. L.
(2017)

21 Di

der 16. Woche im Jahreskreis

g **Hi. Laurentius von Brindisi**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 292; Gg 292; Sg 293
L: Mi 7,14–15.18–20

APs: Ps 85 (84),2–3.5–6.7–8 (Kv: 8a)

Ev: Mt 12,46–50

- w **M** vom hl. Laurentius (Com Ht oder KI oder ÖEigF² 74)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)

Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)

22 Mi

HL. MARIA MAGDALENA, Apostolin der Apostel

F **Off** vom F, Te Deum

- W **M** vom F (MB ErgH 2023, S. 29), Gl, eig Prf, fS (MB II 560)

L: Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–27

APs: Ps 63 (62),2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)

Ev: Joh 20,1–2.11–18

23 Do F W	<p>† P. Maurus Kremsner, Lambach (2007)</p> <p>HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas (RK)</p> <p>Off vom F (Com Or), Te Deum</p> <p>M vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, fS (MB II 560)</p> <p>L: Gal 2,19–20</p> <p>APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a; GL 39,1)</p> <p>Ev: Joh 15,1–8</p>
--------------------------------------	---

24 Fr g g gr r w	<p>der 16. Woche im Jahreskreis</p> <p>Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien (RK)</p> <p>Hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester</p> <p>Off vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel: Com Or)</p> <p>M vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286</p> <p>L: Jer 3,14–17</p> <p>APs: Jer 31,10.11–12b.13 (Kv: vgl. 10d)</p> <p>Ev: Mt 13,18–23</p> <p>M vom hl. Christophorus (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Sir 51,1–8 (1–12)</p> <p>APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)</p> <p>Ev: Mt 10,28–33</p> <p>M vom hl. Scharbel (MB ErgH 2023, S. 33 bzw. MB-KI 2007, S. 1241) (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Sir 3,17–25</p> <p>APs: Ps 15 (14),2–3.4.5 (Kv: vgl. 1b)</p> <p>Ev: Mt 19,27–29</p>
---	---

25 Sa F R	<p>† Msgr. Josef Thöne, Linz-Herz Jesu (2012)</p> <p>† Ludwig Walch, St. Ulrich b. St. (2020)</p> <p>HL. JAKOBUS, Apostel</p> <p>Off vom F, Te Deum</p> <p>1. Vp vom So</p> <p>M vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)</p> <p>L: 2 Kor 4,7–15</p> <p>APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5; GL 432)</p> <p>Ev: Mt 20,20–28</p>
--------------------------------------	--

26 So

† P. Josef Völk, Puchheim (2002)
 † Willibald Leopoldseder, Mühlheim (2011)

+ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist Welttag für Großeltern und Senioren –
 Fürbitten!

Hl. Joachim und hl. Anna entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fs

L1: 1 Kön 3,5.7–12

APs: Ps 119 (118),57 u. 72,76–77.127–
 128.129–130 (Kv: 97a; GL 312,7)

L2: Röm 8,28–30

Ev: Mt 13,44–52 (oder 13,44–46)

148 Komm her, freu dich mit uns

365 Meine Hoffnung und meine Stärke

403 Nun danket all und bringet Ehr

400 Ich lobe meinen Gott

876 Lobe den Herren meine Seele

891 Alle meine Quellen entspringen in dir

Antwortpsalm Ps. 119 nicht im GL, Alternative: **60** – Psalm 111 (Verse 1-8)

Evangelienvers Sei gepriesen, Vater, Herr des Himmels
 und der Erde; du hast die Geheimnisse des
 Reiches den Unmündigen offenbart.

† Johann Hörmadinger, St. Georgen b. O. (2007)

† Eduard Romankiewicz, Pichl b. W. (2012)

† Leopold Nösterer, Kleinreifling (2013)

† Karl Burgstaller, Schildorn und Waldzell (2021)

† Siegfried Schwitalski, Ampflwang (2022)

† P. Gerhard Lang, Kremsmünster (2022)

27 Mo**der 17. Woche im Jahreskreis**

Hl. Berthold, Abt von Garsten (DK)

Off vom Tag oder vom g

M vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 274; Sg 277
L: Jer 13,1–11

APs: Dtn 32,18–19.20.21 (Kv: vgl. 18a)

Ev: Mt 13,31–35

M vom hl. Berthold (ÖEigF² 76)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

(ÖEigF²/L 65)

L: 1 Joh 2,7–11

Ev: Mk 6,32–44

Der hl. Berthold entstammte einer begüterten Familie im Viertel unter dem Manhartsberg (Niederösterreich) und trat in jungen Jahren in das Benediktinerkloster St. Blasien im Schwarzwald ein, welches schon vor Hirsau als Zentrum cluniazensischer Reform galt. Als Anhänger dieser Erneuerungsbewegung stieg er zum Klein-Prior und Bibliothekar in St. Blasien auf und wurde 1107 als Prior nach Göttweig gerufen. Spätestens ab 1111 finden wir ihn als 1. Abt des kurz zuvor den Benediktinern überantworteten Klosters Garsten, wo hin ihn dessen Eigenkirchherr, der Markgraf Otakar II. von Steiermark, im Einvernehmen mit der Mönchsgemeinde gerufen hat. Hier bewährte er sich auf Grund seiner Askese und Bildung als umsichtig sorgender Vater seiner Mönche, als verständnisvoller Berater und Helfer vieler Zeitgenossen und als treuer Sohn seiner Kirche und Heimat. Es gelang ihm, die junge Abtei personell und wirtschaftlich zu hoher Blüte und großem Ansehen zu bringen. Nach mehr als 30-jähriger Wirksamkeit verstarb er in seinem Kloster in der Nacht vom 27. zum 28. Juli 1142. Sofort nach seinem Tode setzte seine Verehrung ein, die durch eine Kanonisation von Seiten des Passauer Bischofs Rudiger von Radeck (1232–1250) eine offizielle Bestätigung fand. Die Erhaltung seines Grabes, das sich ursprünglich in der Mitte der alten Klosterkirche befand, die immer wiederkehrende Verwendung seines Namens und die Feier seines Jahrtages – über die Zeit der Reformation und die Aufhebung des Stiftes (1787) hinweg bis zum heutigen Tage – waren die Voraussetzung für die offizielle Kultapprobation durch den Apostolischen Stuhl (1970).

28 Di

gr

† Fermin Dichoso, Steinbach a. A. (2015)
der 17. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 277; Gg 278; Sg 278

L: Jer 14,17b–22

APs: Ps 79 (78),5 u. 8.9.11 u. 13 (Kv: vgl. 9b)

Ev: Mt 13,36–43

29 Mi

† Prälat Dr. Johannes Singer, Linz (2007)
 † Michael Enzenhofer, Rannariedl (2015)

G**Hll. Marta, Maria und Lazarus****W**

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
M von den hll. Marta, Maria und Lazarus (MB
 ErgH 2023, S. 34)

L: Jer 15,10.16–21

APs: Ps 59 (58),2–3.4–5a.10–11.17 (Kv: vgl.
 17d)

Ev: Mt 13,44–46

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7–16

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 (Kv: vgl. 2a oder 9a)

Ev: Joh 11,19–27 [Eigentext] oder Lk
 10,38–42 [Eigentext]

30 Do

† Abt em. Anton Moser, Jequitibá, Brasilien
 (2003)

† Prälat Mag. Josef Ahammer (2017)

g**der 17. Woche im Jahreskreis**

Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna,
 Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g

M vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 286; Sg 286

L: Jer 18,1–6

APs: Ps 146 (145),2–3.4–5–6 u. 10 (Kv: vgl.
 5a)

Ev: Mt 13,47–52

w M vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv:
 12b)

Ev: Lk 6,43–45

31 Fr

† P. Josef Peter, Linz (2005)

Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer

G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Ignatius

L: Jer 26,1–9

APs: Ps 69 (68),5.8–9.10 u. 13.14 (Kv: vgl.
14bc)

Ev: Mt 13,54–58

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 10,31 – 11,1

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
(Kv: vgl. 2a oder 9a)

Ev: Lk 14,25–33

AUGUST 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Evangelisierung in den Städten
Wir beten, dass es uns gelingt, in den großen Städten, die oft durch Anonymität und Einsamkeit gekennzeichnet sind, neue Formen zu finden, das Evangelium zu verkünden, und kreative Wege zur Gemeinschaftsbildung zu entdecken.

† P. Gabriel Strasser, Kremsmünster (2014)

† Br. Franz Lasser, Wien (2022)

1 Sa **Hl. Alfons Maria von Liguori**, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag

G **Off** vom G

1. Vp vom So

W M vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl)

L: Jer 26,11–16.24

APs: Ps 69 (68),15–16.30–31.33–34 (Kv:
vgl. 14a)

Ev: Mt 14,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,1–4

APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)

Ev: Mt 5,13–19

Der **Portiunkula-Ablass** kann am 2. August oder am darauf folgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen oder Kirchen der franziskanischen Orden, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden.

† Josef Spaller, St. Florian (2017)

+ 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Eusebius und Hl. Petrus Julianus Eymard entfallen in diesem Jahr.

2 So

GR	Off	vom So, 2. Woche, Te Deum
	M	vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
	L1:	Jes 55,1–3
	APs:	Ps 145 (144),8–9.15–16.17–18 (Kv: 16; GL 87,1)
	L2:	Röm 8,35.37–39
	Ev:	Mt 14,13–21

- 149** Liebster Jesu, wir sind hier
209 Du teilst es aus mit deinen Händen
396 Lobt froh den Herrn, ihr jugendlichen Chöre
424 Wer nur den lieben Gott lässt walten
427 Herr, deine Güt ist unbegrenzt
856 Du bist das Licht der Welt

Antwortpsalm **76, 1+2** – Ps. 145 (Verse 8-9, 15-18)
 Evangelienvers Nicht nur vom Brot lebt der Mensch, son-
 dern von jedem Wort aus Gottes Mund.

3 Mo † Rudolf Jachs, Wolfern (2024) **der 18. Woche im Jahreskreis**

gr	Off	vom Tag
	M	vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 120 (118); Sg 215 (213)
	L:	Jer 28,1–17
	APs:	Ps 119 (118),29 u. 43.79–80.95 u. 102 (Kv: 12b)
	Ev:	Mt 14,13–21 oder Mt 14,22–36

4 Di † P. Franz Ketter, St. Veit i. Mkr. (2022) **Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars**

G W	Off	vom G
	M	vom hl. Johannes Maria (Com Ss)
	L:	Jer 30,1–2.12–15.18–22
	APs:	Ps 102 (101),16–17.18–19.20–21.29 u. 22 (Kv: vgl. 17)
	Ev:	Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–2.10–14 oder aus den AuswL, zB:
	L:	Ez 3,16–21

- APs:** Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
Ev: Mt 9,35 – 10,1
-

5 Mi
g

† Josef Antesberger, Stroheim (2015)
 † Mag. Karl Gruber, Molln (2021)
der 18. Woche im Jahreskreis
Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore
in Rom

- Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr M** vom Tag, zB: Tg 272,3; Gg 274; Sg 274
L: Jer 31,1–7
APs: Jer 31,10.11–12b.13 (Kv: vgl. 10d)
Ev: Mt 15,21–28
- w M** von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 21,1–5a
APs: Jdt 13,18bc.19 u. 20bd (Kv: vgl. 15,9b)
Ev: Lk 11,27–28

6 Do

† Propst em. Mag. Werner Thanecker,
 Reichersberg (2014)
 † (D) Otto Jaidhauser, Weyer (2015)

VERKLÄRUNG DES HERRN

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

- F Off** vom F, Te Deum
- W M** vom F, Gl, eig Prf, fS (MB II 548/l)
L: Dan 7,9–10.13–14 oder 2 Petr 1,16–19
APs: Ps 97 (96),1–2.5–6.8–9 (Kv: vgl. 1a; GL 52,1)
Ev: Mt 17,1–9

- 357** Wie schön leuchtet der Morgenstern
363 Herr, nimm auch uns zum Tabor mit
425 Solang es Menschen gibt auf Erden
786 Nehmt und esst den Leib des Herrn
853 Schönster Herr Jesu
906 Lobpreist den Herrn ihr Menschen all

- Antwortpsalm Ps. 97 nicht im GL, Alternative: **54** – Psalm 96 (Verse 1-4, 7-10)
 Evangelienvers Aus der leuchtenden Wolke rief die Stimme des Vaters: Das ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören.

7

Fr

† Ludwig Buchegger, Weitersfelden (2002)

† P. Markus Bucher, Linz (2016)

der 18. Woche im Jahreskreis**g** **Hl. Altmann**, Bischof (DK)**g** **Hl. Xystus II.**, Papst, und Gefährten, Märtyrer**g** **Hl. Kajetan**, Priester, Ordensgründer**Off** vom Tag oder von einem g**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 348,2; Sg 526,6**L:** Nah 2,1.3; 3,1–3.6–7**APs:** Dtn 32,35c–36b.39abcd.41 (Kv: 39c)**Ev:** Mt 16,24–28**w** **M** vom hl. Altmann (Com Bi oder ÖEigF² 80)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
ÖEigF²/L 70**L:** 2 Tim 4,1–5**Ev:** Mt 10,22–25a**r** **M** vom hl. Xystus und den Gefährten (Com
My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9**APs:** Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl.
5)**Ev:** Mt 10,28–33**w** **M** vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 2,7–11 (7–13)**APs:** Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv:
vgl. 1)**Ev:** Lk 12,32–34**w** **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II²
1132), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Der hl. Altmann von Passau ist zwischen 1013 und 1020 in Westfalen geboren. Er war Lehrer an der Paderborner Domschule, Propst in Aachen, dann Hofkaplan Heinrichs III. und nach dessen Tod der Kaiserin-Witwe Agnes. Als er 1065 Bischof von Passau wurde, begann er sofort mit der Reform des Klerus und der Klöster. Er gründete die Stiftung St. Nikola in Passau und Göttweig, berief Chorherren 1071 nach St. Florian und förderte die Gründung von Reichersberg als Zentrum kirchlichen Lebens. Im Investiturstreit vertrat er mutig und mit teilwei-

sem Erfolg die Sache Gregors VII. Altmann gehört zu den hervorragendsten, begnadeten und segensreich wirksamsten Erscheinungen der deutschen Kirchengeschichte; er war ein „Gregor“ in Deutschland. Schließlich musste er fliehen und starb in der Verbannung zu Zeiselmauer an der Donau bei Wien. Altmann ist in der Krypta in Göttweig begraben. Seine kirchliche Verehrung ist sehr alt.

† Franz Pointl, Forstau (2003)

† Josef Schachinger, Neukirchen a. W. (2014)

† P. Georg Grois, Linz-Pöstlingberg – Lichtenberg (2018)

8 Sa **Hi. Dominikus**, Priester, Ordensgründer

G Off vom G

1. Vp vom So

W M vom hl. Dominikus (Com Ht oder Or)

L: Hab 1,12 – 2,4

APs: Ps 9,8–9.10–11.12–13 (Kv: vgl. 11b)

Ev: Mt 17,14b–20

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

APs: Ps 96 (95), 1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)

Ev: Lk 9,57–62

† Johann Bernhard, Linz-Heiligste Dreifaltigkeit (2022)

9 So **+ 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Hi. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein) entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: 1 Kön 19,9ab.11b–13

APs: Ps 85 (84), 9–10.11–12.13–14 (Kv: 8; GL 623,2)

L2: Röm 9,1–5

Ev: Mt 14,22–33

140 Kommt herbei, singt dem Herrn

383 Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt

392 Lobe den Herren, den mächtigen König

- 892** Meine Seele ist stille in dir
896 Mit dir geh ich alle meine Wege
903 Sei unser Gott, der alle Welt

Antwortpsalm **633,5+6** – Ps. 85 (Verse 8-13)
 Evangelienvers Ich hoffe auf den Herrn, ich warte voll Ver-
 trauen auf sein Wort.

10 Mo

- F** Off vom F, Te Deum
R M vom F, Gl, Prf My, fS (MB II 560)
L: 2 Kor 9,6–10
APs: Ps 112 (111),1–2.5–6.7–8.9–10 (Kv:
 vgl. 5a; GL 61,1)
Ev: Joh 12,24–26
-

11 Di

- † Karl Appl, Vöcklabruck (2024)
- Hi. Klara von Assisi**, Jungfrau, Ordens-
 gründerin
- G** Off vom G
W M von der hl. Klara (Com Jf oder Or)
L: Ez 2,8 – 3,4
APs: Ps 119 (118),14 u. 24.72 u. 103.111 u.
 131 (Kv: vgl. 103a)
Ev: Mt 18,1–5.10.12–14
 oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 3,8–14
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl.
 5a)
Ev: Mt 19,27–29
-

12 Mi

- † Ekan. Heinrich Hirscher (2006)
 † Mag. Anton Biernat, Ried i. I. (2007)
- der 19. Woche im Jahreskreis**
- Hi. Johanna Franziska von Chantal**, Ordensfrau
 (Verlegung vom 12. Dez. auf 12. Aug.: Notitiae
 38. 2002, 313f)
- g** Off vom Tag oder vom g (StB I 824 bzw. III,
 2010, 1369; Lektionar II/1, 247)
gr M vom Tag, zB: Tg 319,16; Gg 349,6; Sg 525,1
L: Ez 9,1–8a; 10,18–22

		APs: Ps 113 (112),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 4b)
		Ev: Mt 18,15–20
w	M	von der hl. Johanna Franziska (MB II 864 bzw. II ² 866, oder MB-KI 2007, 745) (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Spr 31,10–13.19–20.30–31 APs: Ps 131 (130),1.2–3 Ev: Mk 3,31–35

13 Do

† P. Johannes Deutsch, Puchheim (2006)

der 19. Woche im Jahreskreis

g	Hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippolyt , Priester, Märtyrer
g	Sel. Jakob Gapp , Ordenspriester, Märtyrer (ÖBK: vgl. AEM 316)
gr	Off vom Tag oder vom einem g M vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 105 (103); Sg 525,1 L: Ez 12,1–12 APs: Ps 78 (77),56–57.58–59.61–62 (Kv: vgl. 7b) Ev: Mt 18,21 – 19,1
r	M von den hll. Pontianus und Hippolyt (Com My oder Ht) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Petr 4,12–19 APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a) Ev: Joh 15,18–21
r	M vom sel. Jakob (ÖEigF II 26 oder Com My) L/Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 8,31b–39 APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv. vgl. 7a) Ev: Mt 10,28–33

14 Fr**Hl. Maximilian Maria Kolbe**, Ordenspriester, Märtyrer (RK)

G	Off vom G 1. Vp vom H
R	M vom hl. Maximilian Maria (MB ErgH 2023, S. 38)

- L:** Ez 16,1–15.59b–60.63 (oder 16,59–63)
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 1c)
Ev: Mt 19,3–12
 oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Joh 15,9–17

- W M von Mariä Aufnahme in den Himmel am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fs (MB II 554)
L1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2
APs: Ps 132 (131),6–7.9–10.13–14 (Kv: 8a)
L2: 1 Kor 15,54–57
Ev: Lk 11,27–28

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

15 Sa

- H Off** vom H, Te Deum
 2. Vp vom H
- W M am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fs (MB II 554)
L1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab
APs: Ps 45 (44),11–12.16 u. 18 (Kv: GL 649,1)
L2: 1 Kor 15,20–27a
Ev: Lk 1,39–56

- 393** Nun lobet Gott im hohen Thron
522 Maria aufgenommen ist, Halleluja
523 O Maria, sei gegrüßt
526 Alle Tage sing und sage
531 Sagt an, wer ist doch diese
963 Glorwürd'ge Königin

- Antwortpsalm Ps. 45 nicht im GL, Alternative: **55** – Psalm 98 (Verse 1–8)
 Evangelienvers Selig, die das Wort Gottes hören und es befolgen.

Kräutersegnung, Benediktionale 63

16 So

GR

† P. Horst Nowak, Riedegg (2014)

+ 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Stephan entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 4. Woche, Te Deum**M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fs**L1:** Jes 56,1,6–7**APs:** Ps 67 (66),2–3.5–6.7–8 (Kv: 4; GL 46,1)**L2:** Röm 11,13–15.29–32**Ev:** Mt 15,21–28**381** Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus**393** Nun lobet Gott im hohen Thron**425** Solang es Menschen gibt auf Erden**477** Gott ruft sein Volk zusammen**866** Ein Danklied sei dem Herrn**909** Da wohnt ein Sehnen tief in uns

Antwortpsalm

Evangelienvers

46 – Ps. 67 (Verse 1–8)Jesus verkündete das Evangelium vom
Reich und heilte im Volk alle Krankheiten
und Leiden.† Richard Weberberger, Bischof von Barreiras,
Brasilien, Linz (2010)

† P. Georg Sailler, Aurach a. H. (2015)

17 Mo

gr

der 20. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag**M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 349,6; Sg
526,6**L:** Ez 24,15–24**APs:** Dtn 32,18–19.20.21 (Kv: vgl. 18a)**Ev:** Mt 19,16–22

† Johann Dopler, Waizenkirchen (2006)

† Albert Fraueneder, Reichersberg (2014)

18 Di

gr

der 20. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag**M** vom Tag, zB: Tg 125 (123); Gg 349,6; Sg
529,14**L:** Ez 28,1–10**APs:** Dtn 32,26–27.28–29.30.35c–36b (Kv:
39c)**Ev:** Mt 19,23–30

19 Mi † Hermann Kienesberger, Desselbrunn (2007)

der 20. Woche im Jahreskreis

G **Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer

Off vom Tag oder vom g

M vom Tag, zB: Tg 319,39 ab Zeile 7; Gg 218 (216); Sg 525,1

L: Ez 34,1–11

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)

Ev: Mt 20,1–16a

w M vom hl. Johannes (Com Ht oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

APs: Ps 131 (130),1.2–3

Ev: Mt 11,25–30

20 Do **Hl. Bernhard von Clairvaux**, Abt, Kirchen-

lehrer (RK)

G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)

L: Ez 36,23–28

APs: Ps 51 (50),12–13.14–15.18–19 (Kv: Ez 36,25a)

Ev: Mt 22,1–14

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6

APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)

Ev: Joh 17,20–26

† P. Bernhard Stöttinger, Jequitibá, Brasilien (2009)

21 Fr **Hl. Pius X.**, Papst

G **Off** vom G

W M vom hl. Pius (Com Pp)

L: Ez 37,1–14

APs: Ps 107 (106),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 1)

Ev: Mt 22,34–40

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)

Ev: Joh 21,1.15–17

22 Sa

† P. Josef Kendöl, Puchheim (2015)
 † Dr. Alfred Habichler, Garsten (2016)

Maria Königin

G

Off vom G, Ant zum Inv, BenAnt

Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Marianische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ - „Ave Regina caelorum“ gewählt werden.

W

M von Maria Königin, Prf Maria

L: Ez 43,1–7a

APs: Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: vgl. 10b)

Ev: Mt 23,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 9,1–6

APs: Ps 113 (112),1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2)

Ev: Lk 1,26–38

23 So

+ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Rosa von Lima entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche, Te Deum

GR

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fs

L1: Jes 22,19–23

APs: Ps 138 (137),1–2b.2c–3.6 u. 8 (Kv: 8bc; GL 444)

L2: Röm 11,33–36

Ev: Mt 16,13–20

409 Singt dem Herrn ein neues Lied

464 Gott liebt diese Welt

482 Die Kirche steht gegründet

487 Nun singe Lob, du Christenheit

890 Der Herr ist mein Hirte

927 Wer glaubt, ist nie allein

Antwortpsalm

Ps. 138 nicht im GL, Alternative: **651,3+4** – Psalm 34 (Verse 1-8)

Evangelienvers

Du bist Petrus – der Fels – und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen, und die Mächte der Unterwelt werden sie nicht überwältigen .

† P. Matthias Jungreithmayr, Adlwang (2010)
 † Kap.Kan Johann Schausberger, St. Pantaleon (2020)
 † Josef Pichler, Haid (2022)

24 Mo**HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel**

- F** vom F, Te Deum
R vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)
L: Offb 21,9b–14
APs: Ps 145 (144),10–11.12–13b.17–18
 (Kv: vgl. 12a; GL 51,1)
Ev: Joh 1,45–51
-

25 Di**der 21. Woche im Jahreskreis**

Namenstag von Altbischof Dr. Ludwig Schwarz –
 Fürbitten!

- g** **HL. Ludwig**, König von Frankreich
g **HL. Josef von Calasanz**, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g
gr vom Tag, zB: Tg 1052,1 (1076,1); Gg 348,3;
 Sg 527,7
L: 2 Thess 2,1–3a.14–17
APs: Ps 96 (95),10–11.12–13a (Kv: vgl. 13a)
Ev: Mt 23,23–26
w **M** vom hl. Ludwig (Com HL)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 58,6–11
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv:
 vgl. 1)
Ev: Mt 22,34–40
w **M** vom hl. Josef (Com Erz oder Ht)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Mt 18,1–5
-

26 Mi

† Br. Mag. Heribert Rasch, Maria Schmolln (2013)

der 21. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
gr vom Tag, zB: Tg 277; Gg 278; Sg 278
L: 2 Thess 3,6–10.16–18

APs: Ps 128 (127),1–2.4–5 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mt 23,27–32

27 Do**Hl. Monika**, Mutter des hl. Augustinus**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt**W M** von der hl. Monika (Com Hl)**L:** 1 Kor 1,1–9**APs:** Ps 145 (144),2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 2b)**Ev:** Mt 24,42–51

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 26,1–4.13–16 (1–4.16–21)**APs:** Ps 131 (130),1.2–3**Ev:** Lk 7,11–17**28 Fr**

† Severin Winter, Reichersberg (2002)

Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt**W M** vom hl. Augustinus**L:** 1 Kor 1,17–25**APs:** Ps 33 (32),1–2.4–5.10–11 (Kv: vgl. 5b)**Ev:** Mt 25,1–13

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7–16**APs:** Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)**Ev:** Mt 23,8–12**29 Sa**

† Kan. Karl J. J. Wanka, Mattighofen (2014)

† P. Gottfried Prinz, Eichstätt (2015)

Enthauptung Johannes' des Täufers**G Off** vom G, Ant zum Inv, Ld und Vp eig

1. Vp vom So

R M von der Enthauptung Johannes' des Täufers, eig Prf**L:** 1 Kor 1,26–31**APs:** Ps 33 (32),12–13.14–15.20–21 (Kv: vgl. 12)**Ev:** Mt 25,14–30

oder aus den AuswL, zB:

L: Jer 1,4.17–19

APs: Ps 71 (70),1–2.3.5–6.15 u. 17 (Kv: vgl. 15a)
Ev: Mk 6,17–29 [Eigentext]

† Leopold Schmolmüller, Hirschbach (2002)

† Georg Korntner, Lohnsburg (2008)

30 So

GR

+ 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Jer 20,7–9

APs: Ps 63 (62),2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 2; GL 420)

L2: Röm 12,1–2

Ev: Mt 16,21–27

140 Kommt herbei, singt dem Herrn

211 Wir rühmen dich König

215 Gott sei gelobet und gebenedeitet

461 Mir nach, spricht Christus, unser Held

894 Wechselnde Pfade, Schatten und Licht

915 Herr, wie du willst, soll mir geschehen

Antwortpsalm

Evangelienvers

616,1+2 – Ps. 63 (Verse 1-9)

Der Vater unseres Herrn Jesus Christus erleuchte die Augen unseres Herzens, damit wir verstehen, zu welcher Hoffnung wir berufen sind.

† P. Stephan Losbichler, Engelszell (2018)

† Dr. Josef Wimmer, Linz (2019)

31 Mo

g

der 22. Woche im Jahreskreis

Hl. Paulinus, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 62,1 (60,1); Gg 167 (165); Sg 208,1 (206,1)

L: 1 Kor 2,1–5

APs: Ps 119 (118),97–98.99–100.101–102 (Kv: vgl. 97a)

Ev: Lk 4,16–30

r **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)

Ev: Mt 10,22–25a

SEPTEMBER 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Sorge um Wasser

Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, so dass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.

† Msgr. Maximilian Oberpeilsteiner, Neukirchen a. W. (2005)

† Manfred Eschlböck, Raab (2022)

† Christian Öhler, Bad Ischl (2024)

1 Di

der 22. Woche im Jahreskreis

Heute ist Weltgebetstag um die Bewahrung der Schöpfung – Fürbitten!

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 146 (144); Gg 199 (197); Sg 219 (218)

L: 1 Kor 2,10b–16

APs: Ps 145 (144), 8–9.10–11.12–13b.13c–14
(Kv: 17a)

Ev: Lk 4,31–37

† Josef Ortmaier, Linz (2009)

† P. Karl Hofstetter, Oberthalheim (2014)

2 Mi

der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,7; Sg 526,6

L: 1 Kor 3,1–9

APs: Ps 33 (32), 12–13.14–15.20–21 (Kv:
vgl. 12)

Ev: Lk 4,38–44

† Rupert Elias, Prambachkirchen (2007)

† DDr. P. Karl Hofer, Wilhering (2022)

3 Do

Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

	G	Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
W	M	vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl) L: 1 Kor 3,18–23 APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: 1a)
	Ev:	Lk 5,1–11 oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 4,1–2.5–7
	APs:	Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Lk 22,24–30
	M	um geistliche Berufe L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

4	Fr	† EKan. Josef Holzmann, Leonding (2002) der 22. Woche im Jahreskreis Off vom Tag
gr	M	vom Tag, zB: Tg 176 (174); Gg 119 (117); Sg 119 (117) L: 1 Kor 4,1–5 APs: Ps 37 (36),3–4.18–19.27–28b.39–40b (Kv: 39a) Ev: Lk 5,33–39
w	M	vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II ² 1132), Prf Herz Jesu L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

5	Sa	† Msgr. Alois Heinzl, Kopfing (2015) der 22. Woche im Jahreskreis Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag
g	Hl. Mutter Teresa von Kalkutta , Ordensgründerin	
gr	Off vom Tag oder vom g 1. Vp vom So	
w	M vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 100 (98) L: 1 Kor 4,6b–15 APs: Ps 145 (144),17–18.14 u. 19.20–21 (Kv: vgl. 18a) Ev: Lk 6,1–5	
w	M von der hl. Teresa (MB ErgH. 2023, S. 40), (Com Jf oder Com NI)	

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 58,6–11 (L VI 739)

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
(Kv: vgl. 2a oder 9a) (L VI 748)

Ev: Mt 25,31–46 (L VI 845) oder Mt
25,31–40 (L VI 729)

w **M** um geistliche Berufungen (vgl. Einl.) L und
Ev vom Tag oder aus den AuswL

† EKan. Franz Renetseder, Neukirchen a. W.
(2006)

† Mag. Martin Schrems, Linz-Marcel Callo (2013)

6 So

GR

+ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Ez 33,7–9

APs: Ps 95 (94),1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl.
7d.8a; GL 53,1)

L2: Röm 13,8–10

Ev: Mt 18,15–20

148 Komm her, freu dich mit uns

184 Herr, wir bringen in Brot und Wein

487 Nun singe Lob, du Christenheit

854 Liebe ist nicht nur ein Wort

859 Unser Leben sei ein Fest

873 Herr, deine Werke danken dir

Antwortpsalm

Evangelienvers

53 – Ps. 95 (Verse 1-2, 6-9)

Gott hat in Christus die Welt mit sich
versöhnt und uns das Wort von der Ver-
söhnung anvertraut.

7 Mo

gr

† Franz Grammer, Gschwandt (2005)

† (D) Franz Leonhartsberger, Dimbach (2024)

der 23. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,5; Sg 526,6

L: 1 Kor 5,1–8

APs: Ps 5,5–6.7–8a.12 (Kv: 9a)

Ev: Lk 6,6–11

8 Di F W	<p>† Mag. Alois Dametz, Wels (2016)</p> <p>MARIÄ GEBURT</p> <p>Off vom F, Te Deum</p> <p>M vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 554)</p> <p>L: Mi 5,1–4a oder Röm 8,28–30</p> <p>APs: Ps 13 (12),6ab.6cd (Kv: Jes 61,10; GL 650,2)</p> <p>Ev: Mt 1,1–16.18–23 (oder 1,18–23)</p>
-------------------------------------	---

9 Mi g gr w	<p>der 23. Woche im Jahreskreis</p> <p>Hl. Petrus Claver, Priester</p> <p>Off vom Tag oder vom g (Com Ht)</p> <p>M vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 348,2; Sg 208,1 (206,1)</p> <p>L: 1 Kor 7,25–31</p> <p>APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: 11)</p> <p>Ev: Lk 6,20–26</p> <p>M vom hl. Petrus (MB ErgH 2023, S. 41) (Com Ht oder NI)</p> <p>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:</p> <p>L: Jes 58,6–11</p> <p>APs: Ps 1,1–2.3.4 u 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)</p> <p>Ev: Mt 25,31–40</p>
--	--

10 Do gr	<p>† Mag. P. Matthias Zinnöcker, Prambachkirchen (2005)</p> <p>der 23. Woche im Jahreskreis</p> <p>Off vom Tag</p> <p>M vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 105 (103); Sg 527,9</p> <p>L: 1 Kor 8,1b–7.11–13</p> <p>APs: Ps 139 (138),1–3.13–14.23–24 (Kv: 24b)</p> <p>Ev: Lk 6,27–38</p>
---------------------------	--

11	Fr	der 23. Woche im Jahreskreis
	g	Hl. Notburga, Jungfrau (DK)
	Off	vom Tag oder vom g
gr	M	vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 105 (103); Sg 527,9 L: 1 Kor 9,16–19.22b–27 APs: Ps 84 (83),3.4.5–6.12–13 (Kv: vgl. 2) Ev: Lk 6,39–42
w	M	von der hl. Notburga (Com NI oder ÖEigF ² 100) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Tob 12,8–9 (ÖEigF ² /L 96) Ev: Mt 25,31–40

Die hl. Notburga ist um 1265 in Rattenberg am Inn in Tirol geboren und war Dienstmagd im Schloss des Grafen von Rottenburg, vorübergehend auch bei einem Bauern im nahen Dorf Eben. Sie war das Beispiel unverdrossenen Fleißes, opferwilliger Nächstenliebe und Pflichttreue. Die Ehre Gottes ging ihr vor jeglicher menschlichen Ehre, so auch die Heiligung des Sonntags hinsichtlich der Arbeit. Notburga starb am 14. September 1313 und ist in Eben beigesetzt. Die Kirche bestätigte 1862 ihre kultische Verehrung, die über Jahrhunderte reichte.

12	Sa	† Rupert Rosner, Haag a.H. (2022)
		HEILIGSTER NAME MARIENS (DK)
	F	Off vom F, Te Deum, 1. Vp vom So
W	M	vom F (MB ÖEigF ² 96 mit eig Prf, oder MB ErgH 2023, S. 42), Gl, Prf Maria, fS (MB II 554 oder ÖEigF ² 147) L: Jes 61,9–11 oder Sir 24,1–4.8–12.19–21 (ÖEigF ² /L 93) APs: 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd (Kv: 1b; GL 625,4) Ev: Lk 1,26–38

13 So

† P. Volkmar Premstaller, Innsbruck (2009)

+ 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Johannes Chrysostomus entfällt in diesem Jahr.

- GR**
- Off** vom So, 4. Woche, Te Deum
M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Sir 27,30 – 28,7
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.9–10.12–13 (Kv:
 vgl. 8; GL 657,3)
L2: Röm 14,7–9
Ev: Mt 18,21–35

- 215** Gott sei gelobet und gebenedeit
442 Wo die Güte und die Liebe wohnt
489 Lasst uns loben, freudig loben
721,6 Herr Jesus Christus, du rufst
907 Meine Zeit steht in deinen Händen
920 Herr, wir bitten: Komm und segne uns

- Antwortpsalm **57** – Psalm 103 (Verse 1-4, 9-10, 12-13)
 Evangelienvers Ein neues Gebot gebe ich euch: Wie ich
 euch geliebt habe, so sollt auch ihr einan-
 der lieben.

14 Mo

† P. Robert Baumkirchner, Mettmach (2008)

KREUZERHÖHUNG

- F**
- Off** vom F, Te Deum
R
- M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, fS (MB
 II 540 oder 548/I oder 566)
L: Num 21,4–9 oder Phil 2,6–11
APs: Ps 78 (77),1–2.34–35.36–37.38ab u.
 39 (Kv: vgl. 7b)
Ev: Joh 3,13–17

- 142** Zu dir, o Gott, erheben wir
215 Gott sei gelobet und gebenedeit
823 Heil'ges Kreuz, sei hochverehret
916 Gott und Vater, voll Vertrauen
943 Lasst uns den Herrn erheben

- Antwortpsalm Ps. 78 nicht im GL, Alternative: **57** – Psalm
 103 (Verse 1-8)
 Evangelienvers Wir beten dich an, Herr Jesus Christus,
 und preisen dich; denn durch dein heiliges
 Kreuz hast du die Welt erlöst.

15 Di**Gedächtnis der Schmerzen Mariens**

- G** Off vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig
W M vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig
 Prf
L: 1 Kor 12,12–14.27–31a
APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: vgl. 3c)
Ev: Lk 7,11–17
 oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 5,7–9
APs: Ps 31 (30),2–3a.3b–4.5–6.15–16.20
 (Kv: vgl. 17b)
Ev: Joh 19,25–27 [Eigentext] oder Lk
 2,33–35 [Eigentext]
-

16 Mi**Hl. Cornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer**

- G** Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
R M von den hl. Cornelius und Cyprian (Com My oder Bi)
L: 1 Kor 12,31 – 13,13
APs: Ps 33 (32),2–3.4–5.12 u. 22 (Kv: vgl. 12)
Ev: Lk 7,31–35
 oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7–15
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Joh 17,6a.11b–19
-

† Rudolf Loidl, Pinsdorf (2009)

† P. Karl Bleibtreu, Linz-Don Bosco (2016)

† P. Bruno Niederkrotenthaler, Kremsmünster (2024)

17 Do**der 24. Woche im Jahreskreis**

- g** Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin, Kirchenlehrerin (RK)
g Hl. Robert Bellarmin, Ordenspriester, Bischof von Capua, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder von einem g
gr M vom Tag, zB: Tg 211 (209); Gg 219 (217); Sg 90 (88)
L: 1 Kor 15,1–11

		APs: Ps 118 (117),2 u. 4.16–17.28–29 (Kv: 1)
w	M	Ev: Lk 7,36–50 M von der hl. Hildegard (Com Kl oder Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 8,1–6
		APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: 11a)
w	M	Ev: Mt 25,1–13
w	M	vom hl. Robert (Com Bi oder Kl) L: Weish 7,7–10.15–16
		APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10c oder vgl. Joh 6,63b)
		Ev: Mt 7,21–29

† P. Ladislaus Nagy, Greisinghof (2002)
† Friedrich Trauner, Bad Ischl (2006)

18 Fr

g **Hl. Lambertus**, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g
M vom Tag, zB: Tg 169 (167); Gg 169 (167); Sg 171 (169)
L: 1 Kor 15,12–20

APs: Ps 17 (16),1–2.6–7.8 u. 15 (Kv: vgl. 15a)

Ev: Lk 8,1–3

r **M** vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)

Ev: Joh 10,11–16

† (D) Josef Parzer, Gampern (2011)
† Msgr. Hermann Pachinger, Wolfsegg (2022)

19 Sa

g **Hl. Januarius**, Bischof von Neapel, Märtyrer

g **Marien-Samstag**

Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 125 (123); Sg 88 (86)

		L: 1 Kor 15,35–37.42–49 APs: Ps 56 (55),10–12a.12b–13.14 (Kv: 14c) Ev: Lk 8,4–15
r	M	vom hl. Januarius (Com Bi oder My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Hebr 10,32–36 APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5) Ev: Joh 12,24–26
w	M	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† Alfred Hohensinn, Hofkirchen i. M. (2009)

† Dr. P. Johannes Schasching, Wien (2013)

† P. Kilian Seiringer, Kremsmünster (2014)

20 So

+ 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul Chöng Hasang und Gefährten entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Jes 55,6–9

APs: Ps 145 (144),2–3.8–9.17–18 (Kv: vgl. 18a; GL 76,1)

L2: Phil 1,20ad–24.27a

Ev: Mt 20,1–16

144 Nun jauchzt dem Herren alle Welt

395 Den Herren will ich loben

416 Was Gott tut, das ist wohlgetan

470 Wenn das Brot, das wir teilen

889 Der Herr ist mein getreuer Hirt

893 Hände, die schenken

Antwortpsalm

76 – Ps. 145 (Verse 2–3, 8–9, 18–19)

Evangelienvers

Herr, öffne uns das Herz, dass wir auf die Worte deines Sohnes hören.

21 Mo

HL. MATTHÄUS, Apostel und Evangelist

F vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)

L: Eph 4,1–7.11–13

APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: vgl. 5a, GL 454)

Ev: Mt 9,9–13

		† DDr. P. Gerhard Winkler, Wilhering (2021)
22	Di	der 25. Woche im Jahreskreis
g		Hl. Mauritius und Gefährten , Märtyrer der Thebäischen Legion (RK)
gr		Off vom Tag oder vom g M vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 125 (123); Sg 219 (218) L: Spr 21,1–6.10–13 APs: Ps 119 (118),1 u. 27.30 u. 34.35 u. 44 (Kv: 35a) Ev: Lk 8,19–21
r		M vom hl. Mauritius und den Gefährten (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 3,1–9 APs: Ps 27 (26),1.2.3.13–14 (Kv: 1a) Ev: Mt 10,28–33
<hr/>		
23	Mi	† Peter Schiffer, Linz (2007)
G		Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio) , Ordenspriester
W		Off vom G (StB III ² 2010, 1371) (Com Ht oder Or) M vom hl. Pius (MB ErgH 2023, S. 46 bzw. MB-KI 2007, S. 1244) (Com Ht oder Or) L: Spr 30,5–9 APs: Ps 119 (118),29 u. 72.89 u. 101.104 u. 163 (Kv: 105a) Ev: Lk 9,1–6 oder aus den AuswL, zB: L: Gal 2,19–20 APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1) Ev: Mt 16,24–27
<hr/>		
24	Do	† P. Rudolf Reitmaier, Maria Schmolln (2011)
g		der 25. Woche im Jahreskreis
gr		Hl. Rupert und hl. Virgil , Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (DK) Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt) M vom Tag, zB: Tg 57,2 (55,2); Gg 1105 (1137); Sg 526,5

		<p>L: Koh 1,2–11 APs: Ps 90 (89),3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 1) Ev: Lk 9,7–9</p>
w	M	<p>von den hll. Rupert und Virgil (MB II oder ÖEigF² 102), eig Prf L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Hebr 13,7–10.14–17 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Joh 12,44–50</p>
<hr/>		
		<p>† Mag. P. Klemens Schimpl, Wilhering (2004) † Alfred Eggl, Vöcklabruck (2009)</p>
25	Fr	der 25. Woche im Jahreskreis
g		Hl. Niklaus von Flüe , Einsiedler, Friedensstifter (RK)
gr	Off	vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
	M	vom Tag, zB: Tg 309,12; Gg 350,8; Sg 525,3 L: Koh 3,1–11 APs: Ps 144 (143),1a u. 2abc.3–4 (Kv: 1a) Ev: Lk 9,18–22
w	M	vom hl. Niklaus, eig Prf L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 14,17–19 APs: Ps 90 (89),12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 14a) Ev: Mt 19,27–29
<hr/>		
		<p>† Prof. Augustinus Kropfreiter, St. Florian (2003)</p>
26	Sa	der 25. Woche im Jahreskreis
g		Hl. Kosmas und hl. Damian , Märtyrer
g		Marien-Samstag
gr	Off	vom Tag oder vom g 1. Vp vom So
	M	vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 349,5; Sg 526,5 L: Koh 11,9 – 12,8 APs: Ps 90 (89),3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 1) Ev: Lk 9,43b–45

r	M von den hll. Kosmas und Damian (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 3,1–9 APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5) Ev: Mt 10,28–33
w	M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

27 So

† P. Eugen Krismer, Riedegg (2017)

+ 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist Sonntag der Völker – Fürbitten!

Hl. Vinzenz von Paul entfällt in diesem Jahr.

GR	Off vom So, 2. Woche, Te Deum M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS L1: Ez 18,25–28 APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: 6ab; GL 623,2) L2: Phil 2,1–11 (oder 2,1–5) Ev: Mt 21,28–32
----	---

140 Kommt herbei, singt dem Herrn**358** Ich will dich lieben, meine Stärke**411** Erde singe, dass es klinge**455** Alles meinem Gott zu Ehren**543** Wohl denen, die da wandeln**920** Herr, wir bitten: Komm, und segne unsAntwortpsalm Ps. 25 nicht im GL, Alternative: **76** – Ps. 145
(Verse 1-8)Evangelienvers Meine Schafe hören auf meine Stimme;
ich kenne sie, und sie folgen mir.† **Dr. Ernest Maria Müller**, 6. Bischof von Linz,
1885–1888

† Gerlach Andexlinger, Schlägl (2012)

† P. Josef Zehetner, Riedberg (2013)

† (D) Dr. Manfred Zeindlinger, Gschwandt (2018)

28 Mo**der 26. Woche im Jahreskreis****g** **Hl. Lioba**, Äbtissin von Tauberbischofsheim (RK)**g** **Hl. Wenzel**, Herzog von Böhmen, Märtyrer**g** **Hl. Laurentius (Lorenzo) Ruiz und Gefährten**,
Märtyrer**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Lorenzo)

		Ruiz und Gefährten: StB III ² 1366 bzw. 1372 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 9–12)
gr	M	vom Tag, zB: Tg 211 (209); Gg 88 (86); Sg 211 (209) L: Ijob 1,6–22 APs: Ps 17 (16),1–2.3ab u. 5.6–7 (Kv: 6c) Ev: Lk 9,46–50
w	M	von der hl. Lioba (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1 APs: Ps 73 (72),1 u. 23.24–25.26 u. 28 (Kv: 28a) Ev: Joh 15,5.8–12
r	M	vom hl. Wenzel (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Petr 3,14–17 APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5) Ev: Mt 10,34–39
r	M	vom hl. Lorenzo und den Gefährten (MB ErgH 2023, S. 47 bzw. MB-KI 2007, S. 1245) (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14 APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b) Ev: Joh 15,18–21

29 Di

† Paul Pfuhl, Leonding-Doppl (2002)

HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL,
Erzengel

F	Off vom F, Te Deum
W	M vom F, Gl, Prf Engel, fS (MB II 549) L: Dan 7,9–10.13–14 oder Offb 12,7–12a APs: Ps 138 (137),1–2b.2c–3.4–5 (Kv: vgl. 1b; GL 57,1) Ev: Joh 1,47–51

† Msgr. Johann Schlosser, Pfandl (2012)
† P. Nivard Volkmer, Engelszell (2014)
† Herbert Kretschmer, Langholzfeld (2020)
† Karl Lindner, Weyer (2021)

30 Mi

G

W

Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

Off vom G

M vom hl. Hieronymus

L: Ijob 9,1–12.14–16

APs: Ps 88 (87),10b–11.12–13.14–15 (Kv:
vgl. 3a)

Ev: Lk 9,57–62

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 3,14–17

APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv:
12b)

Ev: Mt 13,47–52

OKTOBER 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Pastoral der mentalen Gesundheit

Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

1 Do

Hi. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux),

Ordensfrau, Kirchenlehrerin

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M von der hl. Theresia

L: Ijob 19,1.21–27

APs: Ps 27 (26),7–8.9.13–14 (Kv: vgl. 13)

Ev: Lk 10,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 66,10–14c

APs: Ps 131 (130),1.2–3

Ev: Mt 18,1–5

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

2 Fr

† P. Matthias Larcher, Gallspach (2006)

† Mag. Helmut Jagsch, Schärding (2008)

Heilige Schutzengel

G Off vom G, Ant zum Inv, Ld und Vp eig

W M von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel

L: Ijob 38,1.12–21; 40,3–5

APs: Ps 139 (138),1–3.7–8.9–10.13–14 (Kv: vgl. 24b)

Ev: Lk 10,13–16

oder aus den AuswL, zB:

L: Ex 23,20–23a

APs: Ps 91 (90),1–2.3–4.5–6.10–11 (Kv: 11)

Ev: Mt 18,1–5.10 [Eigentext]

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

3 Sa † P. Joseph Kaufmann, Schlierbach (2019)
der 26. Woche im Jahreskreis
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag
g **Off** vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 198 (196); Sg 290
L: Ijob 42,1–3.5–6.12–17 (1–3.5–6.12–16)
APs: Ps 119 (118),66 u. 71.75 u. 91.125 u. 130 (Kv: 135a)
Ev: Lk 10,17–24
w **M** um geistliche Berufungen (vgl. Einl.) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

4 So + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 Hl. Franz von Assisi entfällt in diesem Jahr.
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
GR **M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Jes 5,1–7
APs: Ps 80 (79),9 u. 12.13–14.15–16.19–20 (Kv: vgl. Jes 5,7a; GL 46,1)
L2: Phil 4,6–9
Ev: Mt 21,33–42.44.43

- 143** Mein ganzes Herz erhebet dich
- 427** Herr, deine Güt ist unbegrenzt
- 481** Sonne der Gerechtigkeit
- 485** O Jesu Christe, wahres Licht
- 874** Singet, danket unserm Gott
- 919** Vater, ich will dich preisen

Antwortpsalm **48** – Ps. 80 (Verse 9, 12, 13-16, 19-20)
 Evangelienvers Ich habe euch erwählt und dazu bestimmt, dass ihr Frucht bringt und dass eure Frucht bleibt.

Diese Woche ist **Quatemberwoche** (vgl. Einleitung). M: Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269; außer bei H und F).

5 Mo	der 27. Woche im Jahreskreis
g	Hl. Bruno , Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (DK)
g	Hl. Faustina Kowalska , Jungfrau
Off	vom Tag oder von einem g
M	vom Tag, zB: Tg 237; Gg 202 (200); Sg 300
	L: Gal 1,6–12
	APs: Ps 111 (110), 1–2.7–8.9 u. 10c (Kv: vgl. Ps 105 [104], 8a)
	Ev: Lk 10,25–37
w	M vom hl. Bruno (Com Ht oder Or)
	L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
	L: Phil 3,8–14
	APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91], 13.14)
	Ev: Lk 9,57–62
w	M von der hl. Faustina (MB ErgH 2023, S. 48) (Com Jf oder Or)
	L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
	L: Eph 3,14–19
	APs: Ps 103 (102), 1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)
	Ev: Mt 11,25–30

6 Di	Hl. Adalbero von Lambach , Bischof von Würzburg (DK)
G	Off vom G
W	M vom hl. Adalbero (ÖEigF ² 113 oder Com Bi)
	L: Gal 1,13–24
	APs: Ps 139 (138), 1–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 24b)
	Ev: Lk 10,38–42
	oder aus den AuswL, zB (ÖEigF ² /L 107):
	L: Dtn 10,8–9
	Ev: Lk 10,17–24

Adalbero war Bischof von Würzburg. Er errichtete eine Reihe neuer Klöster und reformierte die bestehenden nach ihrer Tradition. Da er im Investiturstreit zwischen Kaiser Heinrich IV. und Papst Gregor VII. Partei für den Papst ergriff, musste er seine Diözese verlassen. Er starb 1090 in seinem österreichischen Stammschloss Lambach.

7**Mi**

† Josip Tretnjak, Kroatien (2015)

Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

G Off vom G, Ld und Vp eig

W M von Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz,
Prf Maria

L: Gal 2,1–2.7–14

APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)

Ev: Lk 11,1–4

oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 1,12–14

APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55
(Kv: 49)

Ev: Lk 1,26–38

8**Do**

† P. Friedrich Weinmann, Kremsmünster (2003)

† Dr. P. Benno Wintersteller, Kremsmünster (2018)

der 27. Woche im Jahreskreis

gr Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 525,2

L: Gal 3,1–5

APs: Ps 1,68–69.70–71.72–75 (Kv: 68a)

Ev: Lk 11,5–13

9**Fr**

† P. Otto Parzer, Puchheim (2013)

† (D) Wolfgang Mayer, Schenkenfelden (2018)

der 27. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Dionysius**, Bischof von Paris, **und Gefährten**, Märtyrer

g **Hl. Johannes Leonard**i, Priester, Ordensgründer

Off vom Tag oder von einem g

gr	M	vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 234 (233); Sg 208,2 (206,2) L: Gal 3,6–14 APs: Ps 111 (110),1–2.3–4.5–6 (Kv: Ps 105 [104],8a) Ev: Lk 11,14–26
r	M	vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 6,4–10 APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5) Ev: Mt 5,13–16
w	M	vom hl. Johannes (Com Gb oder NI) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 4,1–2.5–7 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Lk 5,1–11

10 Sa

der 27. Woche im Jahreskreis

g

Marien-Samstag**Off** vom Tag oder vom g
1. Vp vom So

gr

M vom Tag, zB: Tg 303; Gg 303; Sg 304**L:** Gal 3,22–29**APs:** Ps 105 (104),2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 8a)**Ev:** Lk 11,27–28

w

M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL**11 So**

† Mag. Kurt Leitner, Mettmach (2008)

+ 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Johannes XXIII. entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 4. Woche, Te Deum**M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS**L1:** Jes 25,6–10a**APs:** Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: vgl. 6b; GL 37,1)**L2:** Phil 4,12–14.19–20**Ev:** Mt 22,1–14 (oder 22,1–10)**216** Im Frieden dein, o Herre mein**477** Gott ruft sein Volk zusammen

- 554** Wachet auf, ruft uns die Stimme
892 Meine Seele ist stille in dir
898 Schweigen möcht' ich, Herr
921 Gott, du bist Anfang und Ende

Antwortpsalm
Evangelienvers

37 – Ps. 23

Der Vater unseres Herrn Jesus Christus erleuchte die Augen unseres Herzens, damit wir verstehen, zu welcher Hoffnung wir berufen sind.

† Prälat Mag. Franz Huemer-Erbler, Linz (2013)

† Josef Hinterleitner, St. Thomas a. Blst. (2019)

12 Mo
G

Hl. Maximilian vom Pongau, Bischof und Märtyrer (DK)

Namenstag von Altbischof Dr. Maximilian Aichern – Fürbitten!

Off vom G

R **M** vom hl. Maximilian (ÖEigF² 114 oder Com Mt)

L: Gal 4,22–24.26–27.31 – 5,1

APs: Ps 113 (112),1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2)

Ev: Lk 11,29–32

oder aus den AuswL, zB:

L: Jer 1,4–9

Ev: Mt 28,16–20

Uralten Passauer Traditionen zufolge, denen die neueste Forschung wieder mehr Glaubwürdigkeit zubilligt, gründete Maximilian die kirchliche Gemeinde von Lauriacum-Lorch, als deren Bischof er gilt. Er starb als Opfer der Christenverfolgung unter Kaiser Numerian in seiner Geburtsstadt Cilli (Südsteiermark, heute Slowenien) im Jahre 284. Nur 20 Jahre später erlitt in Lauriacum der hohe Staatsbeamte Florian mit vielen Christen das Martyrium. In der frühen Bayernzeit dürften sterbliche Überreste dieses „österreichischen Bischofs“ in den Salzburger Pongau gekommen sein, wo Rupert dem „Apostel Noricum“ eine Kirche erbaute. Auf dem Weg über Altötting wurden im 10. Jh. Reliquien auch nach Passau überführt und erhielten im hohen Dom eine ehrenvolle Beisetzung. Seither gilt dort Maximilian mit dem hl. Valentin als Diözesanpatron. Als 1783 die Diözese Linz gegründet wurde,

übernahm sie von ihrer Mutterdiözese Passau den heiligen Maximilian als ihren Schutzpatron. Erst 1971 wurde das Patronat auf den hl. Florian und die Märtyrer von Lorch übertragen, deren Martyrium sich auf dem Diözesangebiet ereignet hat und außerdem historisch-kritisch besser beglaubigt erscheint. Aber nach wie vor bleibt Maximilian ein österreichischer Heiliger, dessen Verehrung als Glaubenszeuge und geistlicher Vater neben Florian und Severin für die Diözese Linz eine neue Aktualität erhielt.

13 Di

gr

† EKan. Alois Maier, Pöndorf (2020)

der 28. Woche im Jahreskreis

Off: vom Tag

M: vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 1058 (1082); Sg 1079 (1109)

L: Gal 5,1–6

APs: Ps 119 (118),41 u. 43,44–45.47–48
(Kv: vgl. 41a)

Ev: Lk 11,37–41

14 Mi

gr

† P. Albert Schrode, Engelszell (2009)

† Herbert Wasserbauer, Meggenhofen (2022)

der 28. Woche im Jahreskreis

Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer

Off: vom Tag oder vom g

M: vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 122 (120); Sg 124 (122)

L: Gal 5,18–25

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Joh 8,12)

Ev: Lk 11,42–46

M: vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab,7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)

Ev: Lk 22,24–30

15 Do

Hi. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin

- G** Off vom G
- W** M von der hl. Theresia
L: Eph 1,1–10
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2)
Ev: Lk 11,47–54
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,22–27
APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10c oder vgl. Joh 6,63b)
Ev: Joh 15,1–8
-

† P. Petrus Mittermüllner, Vorderweißenbach (2015)

† DDr. Rupert Frieberger, Schlägl (2016)

16 Fr

der 28. Woche im Jahreskreis

- g** **Hi. Hedwig von Andechs**, Herzogin von Schlesien (RK)
- g** **Hi. Gallus**, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee (RK)
- g** **Hi. Margareta Maria Alacoque**, Ordensfrau
- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt und MagnAnt)
- gr** M vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 219 (217); Sg 525,2
L: Eph 1,11–14
APs: Ps 33 (32),1–2.4–5.12–13 (Kv: vgl. 12)
Ev: Lk 12,1–7
- w** M von der hl. Hedwig, eig Prf
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 6,7b–10
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Mk 10,42–45
- w** M vom hl. Gallus (Com Gb oder Or oder ÖEigF² 118)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gen 12,1–4a
APs: Ps 132 (131),6–7.9–10.13–14 (Kv: vgl. 14a)
Ev: Mt 19,27–29

w	M von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Eph 3,14–19 APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1) Ev: Mt 11,25–30
---	--

17	Sa G R	† EKan. Johann Schicklberger, Gmunden (2017) Hi. Ignatius von Antiochien , Bischof, Märtyrer Off vom G, eig BenAnt 1. Vp vom So M vom hl. Ignatius L: Eph 1,15–23 APs: Ps 8,2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 7) Ev: Lk 12,8–12 oder aus den AuswL, zB: L: Phil 3,17 – 4,1 APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b) Ev: Joh 12,24–26
----	-----------------------------------	---

18	So GR	+ 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS Heute ist Weltmissionssonntag - Fürbitten! Kollekte für die Anliegen der Mission Hi. Lukas entfällt in diesem Jahr. Off vom So, 1. Woche, Te Deum M vom So, Gl, Cr, Prf So, fs L1: Jes 45,1.4–6 APs: Ps 96 (95),1 u. 3.4–5.7–8.9 u. 10abd (Kv: 7b; GL 54,1) L2: 1 Thess 1,1–5b Ev: Mt 22,15–21
----	------------------------	--

- 381** Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus
384 Hoch sei gepriesen unser Gott
392 Lobe den Herren
400 Ich lobe meinen Gott
405 Nun danket alle Gott
467 Erfreue dich, Himmel

Antwortpsalm
Evangelienvers

54 – Ps. 96 (Verse 1,3, 4-5, 7-10)
Haltet fest am Worte Christi, dann leuchtet
ihr als Lichter in der Welt.

		† P. Alois Leitner, Tragwein (2015)
19 Mo		der 29. Woche im Jahreskreis
g	Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika	
g	Hl. Paul vom Kreuz , Priester, Ordensgründer	
Off	vom Tag oder von einem g	
gr	M vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 170 (168); Sg 528,12	
	L: Eph 2,1–10	
	APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: 3b)	
	Ev: Lk 12,13–21	
r	M von den hll. Johannes, Isaak und Gefährten (Com My oder Gb)	
	L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:	
	L: 2 Kor 4,7–15	
	APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)	
	Ev: Mt 28,16–20	
w	M vom hl. Paul	
	L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:	
	L: 1 Kor 1,18–25	
	APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)	
	Ev: Mt 16,24–27	

		† EKan. Dr. Josef Dikany, Wels (2014)
20 Di		der 29. Woche im Jahreskreis
g	Hl. Wendelin , Einsiedler im Saarland (RK)	
Off	vom Tag oder vom g	
gr	M vom Tag, zB: Tg 3 (1); Gg 3 (1); Sg 4 (2)	
	L: Eph 2,12–22	
	APs: Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: 9b)	
	Ev: Lk 12,35–38	
w	M vom hl. Wendelin (Com Hl)	
	L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:	
	L: 1 Kor 1,26–31	
	APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)	
	Ev: Mt 19,27–29	

21 Mi

† Mag. Josef Kratschmayr, Ried i. I. (2010)

der 29. Woche im Jahreskreis

g	Hl. Ursula und Gefährtinnen , Märtyrinnen in Köln (RK)
gr	Off vom Tag oder vom g M vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062) L: Eph 3,2–12 APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3) Ev: Lk 12,39–48
r	M von der hl. Ursula und den Gefährtinnen (Com My oder Jf) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 8,31b–39 APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b) Ev: Joh 15,18–21

22 Do**der 29. Woche im Jahreskreis****Hl. Johannes Paul II., Papst**

g	Off vom Tag oder vom g (Com Ht) M vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98) L: Eph 3,14–21 APs: Ps 33 (32),1–2.4–5.11–12.18–19 (Kv: vgl. 5b) Ev: Lk 12,49–53
w	M vom hl. Johannes Paul II. (MB ErgH 2023, S. 52) (Com Pp) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Jes 52,7–10 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Joh 21,1.15–17

† P. Ämilian Putschögl, Wilhering (2007)

† Josef Friedl, Ungenach (2018)

† Alois Leopoldseder, Niederkappel (2024)

23 Fr**der 29. Woche im Jahreskreis**

Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich (RK)

	Off	vom Tag oder vom g
gr	M	vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg 200 (198)
	L:	Eph 4,1–6
	APs:	Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 6)
	Ev:	Lk 12,54–59
w	M	vom hl. Johannes (Com Gb oder ÖEigF ² 121) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
	L:	2 Kor 5,14–20
	APs:	Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u.11 (Kv: vgl. 5a)
	Ev:	Lk 9,57–62

† EKan. Johann Gütlinger, Bad Kreuzen (2007)
† Msgr. Franz Hehenberger, Baumgartenberg (2009)

24 Sa

der 29. Woche im Jahreskreis

g	Hl. Antonius Maria Claret , Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer
g	Marien-Samstag
gr	Off vom Tag oder vom g 1. Vp vom So
gr	M vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,11 L: Eph 4,7–16 APs: Ps 122 (121),1–3.4–5 (Kv: 1b)
w	M vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Jes 52,7–10 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Mk 1,14–20
w	M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

In konsekrierten Kirchen, die den Jahrestag der Weihe nicht am historischen Weihetag begehen, wird das Hochfest am 25. Oktober begangen (vgl. Einleitung). Eine Vorabendmesse ist vom H.

25 So**JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN****H****KIRCHE (DK)****Off** vom H, Te Deum2. Vp vom H, Komplet vom Sonntag nach
der 2. Vp**W****M**vom H (Com Kirchweihe), Gl, Cr, eig Prf,
in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher
Schlusssegen (MB II 562)
L und Ev aus den AuswL (L A/I 445–463)

Ende der Sommerzeit.

In den Kirchen, die den Jahrestag der Kirchweihe am Weihetag selbst feiern, im Dom und in nicht konsekrierten Kirchen:

25 So**+ 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Off** vom So, 2. Woche, Te Deum**GR****M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fs**L1:** Ex 22,20–26**APs:** Ps 18 (17),2–3.4 u. 47.51 u. 50 (Kv: 2;
GL 49,1)**L2:** 1 Thess 1,5c–10**Ev:** Mt 22,34–40**144** Nun jauchzt dem Herren alle Welt**216** Im Frieden dein**358** Ich will dich lieben meine Stärke**381** Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus**464** Gott liebt diese Welt**414** Herr, unser Herr, wie bist du zugegen

Antwortpsalm

Ps. 18 nicht im GL, Alternative: **35** – Ps. 19
(Verse 8–13)

Evangelienvers

Wer mich liebt, hält fest an meinem Wort.
Mein Vater wird mich lieben, und wir
werden bei ihm wohnen.

Ende der Sommerzeit.

26 Mo

† Mag. P. Alois Gappmaier, Steyr (2012)

der 30. Woche im Jahreskreis

Heute ist Nationalfeiertag – Fürbitten

Off vom Tag

gr	M vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2 L: Eph 4,32 – 5,8 APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: Eph 5,1) Ev: Lk 13,10–17
w	M vom Tag, Tagesgebet für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II ² 1078) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170–200)
w	M um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057–1059 bzw. II ² 1082–1083) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 201–208)

27 Di**der 30. Woche im Jahreskreis**

gr	Off vom Tag M vom Tag, zB: Tg 144 (142); Gg 221 (220); Sg 214 (212) L: Eph 5,21–33 APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1) Ev: Lk 13,18–21
----	--

† P. Laurenz Burgstaller, Wilhering (2010)

† Erich Stier, St. Martin i I. (2010)

† Hubert Sageder, Lochen (2020)

28 Mi**HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel**

F	Off vom F, Te Deum
R	M vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558) L: Eph 2,19–22 APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454) Ev: Lk 6,12–19

† Msgr. Josef Doppler, Peuerbach (2003)

† Mag. Josef Bauer, Hohenzell (2020)

† Walter Mitsch, Traunkirchen (2021)

29 Do**der 30. Woche im Jahreskreis**

g	Sel. Maria Restituta Kafka , Ordensfrau, Märtyrerin (ÖBK: vgl. AEM 316)
gr	Off vom Tag oder vom g M vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 350,8; Sg 527,8

30 Fr

gr

† P. Gerhard Grieb, Oberthalheim (2003)
 † Dominik Höglinger, Schlägl (2008)
 † Prälat Mag. Josef Humer, Linz-Petrinum (2016)

der 30. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 245; Sg 525,1
L: Phil 1,1–11
APs: Ps 111 (110),1–2.3–4.5–6 (Kv: 2a)
Ev: Lk 14,1–6

31 Sag
g

† Dr. P. Gregor Humer, Kremsmünster (2009)

der 30. Woche im Jahreskreis

Hi. Wolfgang, Bischof von Regensburg (RK)
Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom H

M vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 348,2; Sg 525,3
L: Phil 1,18b–26
APs: Ps 42 (41),2–3a.3b u. 5bcd (Kv: vgl.
 3a)
Ev: Lk 14,1.7–11

M vom hl. Wolfgang (Com Bi oder ÖEigF² 123)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,1–2.5–7
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl.
 3a)
Ev: Mt 9,35 – 10,1

M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L
 und Ev vom Tag oder aus den AuswL

L: Eph 6,10–20
APs: Ps 144 (143),1–2c.9–10 (Kv: 1a)
Ev: Lk 13,31–35

r M von der sel. Maria Restituta (ÖEigF II 41
 oder Com Or oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 57,15–19 oder 2 Tim 1,6–14
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv. vgl.
 8a.9a)
Ev: Joh 15,9–17

Marien-Samstag**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom H

M vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 348,2; Sg 525,3

L: Phil 1,18b–26

APs: Ps 42 (41),2–3a.3b u. 5bcd (Kv: vgl.
 3a)

Ev: Lk 14,1.7–11

M vom hl. Wolfgang (Com Bi oder ÖEigF² 123)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl.
 3a)

Ev: Mt 9,35 – 10,1

M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L
 und Ev vom Tag oder aus den AuswL

NOVEMBER 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für den rechten Gebrauch des Reichtums
 Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

† Msgr. Alois Schneebauer, Altheim (2006)

† Bruno Grünberger, Schlägl (2015)

1 So

H

W

+ ALLERHEILIGEN

Off vom H, Te Deum

M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 560)

L1: Offb 7,2–4.9–14

APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 653,3)

L2: 1 Joh 3,1–3

Ev: Mt 5,1–12a

385 Nun saget Dank und lobt den Herren

423 Wer unterm Schutz des Höchsten steht

458 Selig seid ihr

542 Ihr Freunde Gottes alle gleich

543 Wohl denen, die da wandeln

548 Für alle Heiligen in der Herrlichkeit

Antwortpsalm

Evangelienvers

633,3+4 – Ps. 24 (Verse 1-6)

Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.

Hinweise für Allerseelen

Wo Gedenkfeiern für Verstorbene üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, Benediktionale 72.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein vollkommener Ablass für die Verstorbenen gewonnen werden.

2 Mo

† (D) Josef Schmid, Andorf (2020)

ALLERSEELEN

Off von Allerseelen

V M von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formularien), Prf Verstorbene, fS (MB II 564) L und Ev aus den AuswL (L 691–707)

422 Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr

505 Wir sind nur Gast auf Erden

507 Christus, der ist mein Leben

435 Herr, ich bin dein Eigentum

910 Näher, mein Gott, zu dir

943 Lasst uns den Herrn erheben

Antwortpsalm

Evangelienvers

639,3+4 – Ps. 130

Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Jeder, der an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben.

3 Di

† Dr. Friedrich Reischl, Putzleinsdorf (2003)

† Berthold Schlägl, Schlägl (2016)

der 31. Woche im Jahreskreis

Hi. Hubert, Bischof von Lüttich (RK)

Hi. Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)

Hi. Martin von Porres, Ordensmann

Off 3. Woche, vom Tag oder von einem g (hl. Martin: eig BenAnt und MagnAnt)

M vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 286; Sg 526,5
L: Phil 2,5–11

APs: Ps 22 (21),26–27.28–29.31–32 (Kv: 26a)

Ev: Lk 14,15–24

M vom hl. Hubert (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,24–27

APs: Ps 84 (83),2–3.4–5.10–11a (Kv: vgl. 2a oder Offb 21,3b)

Ev: Mt 24,42–47

M vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)

		L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Eph 3,2–3a.5–11 APs: Ps 67 (66),2–3.5.6 u. 8 (Kv: 4) Ev: Lk 9,57–62
w	M	vom hl. Martin (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Phil 4,4–9 APs: Ps 131 (130),1.2–3 Ev: Mt 22,34–40
		<hr/>
4	Mi	Hl. Karl Borromäus , Bischof von Mailand
G	Off	vom G
W	M	vom hl. Karl (Com Bi) L: Phil 2,12–18 APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: 1a) Ev: Lk 14,25–33 oder aus den AuswL, zB: L: Röm 12,3–13 APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a) Ev: Joh 10,11–16
		<hr/>
5	Do	der 31. Woche im Jahreskreis Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe
gr	Off	vom Tag
	M	vom Tag, zB: Tg 101 (99); Gg 98 (96); Sg 98 (96) L: Phil 3,3–8a APs: Ps 105 (104),2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 3) Ev: Lk 15,1–10
	M	um geistliche Berufe L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
		<hr/>
		† P. Tadeusz Kondrowski, Kirchheim i. l. (2012)
		† (D) Gottfried Thom, Linz (2016)
6	Fr	der 31. Woche im Jahreskreis
g	Hl. Leonhard , Einsiedler von Limoges (RK)	
gr	Off	vom Tag oder vom g
	M	vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 525,1 L: Phil 3,17 – 4,1

		APs: Ps 122 (121),1–3.4–5 (Kv: 1b) Ev: Lk 16,1–8
w	M	vom hl. Leonhard (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Phil 3,8–14 APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a) Ev: Mt 13,44–46
w	M	vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II ² 1132), Prf Herz Jesu L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† Bernhard Reiter, Schlägl (2004)
 † P. Alexander Steinkogler, Sipbachzell (2007)
 † Prälat Johann Andeßner, Schenkenfelden (2011)

7	Sa	der 31. Woche im Jahreskreis Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag
g		Hi. Willibrord , Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen (RK) Off vom Tag oder vom g 1. Vp vom So
gr	M	vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 528,10 L: Phil 4,10–19 APs: Ps 112 (111),1–2.5–6.8a u. 9 (Kv: vgl. 1) Ev: Lk 16,9–15
w	M	vom hl. Willibrord, eig Prf L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 1,18–25 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Mk 16,15–20
w	M	um geistliche Berufungen (vgl. Einl.) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

8	So	+ 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS Off vom So, 4. Woche, Te Deum M vom So, Gl, Cr, Prf So, fs L1: Weish 6,12–16
---	-----------	--

APs: Ps 63 (62),2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 420)

L2: 1 Thess 4,13–18 (oder 4,13–14)

Ev: Mt 25,1–13

211 Wir rühmen dich, König

233 O Herr, wenn du kommst, wird die Welt wieder neu

551 Nun singt ein neues Lied

554 Wachet auf, ruft uns die Stimme

861 Anbetung, Dank und Ehre

892 Meine Seele ist stille

Antwortpsalm

Evangelienvers

616,1+2 – Ps. 63 (Verse 1-8)

Seid wachsam und haltet euch bereit!

Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht erwartet.

9 Mo

WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

F Off vom F, Te Deum

M vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, FS (MB II 562)

L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder 1 Kor 3,9c–11.16–17

APs: Ps 46 (45),2–3.5–6.8–9 (Kv: vgl. 5; GL 550)

Ev: Joh 2,13–22

10 Di

† Karl Angerbauer, Linz (2006)

† P. Wilfried Lutz, Losensteinleiten (2008)

Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer

G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)

L: Tit 2,1–8.11–14

APs: Ps 37 (36),3–4.18 u. 23.27 u. 29 (Kv: 39a)

Ev: Lk 17,7–10

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 39,6–10 (8–14)

APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)

Ev: Mt 16,13–19

† Mag. P. Johannes Kriech, Krenglbach (2019)
 † (D) Mag. Berthold Seidl, Aschach a. d. Steyr
 (2023)

11 Mi

G

W

Hi. Martin, Bischof von Tours

Off vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig

M vom hl. Martin (MB II oder ÖEig^F 128 mit eig Prf)

L: Tit 3,1–7

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)

Ev: Lk 17,11–19

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,1–3a

APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u.
 27 (Kv: 2a)

Ev: Mt 25,31–40

Andacht zum hl. Martin: GL 998

Kinder- und Lichtersegnung, Benediktionale 79.

12 Do

G

R

† August Wurm, Altenberg (2018)

Hi. Josaphat, Bischof von Polozk in Belarus
 (Weißrussland), Märtyrer

Off vom G

M vom hl. Josaphat (Com My oder Bi)

L: Phlm 7–20

APs: Ps 146 (145),6–7.8–9b.9c–10 (Kv: vgl.
 5a)

Ev: Lk 17,20–25

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: 2a oder vgl. Jer
 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)

Ev: Joh 17,20–26

13 Fr

g

der 32. Woche im Jahreskreis

Sel. Carl Lampert, Priester, Märtyrer (ÖBK: vgl.
 AEM 316)

Off vom Tag oder von einem g (sel. Carl
 Lampert: Com My)

gr	M vom Tag, zB: Tg 238; Gg 193 (191); Sg 239 L: 2 Joh 4–9 APs: Ps 119 (118), 1–2.10–11.17–18 (Kv: vgl. 1) Ev: Lk 17,26–37
r	M vom sel. Carl Lampert (MB ErgH 2023, S. 57) (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 8,31b–39 Ev: Mt 5,1–12a

14 Sa**der 32. Woche im Jahreskreis****g Marien-Samstag**

gr	Off vom Tag oder vom g 1. Vp vom So
gr	M vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 528,10 L: 3 Joh 5–8 APs: Ps 112 (111), 1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 1) Ev: Lk 18,1–8
w	M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† Msgr. Dr. Franz Huemer, Linz (2004)

† Josef Mair, Pierbach (2021)

15 So**+ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Heute ist Welttag der Armen – Fürbitten!
 (Apostolisches Schreiben: „Misericordia et misera“ vom 20.11.2016)

Heute ist Caritas-Sonntag mit „Elisabeth-Sammlung“

Hl. Leopold entfällt in diesem Jahr.

GR	Off vom So, 1. Woche, Te Deum M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS L1: Spr 31,10–13.19–20.30–31 APs: Ps 128 (127), 1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 31,1) L2: 1 Thess 5,1–6 Ev: Mt 25, 14–30 (oder 25,14–15.19–21)
----	--

- 440** Hilf, Herr meines Lebens
481 Sonne der Gerechtigkeit
551 Nun singt ein neues Lied dem Herren
552 Herr, mach uns stark im Mut, der dich bekennt
896 Mit dir geh ich alle meine Wege

Antwortpsalm
Evangelienvers

71 – Ps. 128

Bleibt in mir und ich bleibe in euch. Wer in mir bleibt, der bringt reiche Frucht.

† Mag. P. Petrus Wlachowsky, Lambach (2014)

† Prof. Gunter Janda, Kematen a. I. (2015)

16 Mo

- g** **Hl. Albert der Große**, Bischof von Regensburg,
Kirchenlehrer (RK; GK: 15. Nov.)
- g** **Hl. Margareta**, Königin von Schottland
- gr** **Off** vom Tag oder von einem g
M vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg 1081 (1111)
L: Offb 1,1–4; 2,1–5a
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Offb 2,7b)
Ev: Lk 18,35–43
- w** **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 15,1–6
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv:
12b)
Ev: Mt 13,47–52
- w** **M** von der hl. Margareta (Com Hl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 58,6–11
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv:
vgl. 1)
Ev: Joh 15,9–17

† P. Marian Seelig, Schlierbach (2008)

† Dr. P. Nikolaus Zacherl, Kremsmünster (2020)

17 Di

- g** **Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK: 16. Nov.)
- gr** **Off** vom Tag oder vom g
M vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 104 (102); Sg 925

† P. Bernhard Ganglberger, Wilhering (2016)
 † Gregor Meisinger, Julbach (2018)

18 Mi

der 33. Woche im Jahreskreis

Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

M vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 111 (109)

L: Offb 4,1–11

APs: Ps 150,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. Offb 4,8b)

Ev: Lk 19,11–28

M vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 28,11–16.30–31 [Eigentext]

APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2)

Ev: Mt 14,22–33 [Eigentext]

† Msgr. August Walcherberger, Losenstein (2022)

19 Do

**HI. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (RK;
 GK: 17. Nov.)**

G vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W von der hl. Elisabeth, eig Prf

L: Offb 5,1–10

APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b (Kv: vgl.
 Offb 5,10)

Ev: Lk 19,41–44

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 (Kv: vgl. 2a oder 9a)

Ev: Lk 6,27–38

20 Fr	der 33. Woche im Jahreskreis
gr	Off vom Tag
	M vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 349,4; Sg 526,6
	L: Offb 10,8–11
	APs: Ps 119 (118),14 u. 24,72 u. 103,111 u. 131 (Kv: vgl. 103a)
	Ev: Lk 19,45–48

21 Sa	Unsere Liebe Frau in Jerusalem
G	Off vom G, eig BenAnt
	1. Vp vom H
W	M von Unsere Liebe Frau in Jerusalem (Com Maria), Prf Maria
	L: Offb 11,4–12
	APs: Ps 144 (143),1–2c,9–10 (Kv: 1a)
	Ev: Lk 20,27–40
	oder aus den AuswL, zB:
	L: Sach 2,14–17
	APs: Lk 1,46b–48,49–50,51 u. 53,54–55 (Kv: 49)
	Ev: Mt 12,46–50

22 So	† Johann Schauer, Mauerkirchen (2011)
	+ CHRISTKÖNIGSSONNTAG
H	Letzter Sonntag im Jahreskreis
	Heute ist Zählsonntag.
	Hl. Cäcilia entfällt in diesem Jahr.
W	Off vom H, 2. Woche, Te Deum
	M vom H (MB II 261–264), Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 548/I)
	L1: Ez 34,11–12,15–17a
	APs: Ps 23 (22),1–3,4,5,6 (Kv: 1; GL 37,1)
	L2: 1 Kor 15,20–26,28
	Ev: Mt 25,31–46
	252 Gelobt seist du, Herr Jesu Christ
	360 Macht weit die Pforten in der Welt
	362 Jesus Christ, You Are My Life
	364 Schönster Herr Jesus
	392 Lobe den Herren
	855 Christus König, wir rufen zu dir

Antwortpsalm
Evangelienvers **37** – Ps. 23
Gesegnet sei, der kommt im Namen des
Herrn! Gesegnet sei das Reich unseres
Vaters David, das nun kommt.

23 Mo**der 34. Woche im Jahreskreis**

- g** **Hl. Kolumban**, Abt von Luxeuil und von Bobbio,
Glaubensbote im Frankenreich (RK)
- g** **Hl. Clemens I.**, Papst, Märtyrer
- Off** vom Tag oder von einem g
- gr M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,9; Sg 208,1
(206,1)
L: Offb 14,1–3.4b–5
APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 6)
Ev: Lk 21,1–4
- w M** vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or oder
Ö EigF² 137)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl.
3a)
Ev: Lk 9,57–62
- r M** vom hl. Clemens (Com My oder Pp)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 5,1–4
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u.
27 (Kv: 2a)
Ev: Mt 16,13–19
-

† Walter Gottwald, Leonding-Doppl (2005)
† Msgr. Dr. Franz Braumann, Linz-Petrinum
(2011)

† Dr. P. Anton Gots, Altendorf (2014)
† P. Anton Schierl, Kremsmünster (2015)
† Mag. P. Wolfgang Heiß, Hall i. T. (2023)

24 Di**Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und
Gefährten, Märtyrer**

- G Off** vom G (Com My; StB III² 1367 bzw. 1374
oder ErgH, S. 12–15)
- R M** vom hl. Andreas und den Gefährten (MB
ErgH 2023, S. 58 bzw. MB-KI 2007, S. 1247)
(Com My)

- L:** Offb 14,14–19
APs: Ps 96 (95),10.11–12.13 (Kv: vgl. 13ab)
Ev: Lk 21,5–11
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Mt 10,17–22
-

25 Mi

† Josef Sallaberger, Frankenburg (2019)

der 34. Woche im Jahreskreis

Heute feiert Altbischof Ludwig den Jahrestag der Bischofsweihe (2001) – Fürbitten!

- g** **Hl. Katharina von Alexandrien**, Jungfrau, Märtyrin
Off vom Tag oder vom g
M vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239
L: Offb 15,1–4
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4.7–8.9 (Kv: Offb 15,3b)
Ev: Lk 21,12–19
- r** **M** von der hl. Katharina (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 5,1–5
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Lk 9,23–26
-

26 Do

† Mag. P. Rainer Schraml, Wilhering (2017)

der 34. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Konrad und hl. Gebhard**, Bischöfe von Konstanz (RK)
Off vom Tag oder vom g
M vom Tag, zB: Tg 133 (131); Gg 133 (131); Sg 527,8
L: Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a
APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: vgl. Offb 19,9c)
Ev: Lk 21,20–28
- w** **M** von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10.11.12 u.
17cd (Kv: 9)
Ev: Lk 10,1–9

27 Fr**der 34. Woche im Jahreskreis****Off** vom Tag**gr M** vom Tag, zB: Tg 297; Gg 297; Sg 298**L:** Offb 20,1–4.11 – 21,2**APs:** Ps 84 (83),3.4.5–6a u. 8a (Kv: Offb 21,3b)**Ev:** Lk 21,29–33**28 Sa****der 34. Woche im Jahreskreis****Marien-Samstag****Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr M vom Tag, zB: Tg 32 (30); Gg 1097 (1129); Sg 1097 (1129)**L:** Offb 22,1–7**APs:** Ps 95 (94),1–2.4–5.6–7 (Kv: 1 Kor 16,22b u. Offb 22,20c)**Ev:** Lk 21,34–36**w M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL**DER ADVENT**

Der Advent hat einen doppelten Charakter: Er ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt diese Zeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist der Advent eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

Mit dem 1. Adventsonntag beginnt das Lesejahr B für die Sonntagslesungen (Lektionar B/II).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt (vgl. Einleitung).

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl (vgl. aber Einleitung):

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.
An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“ – „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen.
- Messen für Verstorbene (z.B. Jahresgedächtnis).

Perikopen der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einleitung).

Offizium: StB I, Lektionar I/1; LH I.

Zum Abschluss der Komplet: Marianische Antiphon „Erhabene Mutter des Erlösers“ – „Alma Redemptoris Mater“.

Segnung des Adventskranzes: s. Benediktionale 25.

- † **EDG. Franz Joseph Rudigier**, 5. Bischof von Linz, 1853–1884
 † Sebastian Schmidt, Auerbach (2000)
 † Friedrich Oisser, Gallneukirchen (2007)
 † P. Lambert Zauner, Eggendorf (2007)

29 So

- Off** vom So, 1. Woche, Te Deum
V vom So, Cr, Prf Advent I, fS (MB II 532)
L1: Jes 63,16b–17.19b; 64,3–7
APs: Ps 80 (79),2ac u. 3bc.15–16.18–19
 (Kv: vgl. 4; GL 46,1)
L2: 1 Kor 1,3–9
Ev: Mk 13,33–37 (oder 13,24–37)

- 158** Tau aus Himmelshöhn
218 Macht hoch die Tür
223 Wir sagen euch an den lieben Advent
233 O Herr, wenn du kommst, wird die Welt wieder neu
554 Wachet auf, ruft uns die Stimme
791 Tauet, Himmel, den Gerechten

Antwortpsalm **48** – Psalm 80 (Verse 1, 3, 15–16, 18–19)
 Evangelienvers Erweise uns, Herr, deine Huld, und gewähre uns dein Heil!

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitten folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist Quatemberwoche (vgl. Einleitung). M: Quatembermesse im Advent (MB II 265; außer bei H und F).

30 Mo

† Msgr. Franz Auzinger, Perg (2007)
† Mag. Karl Kirchweger, Wels (2023)

HL. ANDREAS, Apostel

F Off vom F, Te Deum

R M vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)

L: Röm 10,9–18

APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)

Ev: Mt 4,18–22

DEZEMBER 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Familien mit nur einem Elternteil
 Wir beten für die Familien, die die Erfahrung
 des Fehlens einer Mutter oder eines Vaters ma-
 chen, dass sie in der Kirche Unterstützung und
 Begleitung finden, und im Glauben Hilfe und
 Kraft in schwierigen Zeiten.

† Johann Silberhuber, Frauenstein (2017)
 † Mag. P. Florian Mauhart, Kremsmünster (2020)

1	Di	der 1. Adventwoche
	V	Off vom Tag
	M	vom Tag
		L: Jes 11,1–10
		APs: Ps 72 (71),1–2.7–8.12–13.17 (Kv: vgl. 7)
		Ev: Lk 10,21–24

2	Mi	der 1. Adventwoche
	g	Hl. Luzius , Bischof von Chur, Märtyrer (RK)
	V	Off vom Tag oder vom g
	M	vom Tag
		L: Jes 25,6–10a
		APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: vgl. 6b)
		Ev: Mt 15,29–37
	r	M vom hl. Luzius (Com My oder ÖEigF ² 143) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
		L: Jak 1,12–18
		APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
		Ev: Joh 10,11–16

3 Do	<p>† P. Josef Brugger, Linz-Don Bosco (2018)</p> <p>Hi. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien</p> <p>Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe</p> <p>G Off vom G</p> <p>M vom hl. Franz Xaver (Com Gb)</p> <p>L: Jes 26,1–6</p> <p>APs: Ps 118 (117),1–2.8–9.19–20.25–27a (Kv: 26a)</p> <p>Ev: Mt 7,21.24–27 oder aus den AuswL, zB:</p> <p>L: 1 Kor 9,16–19.22–23</p> <p>APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)</p> <p>Ev: Mk 16,15–20</p> <p>M um geistliche Berufe</p> <p>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL</p>
-------------	--

4 Fr	<p>† Dr. Vinzenz Balogh, Linz-St. Antonius (2007)</p> <p>der 1. Adventwoche</p> <p>g Hi. Barbara, Märtyrin in Nikomedien (RK)</p> <p>g Hi. Johannes von Damaskus, Priester, Kirchenlehrer</p> <p>Off vom Tag oder von einem g</p> <p>V M vom Tag</p> <p>L: Jes 29,17–24</p> <p>APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: 1a)</p> <p>Ev: Mt 9,27–31</p> <p>w M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz Jesu</p> <p>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL</p> <p>r M von der hl. Barbara (Com My)</p> <p>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:</p> <p>L: Röm 8,31b–39</p> <p>APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)</p> <p>Ev: Mt 10,34–39</p> <p>w M vom hl. Johannes (Com Ht oder Kl)</p> <p>L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:</p> <p>L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3</p> <p>APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10b oder vgl. Joh 6,63b)</p> <p>Ev: Mt 25,14–30</p>
-------------	---

† OStR. Mag. P. Ferdinand Kinsky, Kremsmünster (2015)

† P. Wilhelm Hummer, Pfarrkirchen b. Bad Hall (2020)

† Mag. Tadeusz Bator, Mining (2021)

5 Sa

der 1. Adventwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag

g **Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)

Off vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Jes 30,19–21.23–26

APs: Ps 147 (146),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. Jes 30,18)

Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8

w **M** vom hl. Anno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)

Ev: Mt 23,8–12

† P. Stefan Hartmann, Puchheim (2005)

† Johann Nefischer, Vichtenstein (2019)

† Rupert Wöhrenschimmel, Linz (2023)

6 So

+ 2. ADVENTSONNTAG

Hl. Nikolaus entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

V **M** vom So, Cr, Prf Advent III, fS (MB II 532)

L1: Jes 40,1–5.9–11

APs: Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: 8; GL 633,5)

L2: 2 Petr 3,8–14

Ev: Mk 1,1–8

222 Herr, send herab uns deinen Sohn

227 Komm, du Heiland aller Welt

622,4 Sieh, der Herr kommt in Herrlichkeit

791 Tauet, Himmel, den Gerechten

792 Herr, sende, den du senden willst

798 O komm, o komm, Emanuel

Antwortpsalm

Evangelienvers

633,5+6 – Ps. 85 (Verse 8-13)

Bereitet dem Herrn den Weg! Ebnet ihm

die Straßen! Und alle Menschen werden das Heil sehen, das von Gott kommt.

7 Mo

† P. Eduard Repczuk, Bad Ischl (2016)

† P. Siegfried Schöndorfer, Ried i. I. (2016)

Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer

G Off vom G

1. Vp vom H

W M vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)

L: Jes 35,1–10

APs: Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: vgl. Jes 35,4d)

Ev: Lk 5,17–26

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)

Ev: Joh 10,11–16

8 Di

† Dr. Josef Zulehner, St. Thomas b. W. (2003)

† Karl Six, Unterach (2020)

+ **HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA**
Kollekte für den Mariä-Empfängnis-Dom

H Off vom H, Te Deum

W M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 554)

L1: Gen 3,9–15.20

APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL 55,1)

L2: Eph 1,3–6.11–12

Ev: Lk 1,26–38

224 Maria durch ein Dornwald ging

521 Maria, dich lieben

531 Sagt an, wer ist doch diese

795 Maria, sei gegrüßet

956 Der Engel des Herrn

Antwortpsalm

Evangelienvers

55 – Ps. 98 (Verse 1–6)

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade,
der Herr ist mir dir, du bist gebenedeit
unter den Frauen.

		† P. Ludwig Schmidt, Vöcklabruck (2015)
		† Gottfried Höller, St. Marien (2023)
9	Mi	der 2. Adventwoche
g		Hl. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin), Glaubenszeuge
Off	vom Tag oder vom g (Com Hl)	
V	M vom Tag	
	L: Jes 40,25–31	
	APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8 u. 10 (Kv: 1a)	
	Ev: Mt 11,28–30	
w	M vom hl. Johannes Didakus (MB ErgH 2023, S. 63; bzw. MB-KI 2007, S. 1249) (Com Hl)	
	L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Hl):	
	L: 1 Kor 1,26–31	
	APs: Ps 131 (130),1.2–3	
	Ev: Mt 11,25–30	
<hr/>		
		† DDr. Günter Rombold, Linz (2017)
		† Br. Meinrad Wambacher, Lambach (2024)
10	Do	der 2. Adventwoche
g		Unsere Liebe Frau von Loreto
Off	vom Tag oder vom g (Com Maria)	
V	M vom Tag	
	L: Jes 41,13–20	
	APs: Ps 145 (144),1 u. 9.10–11.12–13b (Kv: vgl. 8)	
	Ev: Mt 11,7b.11–15	
w	M von Unsere Liebe Frau von Loreto (MB ErgH 2023, S. 64) (Com Maria, oder zB Maria, die auserwählte Tochter Israels, Marien-MB 4,2)	
	L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:	
	L: Jes 7,10–14	
	APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55 (Kv: 49)	
	Ev: Lk 1,26–38	
<hr/>		

		† Msgr. Konrad Waldhör, Linz (2017)
		der 2. Adventwoche
11	Fr	Hl. Damasus I., Papst

	Off	vom Tag oder vom g
V	M	vom Tag L: Jes 48,17–19
		APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Joh 8,12)
		Ev: Mt 11,16–19
w	M	vom hl. Damasus (Com Pp) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Apg 20,17–18a.28–32.36
		APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)
		Ev: Joh 15,9–17

12 Sa

† Msgr. Hermann Demmelbauer, Ried i. I. (2013)

der 2. Adventwoche**g****Unsere Liebe Frau von Guadalupe****Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)

1. Vp vom So

V**M** vom Tag**L:** Sir 48,1–4.9–11**APs:** Ps 80 (79),2ac u. 3bc.15–16.18–19
(Kv: vgl. 4)**Ev:** Mt 17,9a.10–13**w****M** von Unsere Liebe Frau von Guadalupe (MB
ErgH 2023, S. 65 bzw. MB-KI 2007, S. 1250)
(Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14**APs:** 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd (Kv:
1b)**Ev:** Lk 1,39–47**13 So**

† P. Benedikt Hochedlinger, Wilhering (2003)

† Msgr. Georg Erber, St. Isidor (2006)

† Josef Weinberger, Linz-Hl. Familie (2018)

+ 3. ADVENTSONNTAG (Gaudete)

Hl. Odilia und Hl. Luzia entfallen in diesem Jahr.

Sammlung Aktion „Sei so frei“

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

V/ROSA

M vom So, Cr, Prf Advent II, fS (MB II 532)**L1:** Jes 61,1–2a.10–11**APs:** Lk 1,46b–48.49–50.53–54 (Kv: vgl.
Jes 61,10b; GL 650,2)

L2: 1 Thess 5,16–24

Ev: Joh 1,6–8.19–28

221 Kündet allen in der Not

228 Tochter Zion, freue dich

231 O Heiland, reiß die Himmel auf

791 Tauet, Himmel, den Gerechten

797,2 Siehe, dein König kommt

798 O komm, o komm, Emmanuel

Antwortgesang
Evangelienvers

634,3+4 – Lk 1,46–55 (Magnificat)
Der Geist des Herrn ruht auf mir. Der Herr
hat mich gesandt, den Armen die Frohe
Botschaft zu bringen.

14 Mo

† P. Anton Schmolmüller, Puchheim (2011)

Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester,
Kirchenlehrer
Heute feiert Bischof Manfred den Jahrestag der
Bischofsweihe (2003) – Fürbitten!

G Off vom G

W M vom hl. Johannes

L: Num 24,2–7.15–17a

APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: 4)

Ev: Mt 21,23–27

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl.
30a)

Ev: Lk 14,25–33

15 Di

† P. Eberhard Langeneder, Kremsmünster (2004)

† Alois Eislmeier, Steyr-Heilige Familie (2021)

der 3. Adventwoche

V Off vom Tag

M vom Tag

L: Zef 3,1–2.9–13

APs: Ps 34 (33),2–3.6–7.17–18.19 u. 23 (Kv:
vgl. 7)

Ev: Mt 21,28–32

16 Mi

† Johann Hosek, Peterskirchen (2014)

† Mag. Edgar Gorniok, Wels (2014)

der 3. Adventwoche**Off** vom Tag

V

M vom Tag**L:** Jes 45,6b–8.18.21b–25**APs:** Ps 85 (94),9–10.11–12.13–14 (Kv: vgl.
Jes 45,8)**Ev:** Lk 7,18b–23**Anmerkungen****für die Tage vom 17. bis 24. Dezember**

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Lesehore, Laudes und Vesper möglich (vgl. Einleitung).

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventmesse genommen werden.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Lesehore, Laudes und Vesper möglich (vgl. Einleitung).

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Zur Auswahl der Perikopen vgl. Lektionar IV 49.

Die O-Antiphonen können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

17 Do

† Johann Schimmerl, Pramet (2015)

der 3. Adventwoche**Off** vom 17. Dez.

V

M vom 17. Dez.**L:** Gen 49,1–2.8–10**APs:** Ps 72,1–2.3–4b.7–8.17 (Kv: vgl. 7)**Ev:** Mt 1,1–17

18 Fr

† MMag. P. Paul Mühlberger, Linz-Freinberg
(2018)

† Dr. Alfons Illig, Traun-Oedt-St. Josef (2020)

der 3. Adventwoche

Off vom 18. Dez.

V **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

APs: Ps 72,1–2.12–13.18–19 (Kv: vgl. 7)

Ev: Mt 1,18–24

19 Sa

† Josef Friesenecker, St. Oswald b.F. (2022)

der 3. Adventwoche

Off vom 19. Dez.

V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

APs: Ps 71 (70),3a u.3c–4a.5–6b.16–17 (Kv:
vgl. 8a)

Ev: Lk 1,5–25

20 So

† Andreas Fischer, Schlägl (2021)

+ 4. ADVENTSONNTAG

Off vom So bzw. 20. Dez., 4. Woche, Te Deum

V **M** vom So, Cr, Prf Advent V, fS (MB II 532)

L1: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.27 u. 29 (Kv:
2a; GL 657,3)

L2: Röm 16,25–27

Ev: Lk 1,26–38

227 Komm, du Heiland aller Welt

231 O Heiland, reiß die Himmel auf

236 Es kommt ein Schiff geladen

622,4 Sieh, der Herr kommt in Herrlichkeit

795 Maria, sei gegrüßet

956 Der Engel des Herrn

Antwortpsalm Ps. 89 nicht im GL, Alternative: **55** – Ps. 98
(Verse 1–6)

Evangelienvers Maria sagte: Siehe, ich bin die Magd des
Herrn; mir geschehe nach deinem Wort.

21 Mo**der 4. Adventwoche****Off** vom 21. Dez.V **M** vom 21. Dez.**L:** Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17 (14–18a)**APs:** Ps 33 (32),2–3.11–12.20–21 (Kv: 1a)**Ev:** Lk 1,39–45**22 Di****der 4. Adventwoche****Off** vom 22. Dez.V **M** vom 22. Dez.**L:** 1 Sam 1,24–28**APs:** 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd (Kv: 1b)**Ev:** Lk 1,46–56**23 Mi****der 4. Adventwoche****g** **Hl. Johannes von Krakau**, Priester**Off** vom 23. Dez., Kommemoration des g mög-
lichV **M** vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl.
Johannes**L:** Mal 3,1–4.23–24**APs:** Ps 25 (24),4–5.8–9.10 u. 14 (Kv: vgl. Lk
21,28)**Ev:** Lk 1,57–66**24 Do**

† Rudolf Plötzeneder, Greisinghof (2022)

der 4. Adventwoche**Off** vom 24. Dez. Die Komplet entfällt für jene,
die die Vigil und die M in der Heiligen
Nacht mitfeiern.V **M** 1. Vp vom Ham Morgen, (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw.
II² 36), Prf Advent (V)**L:** 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16**APs:** Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.27 u. 29 (Kv:
2a)**Ev:** Lk 1,67–79

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

- † DI P. Bonaventura Karolus, Linz (2002)
- † Johann Mayrhofer, Leopoldschlag (2006)
- † P. Heinz Urban, Linz (2008)

25	Fr	+ HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN
	H	Weihnachten
	W	Off vom H, Te Deum
	M	Vigilmesse am Heiligen Abend , Gl, Cr, Prf Weih, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534) L1: Jes 62,1–5 APs: Ps 89 (88),20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3) L2: Apg 13,16–17.22–25 Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)
	W	M in der Heiligen Nacht , Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534) L1: Jes 9,1–6 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 11.12–13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3) L2: Tit 2,11–14 Ev: Lk 2,1–14
	159	Licht, das uns erschien
	242	Adeste fideles
	243	Es ist ein Ros entsprungen
	249	Stille Nacht
	256	Ich steh an deiner Krippe hier

Antwortpsalm
Evangelienvers

55 – Ps. 96 (Verse 1-3, 11-13)
Ich verkünde euch eine große Freude:
Heute ist uns der Retter geboren; er ist der
Christus, der Herr.

W	M am Morgen , Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534) L1: Jes 62,11–12 APs: Ps 97 (96),1 u. 6.11–12 (Kv: vgl. Jes 9,1; Lk 2,11; GL 635,4) L2: Tit 3,4–7 Ev: Lk 2,15–20
W	M am Tag , Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534) L1: Jes 52,7–10 APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1) L2: Hebr 1,1–6 Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)
	159 Licht, das uns erschien 238 O du fröhliche 239 Zu Bethlehem geboren 250 Engel auf den Feldern singen 251 Jauchzet, ihr Himmel 801 Kommet ihr Hirten
	Antwortpsalm Evangelienvers 55 – Ps. 98 (Verse 1-8) Aufgeleuchtet ist uns aufs neue der Tag der Erlösung: Ein großes Licht ist heute auf Erden erschienen. Kommt, ihr Völker, und betet an den Herrn, unseren Gott!
	<p>Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute alle nieder.</p> <hr/> <p>† P. Burghard Zanzerl, Schlierbach (2018) † P. Friedrich Sperringer, Linz-St. Ignatius (2021) † Mag. P. Bertram Sonnleitner, Maria Schmolln (2022) † P. Meinrad Schröger, Brasilien (2024)</p>
26 Sa	HL. STEPHANUS, erster Märtyrer
F	Off vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum 1. Vp vom F, Komplet vom So nach der 1. Vp
R	M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 560 oder 534) L: Apq 6,8–10; 7,54–60

APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl.

6a; GL 308,1)

Ev: Mt 10,17–22

247 Lobt Gott ihr Christen alle gleich

251 Jauchzet, ihr Himmel

358 Ich will dich lieben, meine Stärke

806 Ich steh an deiner Krippe hier

809 In tiefer Nacht trifft uns die Kunde

Antwortpsalm Ps. 31 nicht im GL, Alternative: **55** – Ps. 98
(Verse 1-6)

Evangelienvers Gesegnet sei, der kommt im Namen des Herrn. Gott, der Herr, erleuchte uns.

† Mag. P. Josef Parzer, Puchheim (2007)

† Dr. P. Leonhard Klinglmair, Kremsmünster
(2014)

27 So

F

Sonntag in der Weihnachtsoktav

Hl. Johannes entfällt in diesem Jahr.

W

Off vom F, 1. Woche, Te Deum

M vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 534)

L1: Sir 3,2–6.12–14 (3–7.14–17a) oder Gen 15,1–6; 21,1–3

APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,7) oder Ps 105 (104),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: 7a.8a; GL 623,2)

L2: Kol 3,12–21 oder Hebr 11,8.11–12.17–19

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22.39–40)

239 Zu Betlehem geboren

240 Hört, es singt und klingt mit Schalle

243 Es ist ein Ros entsprungen

247 Lobt Gott ihr Christen alle gleich

799 O Jubel, o Freud

Antwortpsalm **71** – Ps. 128

Evangelienvers In eurem Herzen herrsche der Friede Christi. Das Wort Christi wohne in seinem ganzen Reichtum bei Euch.

28 Mo

† Rudolf Himmelreich, Wartberg o. d. A. (2023)

UN SCHULDIGE KINDER

Krippenopfer für das Missionswerk der Kinder

F Off vom F, Te Deum**R** M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 534)**L:** 1 Joh 1,5 – 2,2**APs:** Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a; GL 651,3)**Ev:** Mt 2,13–18**29 Di****5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV****g** **Hi. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des g möglich**W** **M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.**L:** 1 Joh 2,3–11**APs:** Ps 96 (95),1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a)**Ev:** Lk 2,22–35

† Johannes Puchmair, Schwanenstadt (2007)

† Dr. P. Jakob Krinzingler, Kremsmünster (2012)

† Mag. Krzysztof Wojcicki, Kalham (2013)

† Johann Grömer, Frankenmarkt (2019)

† MMag. Dr. P. Josef Kazda, Linz (2023)

30 Mi**6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV****W** **Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum**M** vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.**L:** 1 Joh 2,12–17**APs:** Ps 96 (95),7–8.9–10 (Kv: 11a)**Ev:** Lk 2,36–40

† Papst Benedikt XVI. (2022)

7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**g** **Hi. Silvester I.**, Papst**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des g möglich

1. Vp vom H

W M vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl.
Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.
L: 1 Joh 2,18–21
APs: Ps 96 (95),1–2.11–12.13 (Kv: 11a)
Ev: Joh 1,1–18

Gesänge zum Jahreswechsel:

- 45,1** Der Herr krönt das Jahr mit seinem Segen
257 Der du die Zeit in Händen hast
405 Nun danket alle Gott
412 Die Herrlichkeit des Herrn
423 Wer unterm Schutz des Höchsten steht
896 Mit dir geh ich alle meine Wege

Kollektenkalender 2025/26

Mit der Bitte um die Spende am Sonntag vorher soll auch die jeweilige Verwendung der Gelder bekannt gegeben werden. Die Kollektengelder sollen vom Pfarramt bzw. Seelsorgestelle möglichst bald (innerhalb von zwei Wochen) direkt auf das angegebene Konto überwiesen (eingezahlt) werden.

Mariä Empfängnis (8. 12.) Verein zum Dombau
Mariä-Empfängnis-Dom Volkskreditbank
IBAN AT60 1860 0000 1063 0952
BIC: VKBLAT2L

3. Adventsonntag (14. 12.) Aktion „Sei so frei“
IBAN: AT30 5400 0000 0069 1733 Hypo OÖ-Landesbank
BIC: OBLAAT2L

Krippenopfer (28. 12.) Missio Österreich
IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500 Missionswerk der Kinder
BIC: BAWAATWW PSK

1. bis 5. 1. Dreikönigsaktion der KJS
IBAN: AT06 5400 0000 0088 8008 Sternsingen (DKA)
BIC: OBLAAT2L Hypo OÖ-Landesbank

Epiphaniekollekte (6. 1.) Missio Österreich
IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500 PSK
BIC: OPSKATWW

Februar Caritas Linz
Osteuropa-Sammlung (freiw.) Raiffeisen Landesbank
IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000
BIC: RZOOAT2L

27. 2. bzw. 1. 3. Kath. Frauenbewegung
Aktion Familienfasttag Erste Bank
IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000
BIC: GIBAATWWXXX

Palmsonntag (29. 3.) Ordinariat
Christl. Stätten im Hl. Land Hypo OÖ-Landesbank
IBAN: AT075400 0000 0060 0288
BIC: OBLAAT2L

April Caritas Linz
Caritas-Haussammlung Raiffeisen Landesbank
IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000
BIC: RZOOAT2L

10. 5. Pastoralamt KFB Kto. 25109
Muttertagssammlung (freiw.) Hypo OÖ-Landesbank
IBAN: AT11 5400 0001 0001 6971
BIC: OBLAAT2L

Dreifaltigkeitssonntag (31. 5.) Ordinariat
Kirchl. Jugendarbeit Hypo OÖ-Landesbank
IBAN: AT07 5400 0000 0060 0288
BIC: OBLAAT2L

Peter und Paul (29. 6.) Ordinariat
Peterspfennig Hypo OÖ-Landesbank
IBAN: AT07 5400 0000 0060 0288
BIC: OBLAAT2L

So. n. Peter und Paul (5. 7.) Ordinariat
Priesterstudenten Hypo OÖ-Landesbank
IBAN: AT07 5400 0000 0060 0288
BIC: OBLAAT2L

Christophorus (19. 7.) MIVA
Christophorusaktion (freiw.) Sparkasse Oberösterreich
IBAN AT07 2032 0321 0060 0000
BIC ASPKAT2LXXX

August Caritas Linz
Katastrophenhilfe (freiw.) Raiffeisen Landesbank
IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000
BIC: RZOOAT2L

Missionssonntag (18. 10.) Missio Österreich
Weltkirche PSK
IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500
BIC: OPSKATWW

Elisabethsammlung (15. 11.) Caritas Linz
Aufgaben der Caritas Raiffeisen Landesbank
IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000
BIC: RZOOAT2L

Nekrologium der Kleriker

2024	Name	Geburtsjahr	Weihe
01.01.	Mag. Friedrich Pichler , KonsR, OStR. (D) Hallstatt	1953	1992
14.01.	P. Josef Pilz SJ Linz-St. Ignatius	1932	1963
15.01.	Josef Gföllner , KonsR Dietach	1930	1953
24.01.	Dr. Rudolf Meitz (D) Lenzing	1940	1997
21.02.	em. Univ. Prof. MMag. Dr. Ferdinand Reisinger CanReg Hargelsberg	1946	1970
27.02.	Willibald Eichinger , KonsR Pregarten	1940	1964
02.03.	Dr. Johann Grausgruber , KonsR Ohlsdorf, Gmunden	1932	1956
30.03.	Reinhold Kern , Msgr., Reg.-Rat. Linz-Urfahr	1935	1960
31.03.	Mag. Zbigniew (Thomas) Klimek , GR St. Wolfgang	1957	1984
09.04.	Ludolf Miesbauer OPraem Pfarrkirchen i. Mkr.	1949	1974
22.04.	Prof. Peter Paul Kaspar , KonsR Wien, Künstlerseelsorger	1942	1966
01.06.	Johann Kaltseis , Msgr. Pram	1935	1959
22.06.	P. Alfred Ertle OSFS , KonsR Eichstetten (Deutschland)	1934	1962
24.06.	P. Honorius Aigner OSB , KonsR Kremsmünster	1934	1958

03.08.	Rudolf Jacks , KonsR Wolfen	1939	1964
11.08.	Karl Appl , HR KonsR Vöcklabruck	1935	1966
01.09.	Christian Öhler , KonsR Bad Ischl	1958	1985
07.09.	Franz Leonhartsberger , KonsR (D) Dimbach	1936	1992
17.09.	P. Bruno Niederkrotenthaler OSB Kremsmünster	1940	1965
23.10.	Alois Leopoldseder , KonsR Niederkappel/Wagrain	1937	1962
02.12.	Dr. P. Raphael Schweinberger OCist , KonsR Schlierbach	1943	1968
10.12.	Br. Meinrad Wambacher OSB Lambach	1944	1967 (Profess)
26.12.	P. Meinrad Schröger OCist Brasilien	1936	1968

Nekrologium der Kleriker

2025	Name	Geburtsjahr	Weihe
12.01.	P. Konrad Großhagauer CMM Wartberg ob der Aist	1937	1963
18.01.	P. Marie-Hubert Bony OSCO Engelhartszell	1938	1972
26.01.	Johann Bachmair, Msgr Wels	1938	1964
06.02.	Br. Friedrich Pachinger SM, OSR GR Freistadt	1932	1950 (Profess)
07.03.	Engelbert Leitner CanReg , KonsR Ried in der Riedmark	1944	1968
12.03.	Alois Haslbauer OSFS Laab am Walde (NÖ)	1942	1968
30.03.	Karl Wurm , KonsR St. Leonhard bei Freistadt	1943	1976
05.04.	P. Berthold Brandl OFMCap , KonsR Ried im Innkreis	1929	1962
20.04.	Br. James Kostansek SM Tragwein	1939	1964 (Profess)
23.04.	Jakob Hammerl, OStR KonsR Gosau	1936	1961
23.04.	Josef Atteneder , KonsR Linz	1939	1963
27.04.	Ludwig Höllinger , KonsR Engerwitzdorf	1936	1960
09.05.	Josef Mayr , Prälat Linz	1931	1955

12.05.	Br. Gottfried Peyr SM, GR Freistadt	1939	1956 (Profess)
06.06.	Othmar Wögerbauer OPraem, KonsR Schwarzenberg am Böhmerwald	1949	1975
15.06.	Prof. Mag. Dr. Thomas Eppacher, OStR KonsR Rainbach	1931	1957
21.06.	Rudolf Bittmann, GR (D) Wels	1946	1992
28.06.	Ernst Pimingstorfer, Msgr Steyr	1935	1959
09.07.	Johann Altendorfer, KonsR Gallneukirchen	1935	1961

Vormerkungen

Vormerkungen

